



bergische WIRTSCHAFT

IHK-Magazin für Wuppertal, Solingen und Remscheid

Nachgefragt
**EHRENAMT – DIE IHK-
AUSSCHÜSSE STELLEN
SICH VOR**

Ungewöhnliche Geschäftsideen
**MYOCS MACHT TURN-
SCHUHE ZU UNIKATEN**

Schwerpunkt
**GRÜNDER- UND
TECHNOLOGIEZENTREN
IM STÄDTEDECK**



DIE TRANSPORTER



Geschäftliche Online-Adressen

ausgezeichnet sitzen ...

Innovative Bürostühle,
Arbeitsplätze u.v.m.

DER ANDERE LADEN e.K.
Neuenhofer Straße 14 · 42657 Solingen
Fon 0212 - 8 05 68 · www.sitzen-schlafen-gehen.de




Gisbert Krämer GmbH
Edelstahlverarbeitung · Metallbau

CNC Dreh- und Frästechnik

Gisbert Krämer GmbH
Solinger Str. 30
42349 Wuppertal

Tel.: 02 02 - 47 14 06
Fax: 02 02 - 47 15 82
www.gisbert-kraemer.de
post@gisbert-kraemer.de

Zu Ihrer eigenen Sicherheit!!!

WEGO
0212 312229
www.wegogmbh.de

- Einbruchmeldeanlagen
- Brandmeldeanlagen
- RWA- und Feststellanlagen
- Videoüberwachungstechnik
- Funkgefahrenwarnanlagen
- Batterierauchmelder
- Notleuchten, -schilde, -tafeln

Notdienst 0212-2311253

MB
MARIUSBRÖCKING
NUTZFAHRZEUGHANDEL

Ankauf gebrauchter LKW, Transporter & Baumaschinen

Zum Tal 53 | 42349 Wuppertal-Cronenberg
Tel.: 0202 - 709 33 67 | Fax: 0202 - 709 33 68
info@broecking-lkw.de | www.broecking-lkw.de

geschenkezeitung.de
persönlich · echt · beeindruckend

www.geschenkezeitung.de
Echte alte Zeitung vom Tag der Geburt

Ilona Rückemann · Grundstraße 63 · Wuppertal · Tel.: 02 02 - 64 65 63

www.taxi-wuppertal.de
e-mail: taxi@wtal.de

Gegen Termin-Stress:
Flughafenfahrten,
Gepäck-Service und
Kurierfahrten zu
Sonderkonditionen!

**TAXI
ZENTRALE
WUPPERTAL**
27 54 54

BVG

Weitere Infos erhalten Sie beim Verlag.
Tel.: 0202/45 16 54 · info@bvg-menzel.de · www.bvg-menzel.de

**BERGISCHE VERLAGSGESELLSCHAFT
MENZEL GMBH & CO. KG**

DA LUCA
Kompetenter Service für Haus & Büro

Ringstraße 18
42349 Wuppertal

Tel.: 0202 / 399 97 44
Mobil: 0176 / 676 97 585
E-Mail: mail@service-daluca.de
Web: <http://service-daluca.de>

Gebäudereinigung | Glasreinigung
Gartenpflege | Winterdienst
Sanitär & Heizung | Renovierung | Trockenbau
Umzüge | Möbelmontage

PLANUNG
STRATEGIE
ERFOLG

**VERLAGS-Veröffentlichungen / Anzeigen
in der „BERGISCHE WIRTSCHAFT“ 2016**

Wir beraten Sie gerne

SEPTEMBER

IT-Sicherheit / Sicherheit im Unternehmen

OKTOBER

Eventbusiness / Kongress- und Tagungsmarkt

NOVEMBER

Rechtsanwälte – Steuerberater – Wirtschaftsprüfer

WIR BERATEN SIE GERNE

BVG-Menzel GmbH & Co. KG
Simonsstr. 80
42117 Wuppertal
Tel.: 0202 / 45 16 54
info@bvg-menzel.de
www.bvg-menzel.de

Anzeigenschluß ist jeweils der 15. des Vormonates





Gerade in einer exportstarken Region wie es das Bergische Städtedreieck ist, hat die Transportbranche einen hohen Stellenwert.

AUF DEM WEG

Liebe Leserinnen und Leser,

in unserem modernen und vernetzten Wirtschaftssystem überschreiten Handel und Warenaustausch noch mehr als früher alle regionalen und nationalen Grenzen. Dafür ist eine hochentwickelte, spezialisierte Logistik unverzichtbar. Gerade in einer exportstarken Region wie es das Bergische Städtedreieck ist, hat die Transportbranche einen hohen Stellenwert.

Erfreulicherweise erwartet ein Drittel der bergischen Spediteure für die Zukunft eine bessere Geschäftslage. Dabei nehmen allerdings die Probleme, mit denen sie zu kämpfen haben, eher zu als ab: Hauptsorgen sind die marode Infrastruktur und der Fahrermangel. Unser Titelthema fängt die Stimmung in der Branche ein und beleuchtet im Experteninterview Ursachen der aktuellen Verkehrssituation.

Wenn Sie einmal in der glücklichen Lage sind, auf Verkehrsmittel verzichten zu können, haben Sie bei dem innovativen Solinger Unternehmen Myocs die Möglichkeit, Ihr dazugehöriges Schuhwerk nach individuellen Wünschen bedrucken zu lassen. So macht jeder Fußmarsch gleich viel mehr Spaß. Wie aus Ihren Turnschuhen Unikate werden, lesen Sie in unserer Rubrik „Ungewöhnliche Geschäftsideen“ auf Seite 40.

Zu guter Letzt ein Hinweis in nicht nur eigener Sache. Denn die Industrie- und Handelskammer Wuppertal-Solingen-Remscheid sind vor allem die rund 35.000 Mitgliedsunternehmen – Sie.

Sie sind es auch, die in etwas mehr als einem halben Jahr – im Januar 2017 – die Vollversammlung für die Wahlperiode von 2017 bis 2021 wählen werden. In diesem „Parlament der Wirtschaft“ werden von den 80 Mitgliedern Grundsatzentscheidungen für die IHK getroffen und Richtlinien für die Tagesarbeit beschlossen.

Die Vollversammlung wählt auch den IHK-Präsidenten, die Vizepräsidenten und beruft die Mitglieder der Bezirks- und Fachausschüsse der IHK. Alle Vollversammlungs- und Ausschussmitglieder setzen sich ehrenamtlich für die Wirtschaft der Region ein, das gilt natürlich auch für den Präsidenten und die Mitglieder des Präsidiums.

Wie sich das Ehrenamt für die bergische Wirtschaft engagiert, lesen Sie ab sofort in unserer Rubrik „Nachgefragt“. In den kommenden Monaten bis zur Vollversammlungswahl werden wir alle Vorsitzenden unserer Ausschüsse zu Wort kommen lassen. Übrigens: Unsere Gremien freuen sich immer über neue, engagierte Unternehmer, die ihr Wissen für die Wirtschaft der Region einbringen wollen!

Wir wünschen Ihnen viel Freude bei der Lektüre!

Michael Wenge, IHK-Hauptgeschäftsführer



10 Titelthema: Reiner Kammels (links) und Ulrich Bark (rechts) von der Remscheider Spedition Gustav Mäuler beklagen die Verkehrssituation in der Region.



16 Frank (links) und Marc Baehr (rechts), Geschäftsführer der Solinger Röltgen Marking Systems, setzen auf „Made in Germany“.



18 „Immer unter Dampf“ lautet das Motto von Modellbahn Matschke-Geschäftsführer Dieter Schierwagen.



36 Koch Stefan Dulz und Goldschmiedin Almut Finke verbinden Geschmack und Ästhetik im Solinger Restaurant Perlhuhn im Haus Wittenberg.

Herausgeber und Eigentümer: Industrie- und Handelskammer Wuppertal-Solingen-Remscheid Hauptgeschäftsstelle: Heinrich-Kamp-Platz 2 · 42103 Wuppertal (Elberfeld) Telefon: 0202 2490-0 · Telefax: 0202 2490-999 · www.wuppertal.ihk24.de Geschäftsstellen: Kölner Straße 8 · 42651 Solingen · Telefon: 0212 2203-0 · Elberfelder Straße 49 · 42853 Remscheid · Telefon: 02191 368-0 Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt (Chefredaktion): Hauptgeschäftsführer Michael Wenge · Telefon: 0202 2490-100 · Telefax: 0202 2490-199 Redaktion: Thomas Wängler · Telefon: 0202 2490-110 · Telefax: 0202 2490-119 · t.waengler@wuppertal.ihk.de · Csilla Letay · Telefon: 0202 2490-115 · Telefax: 0202 2490-119 · c.letay@wuppertal.ihk.de Verlag, Gesamtherstellung, Satz/Layout und Anzeigenverwaltung: Bergische Verlagsgesellschaft Menzel GmbH & Co. KG Verantwortlich: Katja Weinheimer · Eduardo Rahmani · Simonsstraße 80 · 42117 Wuppertal · Telefon: 0202 451654 · Telefax: 0202 450086 · info@bvg-menzel.de · www.bvg-menzel.de Art Direction: wppt:kommunikation · Süleyman Kayaalp · Beatrix Göge Druck: L.N. Schaffrath GmbH & Co. KG Druckmedien, Geldern Die „Bergische Wirtschaft“ ist das offizielle Organ der IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid und wird kammerzugehörigen Unternehmen im Rahmen der grundsätzlichen Beitragspflicht ihrer Mitgliedschaft ohne besondere Bezugsgebühr geliefert. ISSN 0944-7350. Der Inhalt dieses Magazins wurde sorgfältig erarbeitet. Herausgeber, Redaktion, Autoren und Verlag übernehmen dennoch keine Haftung für Druckfehler. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Gewähr übernommen. Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Quellenangabe gestattet. Mit Namen oder Initialen gezeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers, aber nicht unbedingt die der IHK wieder. Der Bezug der IHK-Zeitschrift erfolgt im Rahmen der grundsätzlichen Beitragspflicht als Mitglied der IHK.

NEWS

- 4 Dr. Jörg Mittelsten Scheid feiert 80. Geburtstag
- 5 Flüchtlinge – NRW-Praktikumsdatenbank
- 6 Mitmachen beim Marktplatz für gute Geschäfte
- 7 „Neue Effizienz“ etabliert Energie-Effizienz-Netzwerke im Städtedreieck
- 8 Kommentar – Prämie für Elektroautos

TITELTHEMA

- 10 Preiskampf in der Transportbranche – Logistik auf Umwegen

PORTRAIT

- 16 Röltgen Marking Systems
- 18 Modellbau Matschke
- 20 Dieter Ehlhardt Tief- und Straßenbau GmbH
- 22 Ingenieurbüro Buschmann Plan-Union GmbH

IHK

- 24 Veranstaltungen
- 25 Öffentliche Sachverständigenvereidigung
- 26 IHK-Konjunkturumfrage – Bergisches Städtedreieck weiter auf gutem Weg

SCHWERPUNKT

- 30 Starthilfe für Gründer im Städtedreieck

NACHGEFRAGT

- 34 Ehrenamt – Die IHK-Ausschüsse stellen sich vor

KULINARISCHES

- 36 Perlhuhn im Haus Wittenberg

TYPISCH BERGISCH

- 37 Tom Brenger – Die Farben des Bergischen

REGIONAL

- 38 Made im Städtedreieck: A & M Schrauben-Handelsgesellschaft
- 40 Ungewöhnliche Geschäftsideen – Myocs
- 42 K3

KNOW-HOW

- 44 5 Fragen an Patrick Martens, Delegierter der Deutschen Wirtschaft in Ghana
- 45 Social-Media-Tipps
- 46 Meine Ausbildung – Carl Aug. Picard GmbH
- 49 Konjunkturelle Entwicklung Mai 2016

STANDARDS

- 23 Bekanntmachung
- 28 Bekanntmachung
- 48 Bekanntmachung
- 50 Handelsregister
- 63 Insolvenzen
- 64 Foto des Monats



38 Mehr als 30.000 Artikel halten Roland Albus (rechts) und Bernd Meuer (links) im Lager der A & M Schrauben-Handelsgesellschaft permanent vorrätig.



40 Frederick Meissner und Bianca Sevenig von Myocs bedrucken Turnschuhe nach individuellen Wünschen.

IHK-APP

Die „Bergische IHK“-App ist im AppStore und Google Play Store sowie im Amazon App Shop erhältlich.



Titelbild:
Süleyman
Kayaalp
Abgebildet:
Markus Theis,
Kraftfahrer
bei der Firma
Rüttgers

Dr. Jörg Mittelsten Scheid feiert 80. Geburtstag mit Unterstützung dreier Projekte

Am 7. Mai ist Dr. Jörg Mittelsten Scheid 80 Jahre alt geworden. Der Urenkel des Vorwerk-Gründers Carl Vorwerk ist wie kaum ein zweiter Unternehmer mit der Bergischen IHK verbunden. Seit 1969 gehörte er der IHK-Vollversammlung an und wurde 1982 erstmals in das Präsidium gewählt. Von 1985 bis 1997 war Mittelsten Scheid Präsident der IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid. In dieser Zeit setzte er sich vor allem für die Entwicklung einer regionalen Identität des Bergischen Städtedreiecks ein. 1997 wurde er zum Ehrenpräsidenten der Bergi-



Foto: Vorwerk

Dr. Jörg Mittelsten Scheid ist 80 Jahre alt geworden.

schen IHK berufen. Der promovierte Jurist übernahm außerdem weitere Spitzenämter in der deutschen und europäischen Wirtschaft. Von 1988 bis 2001 war er Vizepräsident des Deutschen Industrie- und Handelskammertages. Darüber hinaus war er über viele Jahre Präsident von Eurochambres, dem europäischen Dachverband der nationalen Kammer-Organisationen sowie Mitglied der Enterprise Policy Group der Europäischen Kommission und des Asien-Pazifik-Ausschusses der deutschen Wirtschaft. Auch heute noch pflegt er regelmäßige und enge Kontakte zu Wirtschaft und Politik und befasst sich in Vorträgen und Veröffentlichungen mit der Führung und der Rolle von Familienunternehmen in Deutschland. Jörg Mittelsten Scheid leitete seit 1966 vier Jahrzehnte lang äußerst erfolgreich die Vorwerk-Unternehmensgruppe, seit 1969 als persönlich haftender Gesellschafter. Vor zehn Jahren wechselte das Oberhaupt der Vorwerk-Eigentümerfamilie als Vorsitzender in den Beirat, seit dem Jahr 2013 ist Dr. Mittelsten Scheid Ehrenvorsitzender des Gremiums.

Der Ehrenbürger der Stadt Wuppertal kündigte anlässlich seines Jubiläums die Förderung und Finanzierung von gleich drei Projekten an. Für eine Gastprofessur an der Universität Wuppertal, die Umwandlung der

THEMEN DER NÄCHSTEN AUSGABE

Diese Themen erwarten Sie in der Juli-Ausgabe:

- Titelthema: Freizeit- und Tourismusregion Bergisches Städtedreieck
- Schwerpunkt: Fahrrad-Trassen-netze im Bergischen Land
- Portrait: Voll „Barnane“ – Vermietung von Partymöbeln und -bedarf

Hackenbergschen Gärten an der Nordbahntrasse sowie ein Bauprojekt im Wuppertaler Zoo stellen Dr. Jörg Mittelsten Scheid persönlich und die Unternehmerfamilie insgesamt 1,5 Millionen Euro zur Verfügung. Die feierliche Übergabe der Spenden erfolgte am 31. Mai in der Wuppertaler „Villa Mittelsten Scheid“.

Der Jubilar wurde unter anderem mit dem Großen Verdienstkreuz des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland, dem Verdienstkreuz der 1. Klasse des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland sowie dem Verdienstkreuz des Landes Nordrhein-Westfalen ausgezeichnet.

**GESCHÄFT
IST
GESCHÄFT
FÜR IHRE
ANWÄLTE.***



**CREDITREFORM.
MIT SICHERHEIT MEHR WERT.**

Nicht jedes Geschäft hält, was es verspricht. Das gilt insbesondere dann, wenn der wirtschaftlich Berechtigte nicht ermittelt ist oder gegen sonstige geldwäscherechtliche Auflagen verstoßen wird. Neben dem Verlust Ihrer Reputation drohen empfindliche Geld- oder sogar Freiheitsstrafen. Bevor Ihnen nur noch ein Anwalt helfen kann, sprechen Sie mit uns.

Creditreform Wuppertal
Werth 91+93 • 42275 Wuppertal
Telefon 0202/25566-0 • Telefax: 0202/594020
info@wuppertal.creditreform.de • www.creditreform-wuppertal.de



Creditreform

NRW-Praktikumsdatenbank für Flüchtlinge

Ausbildungsbetrieben in NRW, die Flüchtlingen im Rahmen einer mehrwöchigen Orientierung ihren Betrieb und den Beruf sowie die Qualifizierungs- und Beschäftigungschancen zeigen möchten, steht unter www.iq-netzwerk-nrw.de/integrationsbetrieb online ein neuer Service zur Verfügung. Dort können Betriebe ihr Praktikumsangebot platzieren und damit eine erste Chance zum praxisnahen Einstieg in eine Ausbildung oder ein qualifiziertes Beschäftigungsverhältnis bieten. Um die Qualität zu sichern, sind nur Betriebe zur Eintragung zugelassen, die eine Ausbildungsberechtigung besitzen. Außerdem ist die Praktikumszeit auf drei bis maximal sechs Wochen begrenzt. Nach dieser Zeit sind weitere Schritte in Richtung Beschäftigung, Ausbildung oder Anerkennung vorhandener Berufsausbildung sowie sprachliche und berufsfachliche Qualifizierungswege möglich

und wünschenswert. Diese sollten dann mit der jeweils zuständigen Ausländerbehörde und der regionalen Arbeitsverwaltung besprochen werden. Die eingetragenen Betriebsdaten stehen Beratern in den Integration Points sowie weiteren Partnern des IQ Netzwerks NRW zur Verfügung, die sich in der Flüchtlingsberatung und Arbeitsmarktintegration engagieren. Auf diese Weise soll einerseits bereits im Vorfeld die Berechtigung zur Absolvierung eines Praktikums abgesichert werden und andererseits findet eine vorbereitende Beratung und gezielte Vermittlung in den passenden Betrieb statt.

i Interessierte Betriebe können ihr Praktikumsangebot direkt unter www.iq-netzwerk-nrw.de/integrationsbetrieb eintragen. Hier sind auch Informationen darüber hinterlegt, welche aufenthalts- und arbeitsrechtlichen Rahmenbedingungen wie zu berücksichtigen sind.

Netzkern gewinnt bei den Sitecore Experience Awards 2015

Die Full-Service-Digitalagentur Netzkern mit Hauptsitz in Wuppertal wurde vor kurzem im Rahmen der Sitecore Experience Awards 2015 mit zwei Auszeichnungen prämiert. Der dänische Management-System (CMS)-Hersteller Sitecore prämierte Netzkern in der Kategorie „Best Use of Commerce Award“ mit der Content- und E-Commerce-Lösung für den NWB Verlag. In dieser Kategorie werden Sitecore-Anwendungen ausgezeichnet

net, die eine Online-Experience nahtlos mit einer Shopping-Experience verbinden. Außerdem erhielt Netzkern den Preis in der Kategorie „Best Sitecore Digital Strategy“ für das Kundenportal der EWE AG. Hier liegt der Fokus auf einer umfassenden Gesamtstrategie mit Sitecore. Netzkern ist eine der 60 größten Full-Service-Digitalagenturen Deutschlands mit 80 Mitarbeitern an den Standorten Wuppertal und Hamburg.



BUCHTIPP

Selbstständige und Existenzgründer richtig sozial absichern

In der DIHK-Publikation „Soziale Absicherung 2016“ werden die wichtigsten Regelungen für Selbstständige zur Kranken-, Renten-, Unfall-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung zusammengefasst. Zur Vorbereitung einer Existenzgründung gehört es auch, einen Blick auf persönliche soziale Absicherung bei Krankheit, Unfall und Alter zu werfen. Das System ist komplex und immer wieder von gesetzlichen Änderungen betroffen.

Erste Fragen dazu beantwortet die aktualisierte DIHK-Publikation „Soziale Absicherung 2016“. Sie fasst die wichtigsten Regelungen für Selbstständige in Sachen Versicherungen zusammen. Die Auflage 2016 enthält die für 2016 angepassten Rechengrößen und rechtlichen Änderungen.

Die 60-seitige DIHK-Publikation kann zum Preis von 6,20 Euro beim DIHK Verlag, Werner-von-Siemens-Str.13, 53340 Meckenheim; Internet-Bestellshop: www.dihk-verlag.de bestellt werden.

RINKE TREUHAND GmbH · Wall 36 · 42103 Wuppertal · 0202 2496-0

**LOHN- UND
GÉHALTS-
ABRECHNUNG
AUCH MOBIL**

www.rinke.eu/personalwirtschaft

RINKE.

Synergien zwischen Wirtschaft und Ehrenamt – Mitmachen beim Marktplatz für gute Geschäfte

Warum kompliziert, wenn es auch einfach geht? Das Zentrum für gute Taten e.V. - Freiwilligenagentur Wuppertal schafft mit der ursprünglichsten Form des Handelns – dem Tauschgeschäft – eine unkomplizierte Plattform, um Synergien zwischen Ehrenamt und Wirtschaft freizusetzen. Gemeinnützige Initiativen und Unternehmen profitieren beiderseits, wenn sie gegenseitige Leistungen im direkten Austausch anbieten. Eine Betriebsfeier im Partyraum eines Vereins gegen eine handwerkliche Unterstützung am Vereinshaus etwa bringt beiden

Parteien einen Mehrwert. Nach diesem Prinzip bringt die Freiwilligenagentur beim dritten Marktplatz für gute Geschäfte in Wuppertal erneut gemeinnützige Organisationen und Unternehmen zusammen. Wuppertals Oberbürgermeister Andreas Mucke ruft als Schirmherr der Veranstaltung zu einer regen Beteiligung beim nächsten Marktplatz im Herbst auf. In einer informellen und dynamischen Atmosphäre eines Marktplatzes begegnen sich die Teilnehmer für zwei Stunden, lernen sich kennen und vereinbaren in dieser Zeit

Aktionen, die anschließend gemeinsam verwirklicht werden. Diese Aktionen benötigen/beinhalten beispielsweise Manpower, Know-how, Sachmittel, Infrastruktur oder Weiterbildung.

i Anmeldungen für den nächsten Marktplatz für gute Taten am Freitag, den 23. September 2016 von 14 bis 16 Uhr im Turm der Stadtparkasse Wuppertal am Islandufer, nimmt Reiner Götte per E-Mail an markt-platz@zfgt.de oder über Telefon 0202 946 20445 entgegen.

GEPA: Mit fairem Handel drei Prozent Umsatzsteigerung auf 69 Millionen Euro

Für 110 Millionen Euro haben Konsumenten im Jahr 2015 Fair-Trade-Produkte der Gepa erworben. Gepa-Geschäftsführer Matthias Kroth gab einen kurzen Überblick über das Geschäfts- und Jubiläumsjahr 2015 sowie einen zuversichtlichen Ausblick in die Zukunft. Der Großhandelsumsatz der Gepa ist im Kalenderjahr 2015 im Vergleich zu 2014 um drei Prozent auf rund 69 Millionen Euro gestiegen. Das Gepa-Geschäftsjahr wurde auf das Kalenderjahr umgestellt – bisher lief es immer vom 1. April bis zum 31. März des Folgejahres. „Wir danken allen Verbraucherinnen und Verbrauchern sowie Engagierten, dass sie den fairen

Handel der Gepa nicht nur im Jubiläumsjahr so unterstützt haben“, sagte Kroth bei der Jahrespressekonferenz in Wuppertal. Gemeinsam mit den Aktiven in den Weltläden und Gruppen, Partnern in Süd und Nord seien die Kunden damit Teil der Fair-Handelsbewegung: Fairer Handel zeige die Verantwortung von Unternehmen und Politik auf, in Richtung kritischer Konsum und transparente Lieferketten. Einen entsprechenden Einblick in die Praxis gab auch der Gepa-Partner Wax Industri aus Indonesien bei der Jahrespressekonferenz. Von Wax Industri bezieht die Gepa handgegossene Kerzen aus nachhaltigem Palmwachs.

Geschäftsführer Ong Wen Ping berichtete: „Die Fabrik steht in einer der ärmsten Gegenden Indonesiens. Wir hätten auch in eine große Stadt gehen können, wo die Leute besser ausgebildet sind, aber wir haben uns anders entschieden. Wir wollten das Leben der Menschen hier verbessern und Arbeitsplätze schaffen.“ Insbesondere Frauen erhalten dadurch eine Perspektive. „80 Prozent unserer Mitarbeiter sind Frauen, die häufig mehr verdienen, als ihre Ehemänner, seitdem sie bei uns arbeiten. Die Prinzipien des fairen Handels haben wir zu unseren eigenen gemacht: Wir bezahlen gute Löhne und möchten so transparent wie möglich sein.“ Matthias Kroth fasste den Weg in die Zukunft zusammen: „Wir wollen mit vereinter Kraft weiter daran arbeiten, den Welthandel gerechter zu gestalten.“

Unsere Schwerpunkte:

- Insolvenzrecht
- Handels- und Gesellschaftsrecht
- Arbeitsrecht
- Steuerrecht
- Miet- und Wohnungseigentumsrecht
- Baurecht



BLESINGER WISCHERMANN & PARTNER



Rechtsanwälte
Notar (in Schwelm)

Büro Wuppertal

Alter Markt 9-13
42275 Wuppertal
Telefon: (0202) 493 88-0
Telefax: (0202) 451 939
wuppertal@ra-blesinger.de
www.ra-blesinger.de

„Neue Effizienz“ etabliert Energie-Effizienz-Netzwerke im Städtedreieck

Das Thema Energieeffizienz ist in vielen Unternehmen ein neues Handlungsfeld geworden – der Anlass ist oft eine geplante Kosteneinsparung, gelebter Umweltschutz, Unabhängigkeit von Energiepreissteigerungen oder rechtlichen Rahmenbedingungen. Dabei stellen sich Unternehmen häufig die Frage, wie sie vorgehen sollen und welche Maßnahmen in welcher Reihenfolge ideal zum eigenen Betrieb passen. Vor dem Hintergrund der im Dezember 2014 von der Bundesregierung beschlossenen Einführung von 500 EnergieEffizienzNetzwerken bis zum Jahre 2020 hat die Neue Effizienz - Bergische Gesellschaft für Ressourceneffizienz mbH das Programm EcoBilanz ins Leben gerufen. Ziel des Programms ist es, Unternehmen in Fragen der Energieeffizienz unterstützend zur Seite zu stehen sowie neue EnergieEffizienzNetzwerke zu initiieren und zu begleiten. Mit EcoBilanz bietet die Neue Effizienz ein dreiteiliges Konzept an, das die individuellen Handlungsfelder und Maßnahmen eines jeden

Betriebs mit der Netzwerkarbeit vereint: die Analyse und Bewertung technischer Möglichkeiten, die Schulung der Mitarbeiter und den Austausch mit anderen Unternehmen in einem regionalen Netzwerk. EcoBilanz ist auf mindestens zwei Jahre ausgelegt, um eine nachhaltige und effiziente Betreuung gewährleisten zu können, die die Umsetzung der Maßnahmen erfordert. In der Regel finden sich 8 bis 15 Unternehmen in einem solchen EnergieEffizienzNetzwerk zusammen, die ihren Energiebedarf und die CO2-Emissionen senken möchten. Gemeinsam mit einem umfangreichen und hochspezialisierten Expertenteam aus der Region werden in einem vertrauensvollen Verhältnis die ersten Grundlagen erarbeitet und für jedes Unternehmen ein individueller Fahrplan für die nächsten Jahre aufgestellt. Neben dem Erfahrungsaustausch in regelmäßigen Netzwerktreffen und der Formulierung gemeinsamer Ziele zur Verminderung des Energie- und Ressourcenbedarfs stehen individuelle Energieerhebungen, Energieberatungen und Expertenworkshops auf dem Programm. Durch Schulungen und Weiterbildung der Mitarbeiter der teilnehmenden Unternehmen soll das Thema Energieeffizienz von innen heraus angegangen werden.



Logo: EcoBilanz

JUBILÄEN

Folgende Unternehmen konnten unlängst auf ein langjähriges Firmenbestehen zurückblicken:

25 Jahre

Dziomba GmbH
Beethovenstr. 279 a
42655 Solingen

POM - Point of Music -
Studiovermietung GmbH
Hindenburgstr. 12 a
42853 Remscheid

50 Jahre

Dieter Ehlhardt
Tief- und Straßenbau GmbH
Dahler Str. 20
42389 Wuppertal

BEGE Betriebswirtschaftsgesellschaft
mit beschränkter Haftung
Wirmhof 3
42103 Wuppertal

i Unternehmen, die am EcoBilanz-Programm interessiert sind und sich mit anderen Betrieben aus der Region zum Thema Energieeffizienz vernetzen möchten, wenden sich bitte direkt an die Neue Effizienz: Ansprechpartner ist Lasse Lemm, unter Telefon: 0202 31713134, E-Mail: info@eco-bilanz.de. Infos gibt es auch auf www.eco-bilanz.de.



beraten planen prüfen

Wir für Sie



www.bo-wpg.de



www.stb-kgp.de

Viele Unternehmen sind inhabergeführt und der Chef muss sich – oft nebenbei – mit steuerlichen, betriebswirtschaftlichen und strategischen Fragen auseinandersetzen. Hierbei unterstützt Sie unser erfahrenes Team mit vorausschauender Beratung.

G. Kaib · P. Galldiks · D. Kammer · J. D. Oestreich · W. Ruoff · M. Brocksieper
Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, vereidigter Buchprüfer

Rosenstraße 21 – 23 · 42857 Remscheid · Tel. 021 91/97 50-0 · kanzlei@stb-kgp.de · www.stb-kgp.de

Die richtige Entscheidung?

PRÄMIE FÜR ELEKTRO- AUTOS

Die Bundesregierung hat beschlossen, ab Mai gemeinsam mit der Automobilindustrie den Erwerb von Elektroautos mit einer Prämie zu fördern. IHK-Vizepräsident Jörg Heynkes ist skeptisch, ob dies der richtige Weg ist.

Beginnen wir mit dem Positiven: Die Bundesregierung hat entschieden! Zum ersten Mal redet sie nicht nur davon, dass Elektromobilität ein wichtiger Faktor in Zukunft sein wird, sondern sie tut auch etwas dafür. Aber tut sie das Richtige? Nein!

Was könnte sie tun, wenn sie wirklich den Klimawandel begrenzen und diese neue Technologie befördern wollte?

Ganz einfach: Die Einführung einer CO₂-Steuer als Ersatz für Mineralölsteuern und viele andere Abgaben wäre das zentrale Element. Jedes Produkt, das im Laufe seiner Herstellung oder im Betrieb CO₂ oder Methangas ausstößt, müsste für jedes Gramm Emission besteuert werden – gemessen an den jeweiligen gesellschaftlichen Folgeschäden, also zum ersten Mal eine faire Bewertung und angemessene Entschädigung für uns Steuerzahler, denn wir werden diese Schäden weiterhin bezahlen.

Das würde reichen. Damit würden Verbrennerfahrzeuge weitestgehend unverkäuflich. Das Gleiche gilt für Kohlestrom und andere klimafeindliche Produkte. Den Rest regelt der Markt.

Was wäre alternativ möglich, wenn die Bundesregierung sich erwartungsgemäß nicht traut, eine solche CO₂-Steuer zu erlassen:

- Eine klare gesetzliche Vorgabe, wie sie in anderen europäischen Staaten bereits diskutiert wird: Keine Zulassung von neuen Verbrenner-PKWs ab 2020, aller spätestens ab 2025. Dann wären die Rahmenbedingungen klar. Alle könnten sich darauf einrichten, die Industrie wüsste, wo es lang geht und hätte Planungssicherheit.

- Infrastruktur bauen! Schnell-Ladesäulen bundesweit an allen Autobahnen und Landstraßen! Jedes staatliche Gebäude im Bund wie in den Ländern und Kommunen müsste mit Solaranlagen und Ladesäulen auf den Parkplätzen ausgestattet werden. Hierdurch hätten wir einen großen Schub für die Solarwirtschaft und die Anzahl an Ladepunkten würde sich vervielfachen.

- Verpflichtung für alle staatlichen und staatsnahe Fuhrparks: Mindestens 50 Prozent aller Neuanschaffungen müssten ab sofort elektrisch sein. 100 Prozent ab 2018.

- Attraktive und einfache steuerliche Lösungen, wenn Arbeitgeber ihre Mitarbeiter während der Arbeitszeit laden lassen.

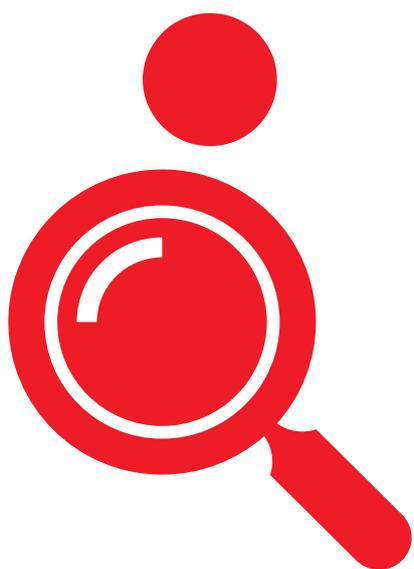
- Änderung der Baugesetzgebung: Verpflichtung zum Bau von Ladeinfrastruktur bei allen größeren Bauvorhaben.

Die Bundesregierung, die Landesregierungen und die Kommunen hätten so viele gute Möglichkeiten, diesen wichtigen technologischen Transformationsprozess zu beschleunigen, wenn sie doch nur wirklich wollten ...

Jörg Heynkes, Vizepräsident der Bergischen IHK, Geschäftsführer VillaMedia Gastronomie GmbH Wuppertal



Durchblick ist einfach.



Wenn man für Investitionen
einen Partner hat, der die
Anforderungen der Branche
kennt.

Deutsche Leasing 

Preiskampf in der Transportbranche

LOGISTIK AUF UMWEGEN



Das Remscheider Logistik-Unternehmen Gustav Mäuler GmbH bietet unter anderem Netzwerk- und Gefahrgutlogistik an – und sieht sich durch die Sperrungen und Baustellen an der Leverkusener Brücke, der A40 und in der Düsseldorfer Region derzeit „eingekesselt“.

Knapp ein Drittel der bergischen Spediteure erwartet für die Zukunft eine bessere Geschäftslage – dabei nehmen die Probleme, mit denen sie zu kämpfen haben, eher zu als ab: Haupt Sorgen sind die marode Infrastruktur und der Fahrermangel.



Dass gerade Spediteure unter der maroden Infrastruktur im Land leiden, leuchtet wohl jedem ein. Doch kaum jemand kann sich vorstellen, welche grotesken Momente gerade die Brückensperrungen hervorbringen. „Wir fahren auch den Niehler Hafen an“, erklärt der Solinger Spediteur Dirk Rüttgers. „Meine Fahrer könnten das Leergut von dort theoretisch an den Zielort werfen.“ Denn die Kästen müssen nur ans andere Rheinufer. Da die Leverkusener Brücke aber für Lkw gesperrt ist, fahren die Lastzüge über den Kölner Ring einmal um die Domstadt herum – 20 Kilometer für jede Extratour. Und das ist nur ein Beispiel. Die leuchtend blauen Zugmaschinen von der Weyerstraße in Solingen fahren im Rundlauf für große Getränkehandelsketten im Umkreis von rund 250 Kilometern Leergut zu den Brauereien und von dort zu den Sortieranlagen. Die zusätzlichen Kosten für Maut und Diesel auf den Umwegen sind das eine. „Das größte Problem ist der Zeitfaktor.“ Zum einen ist der Fahrerlohn weiterhin ein erheblicher Teil der Kosten, zum anderen arbeitet Rüttgers wie nahezu alle Spediteure mit Zeitfenstern. Verpasst einer seiner Fahrer ein Ladefenster an einer Be- oder Entladestelle, muss er sich hinten anstellen. Die Folge: Er kommt auch beim nächsten Kunden zu spät.

Kritik an Maßnahmenrückstau

Besserung erwarten die Spediteure kaum. „Wir müssen damit umgehen“, sagt etwa Reiner Kammels, Geschäftsführer der Gustav Mäuler GmbH. Das Remscheider Unternehmen bietet unter anderem Netzwerk- und Gefahrgutlogistik an und kalkuliert die Infrastrukturengpässe schlicht

mit ein. Auch die Neukonzeption des Bundesverkehrswegeplans und zusätzlich bewilligte Mittel würden daran nicht viel ändern. Denn der Maßnahmenkatalog sei lange bekannt und zu viele Jahre liegen geblieben. „Das Geld mag da sein. Es fehlt aber an Möglichkeiten, die Maßnahmen umzusetzen.“ Egal ob Autobahnerweiterung oder Übernachtungsmöglichkeiten für Lkw-Fahrer – aufgrund des politischen Widerstands seien viele aus Sicht der Spediteure notwendige Maßnahmen gar nicht durchsetzbar. Mäuler arbeitet europaweit – dennoch treffen gerade die Engpässe in der Umgebung des Unternehmens hart. „Die Leverkusener Brücke, die A40, die Baustellen in der Düsseldorfer Region. Im Grunde ist Mäuler eingekesselt“, sagt Kammels.

Das Geld mag da sein. Es fehlt aber an Möglichkeiten, die Maßnahmen umzusetzen.

Reiner Kammels

Eine Umfrage der Union europäischer Industrie- und Handelskammern für Verkehrsfragen (UECC) zeigt, dass die Deutschen mit ihrer Kritik in Europa nicht allein sind, im Vergleich aber besonders unzufrieden vor allem mit der Infrastruktur. Aber auch die Sicherheits- und Umweltvorschriften, die zudem innerhalb der EU nicht vollständig harmonisiert sind, belasten die Unternehmen. Vor allem angesichts des Preisverfalls, den der Sektor in den vergangenen Jahren erlebt hat. Heute



Ulrich Bark, Verkaufsleiter bei Mäuler, sieht die Kabotage weniger als Konkurrenz, sondern eher als Ergänzung.

werden Aufträge über Frachtbörsen oder Ausschreibungsplattformen gehandelt, beklagen Spediteure. Im klassischen Fuhrgeschäft im Direktverkehr mit Vollladungen mache sich auch die Konkurrenz durch Anbieter aus dem Ausland bemerkbar. Zwar gilt die so genannte „Kabotagefreiheit“, das heißt das Recht auch im Ausland Ladungen aufzunehmen und abzuladen, innerhalb der EU weiterhin nur eingeschränkt – doch dadurch sind zusätzliche Frachtkapazitäten auch auf den deutschen Markt gekommen, die aufgrund der niedrigeren Fahrerlöhne in Osteuropa weiter auf den Preis drücken.

Teure Ausbildung und Mangel an qualifiziertem Personal

„Das trifft nur auf große Flotten und Komplettladingsgeschäfte zu“, gibt Ulrich Bark, Verkaufsleiter bei Mäuler, zu bedenken. Und auch die müssten mindestens den Mindestlohn erhalten, solange sie auf deutschen Autobahnen unterwegs sind. Das lasse sich Mäuler von seinen Subunternehmern garantieren, zusätzlich führe man Stichproben durch. Mäuler nutzt Kabotagefahrten etwa, wenn ein ausländisches Fuhrunternehmen auf dem Rückweg in die Heimat Ladekapazitäten hat, um Fracht aus dem Bergischen etwa an die Grenze nach Passau zu transportieren. „Wir sehen die Kabotage weniger als Konkurrenz, sondern eher als Ergänzung.“ Mäuler vergibt etwa die Hälfte seiner Fahrleistungen an feste, bekannte Frachtführer und betreibt selbst noch einen Fuhrpark von 70 Lkw. Das allerdings



Die Rüttgers GmbH Transporte beschäftigt regelmäßig 38 Fahrer, in deren Fahrerlaubnisverlängerung und familienfreundliche Tourenplanung sie investiert.

werde immer schwieriger, vor allem wegen des Fahrermangels. „Im Grunde wissen wir, dass das Berufsbild des Lkw-Fahrers gelitten hat und auch der Nachschub schwierig ist“, sagt Geschäftsführer Kammer. Mäuler bilde aus, aber so schnell, wie der Bedarf wachse, finde sich auf dem europäischen Markt nicht genug Personal, das bereit sei, diesen Job auch gut zu machen. „Vor diesem Hintergrund müssen auch wir uns fragen: Ist das Betreiben der eigenen Lkw-Flotte dauerhaft machbar.“

Dazu gibt es für Dirk Rüttgers keine Alternative. Er beschäftigt regelmäßig 38 Fahrer und auch ihn plagen Nachwuchssorgen. Der Lkw-Führerschein sei heute so teuer, dass kaum ein Kandidat ihn aus eigener Kraft bezahlen könne oder wolle.

Im Grunde wissen wir, dass das Berufsbild des Lkw-Fahrers gelitten hat und auch der Nachschub schwierig ist.

Reiner Kammels

Bis zu 10.000 Euro koste die Ausbildung. „Das läuft heute fast nur noch über Förderung.“ Heißt: Ein Langzeitarbeitsloser bekommt über die Umschulung die Gelegenheit, den Führerschein zu machen. Während Mäuler die eigenen Fahrer komplett ausbildet, kann Rüttgers nur unterstützen, wenn es darum geht, die Gültigkeit der Fahrerlaubnis zu verlängern. Dafür müssen Lkw-Fahrer derzeit fünf Module nach-

weisen – darunter ein Fahrsicherheitstraining, eine Schulung in treibstoffsparendem Fahren und in Ladungssicherung. „Wir bezahlen die Module“, sagt Rüttgers. Das sei ein Weg, um gute Fahrer zu halten. Wichtig sei vielen Mitarbeitern aber auch die persönliche Ansprache und die Möglichkeit, die Wochenenden zu Hause zu verbringen. Darum plant Rüttgers die Touren möglichst so, dass sie wieder am Ausgangsort enden. Wenn das nicht geht, stellt das Unternehmen Kleinwagen bereit, mit denen die Fahrer wesentlich spritsparender nach Hause kommen als mit einem Lastzug.

Knappe Kalkulationen und kaum Spielraum für Lohnerhöhungen

Der Fahrerbestand ist ein so großes Thema, dass der Mindestlohn wiederum kaum jemanden in der Branche erheblich belastet. Auch die Dokumentation sei kein erhebliches Problem, denn der Lkw-Fahrer sei ohnehin der gläsernste Mitarbeiter in der ganzen deutschen Wertschöpfungskette, meint Rüttgers.

Auch kleinere Familienunternehmen haben es schwer Mitarbeiter zu finden. Gerade mal vier Interessenten hätten sich zuletzt auf eine Anzeige gemeldet, erzählt eine Wuppertaler Unternehmerin, die gern anonym bleiben möchte. „Vor ein paar Jahren haben noch gut 30 Fahrer Schlange gestanden.“ Trotz der niedrigen Dieselpreise habe das Unternehmen kaum Spielraum Fahrer über höhere Löhne zu locken. „Im Gegenteil, die hohen Spritpreise in der Vergangenheit konnten wir wegen des hohen Preisdrucks nicht an die Kunden weitergeben. Aber jetzt versuchen sie die Frachtpreise mit dem Argument des



Mäuler-Geschäftsführer Reiner Kammels beklagt, dass die im neuen Bundesverkehrswegeplan verankerten Maßnahmen zwar richtig, aber zu lange liegen geblieben seien.

niedrigen Dieselpreises zu drücken“, klagt die Unternehmerin. Zudem machten Konkurrenten aus anderen deutschen Regionen Dumpingpreise, die sie sich kaum erklären könne. „Das geht nur, wenn man den Fahrern nicht alle Stunden bezahlt“, ist sie überzeugt. Kleinere Unternehmen, die regional unterwegs sind, leiden zudem auch stärker unter örtlichen Sperrungen wie der des Kiesbergtunnels. Ob es bei einer Gesamtfahrzeit von acht Stunden zu einer Verzögerung von 20 Minuten kommt oder bei einer Gesamtfahrzeit von 10 Minuten, macht einen erheblichen Unterschied. Knapp kalkulieren müssen jedoch alle – dafür seien die Frachtpreise dank des Internets einfach zu transparent. Vanessa Kriele



Auch den Solinger Transporteur Dirk Rüttgers plagen Nachwuchssorgen: Der Lkw-Führerschein sei mit rund 10.000 Euro heute so teuer, dass ihn sich kaum ein Kandidat leisten könne.

ERFAHREN SIE MEHR

Auch bei IHK-TV geht es in dieser Ausgabe um die regionale Transportbranche. Das Video finden Sie unter:

www.wuppertal.ihk24.de

www.youtube.com/bergischelHK

www.facebook.com/bergischelHK

Weitere spannende Zusatzinhalte gibt es in unserer „Bergische IHK“-App – erhältlich im App-Store von Apple sowie im Google Play Store.



Hürden und Lösungsansätze

DIE RICHTIGE RICHTUNG

IHK-Verkehrsexperte Thomas Wängler bewertet den neuen Bundesverkehrswegeplan grundsätzlich positiv. Die jahrzehntelangen Versäumnisse der Verkehrspolitik wirkten jedoch langfristig und könnten nicht kurzfristig behoben werden.

Herr Wängler, der jetzt vorgelegte Entwurf des Bundesverkehrswegeplans 2030 verspricht eine leistungsfähige Verkehrsinfrastruktur – können wir auch im Kammerbezirk mit Verbesserungen rechnen? Der Plan geht in die richtige Richtung. Nachdem jahrzehntelang kaum in die Infrastruktur im Westen investiert wurde, sind jetzt viele wichtige Verkehrsprojekte in NRW berücksichtigt worden. Zudem setzt der Plan richtigerweise den Schwerpunkt auf Instandhaltung, Sanierung und Kapazitätserweiterung insbesondere von wichtigen überregionalen Achsen.

Die Unternehmer scheinen ja eher skeptisch zu sein. Einige sagten im Gespräch, dass der Investitionsstau nicht mehr zu beheben sei und man damit zu leben lernen müsse.

Wenn man über 20 oder 30 Jahre zu wenig investiert hat, sind die Folgen natürlich nicht in kurzer Zeit zu beheben. Die Daehre-



IHK-Verkehrsexperte
Thomas Wängler

Kommission hat ja schon 2012 ermittelt, dass jedes Jahr 7,2 Milliarden Euro für den Erhalt und die Sanierung der Straßen in Deutschland fehlen. Die Folgen sehen wir an gesperrten Brücken und maroden Straßen. Aber erfreulicherweise will der Bund jetzt ja endlich deutlich mehr Geld bereitstellen. Das haben wir als IHKs seit langem gefordert.

Wo sehen Sie im Kammerbezirk die größten Engpässe?

Regional haben wir große Probleme mit der A46. Sie ist dem gestiegenen Verkehrsaufkommen generell nicht mehr gewachsen. Dazu kommen seit der Sperrung der Leverkusener Brücke für Lkw täglich tausende Laster dazu, die über die A46 die Brücke umgehen wollen. Auch die Dauerbaustellen auf der A1 sind ein Ärgernis. Vor allem der dreispurige Ausbau sollte schon lange abgeschlossen sein – zur Fußball WM 2006!

Wie erklären Sie sich die häufigen Projektverzögerungen und immer längeren Planungszeiten?

Einerseits gibt es immer mehr Vorschriften, die eingehalten und Prüfungen, die durchgeführt werden müssen. Auf der anderen Seite fehlt es an Planungskapazitäten. Mehr Geld für die Projekte steht jetzt zwar bereit, aber gerade in NRW fehlen die Ingenieure, die sie planen könnten. Hier muss das Land dringend nachsteuern, sonst fließt das zusätzliche Geld wieder nach Bayern. Dort hat eine vorausschauende Verkehrspolitik dafür gesorgt, dass bei der bayerischen Straßenbaubehörde immer ausreichend Planungskapazität vorhanden ist – und damit viele baureife Projekte.

Personalmangel plagt auch die Transportunternehmer. Könnte die Politik hier nicht helfen und sich zum Beispiel an der Finanzierung des Lkw-Führerscheins beteiligen?

Die teure Ausbildung ist nur eine Seite der Medaille. Der Beruf hat auch viel von seiner Anziehungskraft verloren. Vom „Kapitän der Landstraße“ spricht heute keiner mehr. Hier brauchen wir neue Ideen und Anstrengungen, um den Beruf wieder attraktiver zu machen. Denn ohne qualifizierte Fahrer gibt es keine moderne Logistik. Das Gespräch führte Vanessa Kriele.

Das Örtliche

Ohne Ö fehlt Dir was

ÜBER 95% KENNEN DAS Ö

– DAS SCHAFFT NICHT MAL

DER BUNTE



Wau, fast jeder Deutsche kennt uns – und über 70% nutzen unser Angebot, jeder Zweite sogar mindestens einmal im Monat. Das sind immerhin knapp 47 Millionen Nutzer im Jahr. Und davon profitieren auch unsere Inserenten – egal ob im Buch, online oder mobil.

Jetzt informieren auf dasoertliche.de/werben



dasoertliche.de

Quelle: GfK-Nutzeranalyse Verzeichnismedien 2013: GfK, Nürnberg



Foto: Leon Simowenka

Frank und Marc Baehr (rechts), Geschäftsführer der Röltgen Marking Systems und Enkel des Unternehmensgründers Paul Röltgen, setzen weiter auf „Made in Germany“.

Made in Germany - Signierspezialisten aus Solingen

DEN STEMPEL AUFGEDRÜCKT

Röltgen – Der Name des Solinger Spezialisten für Signiertechnik hat sich in 75 Jahren eingepreßt.

Ist das noch gut, oder muss das weg? Ein Blick aufs Verfallsdatum reicht: Monat und Jahr stehen in eingepressten Ziffern am Rand der Blisterpackung. Die Tabletten kommen von Ratiopharm aus Ulm, die Stahltypen für die Markierung der Aluminiumstreifen stammen aus Solingen. Seit 75 Jahren hat sich der Merscheider Betrieb Röltgen auf Signiertechnik spezialisiert. „Im Pharmabereich sind wir Marktführer“, sagen Frank Baehr und sein Bruder Marc, die das Unternehmen in dritter Generation führen. „Aber es gibt an deutschen Autobahnen auch keine Leitplanke ohne Chargennummer. Wir produzieren die Stempel für fast alle deutschen Firmen, die Leitplanken herstellen.“

Andere Kunden kommen aus dem Maschinen- und Formenbau sowie der Automobilbranche. Natürlich werden auch Lebensmittelpackungen, etwa für Kekse von Bahlsen, mit Hilfe von Solinger Werkzeugen und Anlagen gekennzeichnet. Das Angebot umfasst neben Handschlagstempeln, Stempelsätzen und Stahltypen auch Codier- und Formatwerkzeuge für Verpackungsmaschinen – und komplette Kennzeichnungsanlagen für die metallverarbeitende Industrie. „Die Ansprüche der Kunden werden immer komplexer“, erläutert Frank Baehr. „Und mittlerweile wird in der Industrie eigentlich fast jedes Produkt gekennzeichnet.“

Innovationsfaktor „Made in Germany“

„Dabei setzen wir weiter auf das Hochwertige und auf Made in Germany“, unterstreicht Marc Baehr. „Das gewinnt auch in Deutschland immer mehr an Stellenwert. Billig oder einfach kann jeder.“ Der Familienbetrieb fährt gut mit dieser Strategie. Seit Graveurmeister Paul Röltgen sich 1941 selbstständig machte, wuchs die Belegschaft auf 45 Köpfe, darunter sieben Auszubildende. Graveure bildet das Unternehmen, inzwischen als einziges in Solingen, immer noch aus. „Wir gehören zu 60 Prozent zur IHK und zu 40 Prozent zur Handwerkskammer“, versucht Marc Baehr eine Abgrenzung. Er ist selbst gelernter Industriekaufmann, aber auch stellvertretender Obermeister der Graveurinnung Solingen-Wuppertal. Aus der Kombination von Industrie und Handwerk sind Innovationen wie die „FlexiTab“-Tablettenpresse für kleine Serien sowie Forschung und Entwicklung entstanden. Sie erlaubt es, Tabletten aus mehreren Schichten mit verschiedenen Komponenten aufzubauen. Als nächste Neuheit kommt in diesem Monat eine mobile Bügelpresse für die Stahlindustrie auf den Markt. „Manchmal ist es einfacher, mit dem Werkzeug zum Werkstück zu gehen, etwa bei Stahlplatten“, erläutert Frank Baehr.

Die ständige Weiterentwicklung schafft eine solide Basis. „Wir sind mit Herzblut dabei“, betonen die Brüder. Das beste Jahr der Firmengeschichte war 2007, aber auch zum Jubiläum haben die beiden keinen Grund zu klagen. Und die Zukunft? „Ich denke, die größte Herausforderung ist der Maschinenpark“, sagt Frank Baehr. „Industrie 4.0 ist das große Damoklesschwert, das über uns hängt.“ Röltgen fertigt auf einem Fünf-Achsen-Simultanbearbeitungszentrum sowie auf mehreren CNC-Graviermaschinen, CNC-Dreh- und Fräsmaschinen und einigen Draht- und Senkerodiermaschinen. Für den Rostschutz der Produkte unterhält man eine eigene Galvanik.

Investitionen in nachhaltige Produktion

„Wir versuchen, so nachhaltig wie möglich zu produzieren“, betonen die Brüder. Schon früh wurde ein 30.000 Liter fassender Regenauffangbehälter installiert. 2004 gab es die ersten Photovoltaik-Elemente; zehn Jahre später nahmen Frank und Marc Baehr eine zusätzliche 72-kWh-Anlage in Betrieb. Teile sind nach Osten, andere nach Westen ausgerichtet, damit den ganzen Tag lang eine „vernünftige Ausbeute“ erzielt wird: Röltgen erzeugt etwa 60 Prozent des benötigten Stroms selbst. „Wir wollen Verbrauch und Emissionen außerdem so gering wie möglich halten“, sagt Marc Baehr. Im vergangenen Jahr wurde die Beleuchtung komplett auf LED umgestellt; zudem wurde ein neuer Kompressor mit Wärmerückgewinnung angeschafft.

Eine „Röltgen“ arbeitet übrigens noch im Unternehmen: Gabriele Baehr, Tochter von Paul Röltgen. Mit 70 Jahren ist sie weiter für die Buchhaltung verantwortlich und steht damit in der Tradition ihrer Mutter Hildegard Röltgen.

Fred Lothar Melchior

KONTAKT

Röltgen Marking Systems
Paul-Röltgen-Straße 10
42699 Solingen
Telefon: 0212 33 99 0
Telefax: 0212 33 99 11
E-Mail: m.baehr@roeltgen.de
Internet: www.roeltgen.de



WERBEN HILFT VERKAUFEN!

Tel.: 0202/45 16 54 · Fax: 0202/45 00 86 · info@bvg-menzel.de · www.bvg-menzel.de



BERGISCHE
VERLAGSGESELLSCHAFT
MENZEL GMBH & CO. KG



Dieter Schierwagen bietet bei Modellbahn Matschke auf 240 Quadratmetern alles an, was das Hobbybastler- und Sammlerherz höher schlagen lässt.

Erfolgreich in der Nische

MODELLBAU BIS ZUR PERFEKTION

„Immer unter Dampf“ lautet das Motto von Modellbahn Matschke. Das Fachgeschäft für Modelleisenbahnen hat es mit diesem Leitspruch zu einem der führenden Händler in seinem Segment geschafft und ist unter Sammlern längst kein Geheimtipp mehr.

Carsten Laag und Dieter Schierwagen haben Matschke mit Anfang 20 übernommen. „Wir waren noch sehr jung und mussten die Bank und unsere Eltern erst von unserer Arbeit und unse-

rem Geschäftssinn überzeugen“, sagt Schierwagen. Der heute 48-Jährige hat gemeinsam mit seinem jetzigen Geschäftspartner die Ausbildung zum Einzelhandelskaufmann bei Matschke

gemacht und bisher die Begeisterung für Modellbau nicht verloren.

Gegründet wurde das Unternehmen von Wolfgang Matschke, der sein Geschäft nach schwerer Krankheit 1986 an die Richter-Spiel-und-Hobby-Gruppe verkaufen musste. „Die meldete 1990 Konkurs an. Daraufhin haben wir das Geschäft an der Schützenstraße gekauft und weitergeführt“, sagt Schierwagen. Seitdem hat sich das Fachgeschäft zu den führenden Geschäften für Modelleisenbahnen entwickelt und beliefert Kunden in Hongkong, Brasilien und Amerika. „Wir punkten mit gutem und schnellem Ser-

vice.“ Das Geschäft in Wuppertal-Barmen beherbergt über 80.000 verschiedene Artikelnummern und stellt eine Vielzahl davon auf 240 Quadratmetern Verkaufsfläche aus – für Sammler und Hobbybastler ein Paradies.

Auf unserem Streckennetz gibt es keine Schmierereien oder Unfälle.

Dieter Schierwagen

Technisch-kreative Entspannung

„Modellbau ist ein entspannendes Hobby, das beruhigt und gleichzeitig kreativ und technisch herausfordernd ist. Viele Männer, die in ihrem Job immer unter Strom stehen, kommen dabei zur Ruhe.“ Die Jugendlichen hat Matschke in den letzten Jahren als Kunden verloren. „Handys und Spielekonsolen sind unsere größten Konkurrenten. Die Industrie arbeitet gerade an einer Lösung“, sagt Schierwagen. Die Digitalisierung ist an seinem Sortiment aber nicht komplett vorbeigegangen. Lokomotiven stoßen jetzt Geräusche aus, Fahrwerke können bis ins kleinste Detail gesteuert werden. Auch vom Handy oder vom Tablet aus.

Wuppertaler Einsatzwagen und Wache in Miniaturformat

Ganz besonders liegen Dieter Schierwagen die Modelle am Herzen, die er mitentwickelt hat. „Die Einsatzwagen aus Wuppertal und die Wache habe ich vor der Produktion überprüft“, sagt er, während er auf das winzige Kennzeichen zeigt, an dem man das Einsatzfahrzeug aus Wuppertal erkennen kann. Ebenfalls spezifisch für Wuppertal sind die Wagons der Schwebebahn und die dazu passend nachgebauten Stahlträger. „Man könnte theoretisch ganz Wuppertal nachbauen.“

Das ist eine weitere Faszination des Modellbaus. Man kann sich seine eigene heile Welt erbauen. „Auf unserem Streckennetz gibt es keine Schmierereien oder Unfälle“, sagt der Geschäftsführer. Neben den Modelleisenbahnen werden bei Matschke auch diejenigen fündig, die sich für Plastikmodellbau und historisches Anschauungsmaterial interessieren.

Flora Treiber

KONTAKT

Modellbahn Matschke
Schützenstr. 90
42281 Wuppertal
Telefon: 0202 500007
E-Mail: info@matschke.org
Internet: www.matschke.org
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 10 bis 18.30 Uhr,
Samstag von 9.30 bis 14 Uhr

Selbstständig **er.**

Inkl. Wartung- & Verschleiß-Aktion.¹

Polo Trendline 1.0, 44 kW (60 PS), 5-Gang

Kraftstoffverbrauch, l/100 km: innerorts 6,4/außerorts 4,2/kombiniert 5,0/CO₂-Emissionen, g/km: kombiniert 114. **Ausstattung:** Berganfahrassistent, elektrische Fensterheber, Multifunktionsanzeige, Tagfahrlicht u. v. m.

GeschäftsfahrzeugLeasingrate monatlich

zzgl. Überführungs- und Zulassungskosten

Sonderzahlung:

Laufzeit:

Laufleistung pro Jahr:

89,00 €²

0,00 €

48 Monate

10.000 km

¹Wartung & Verschleiß-Aktion nur in Verbindung mit GeschäftsfahrzeugLeasing der Volkswagen Leasing GmbH. ²Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden für ausgewählte Modelle. Bonität vorausgesetzt. Alle Werte zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.



Volkswagen

Professional Class

Volkswagen für Selbstständige

SCHEIDER

Wir machen das Bergische mobil.

www.autohaus-scheider.de

Willy Scheider GmbH & Co. KG

Trecknase 6-8

42897 Remscheid

Tel. 02191/ 9640-0

Willy Scheider GmbH & Co. KG*

Gerstau 18

42857 Remscheid

Tel. 02191/ 8846-0

* Volkswagen Agentur



Zwei Generationen, die zu den „Wegbereitern“ in Wuppertal gehören. Dieter Ehlhardt (rechts) blickt mit Sohn Martin zurück auf 50 Jahre im Tief- und Straßenbau.

Die Wegbereiter aus Wuppertal

AM ANFANG WAR DIE SCHAUFEL

„Vor fünfzig Jahren war im Straßenbau noch echte Muskelkraft gefragt. Heute erledigt ein Minibagger die Arbeit, für die wir damals vier Mitarbeiter einsetzen mussten“, erinnert sich Dieter Ehlhardt.

Im Alter von 26 Jahren hatte der Diplom-Ingenieur 1966 den Sprung in die Selbständigkeit gewagt und zusammen mit zwei Mitarbeitern eine Firma im Bereich Tief- und Straßenbau gegründet. „Der Gerätepark unseres Unternehmens bestand anfangs aus zwei Schubkarren, Schaufeln und Spitzhacken sowie einem gebrauchten Lkw. Klar, dass wir mit diesem eher übersichtlichen Equipment nicht mit den Großen mithalten konnten. Deshalb mussten

wir uns zunächst auf kleinere Reparaturarbeiten beschränken“, berichtet Seniorchef Dieter Ehlhardt.

Für größere Aufgaben gerüstet

Doch beim Klein-Klein sollte es nicht lange bleiben. Schon bald konnte das Unternehmen den Maschinenpark mit Baggern, Walzen und anderen Baugeräten aufrüsten und sich damit für umfangreichere Aufgaben in Stellung bringen. Mit Erfolg. Beispielsweise übernahm

das Ehlhardt-Team schon Ende der 60er-Jahre die Anlage des Schulhofs in der Kruppstraße im Wuppertaler Westen.

Wenig später stand mit dem Ausbau eines Teilstücks der B 7 in Langerfeld der erste Auftrag über eine Million Deutsche Mark ins Haus. Es folgten Fertigstellungen umfangreicher Straßenzüge, wobei auch Versorgungsleitungen, Entwässerungskanäle und sogar Straßenbahnschienen zu installieren waren. Die steigende Nachfrage nach Qualitätsarbeit im Straßenbau versetzte das Unternehmen in die Lage, die Belegschaft auf durchschnittlich 37 Mitarbeiter aufzustocken und auch die technische Ausstattung grundlegend zu modernisieren. Kompetenz und Leistungsstärke machen Ehlhardt bis heute zu einem geschätzten

Partner für die Kommune. Im Laufe der Zeit stieg der Anteil an Aufträgen durch die öffentliche Hand auf über 80 Prozent; der Rest entfällt auf Projekte aus dem gewerblichen und privaten Umfeld.

Ganz vorn im Tankstellenbau

Ab 1990 orientierte sich Dieter Ehlhardt neu und erschloss für sein Unternehmen ein weiteres gewinnbringendes Geschäftsfeld. „Da die öffentlichen Investitionen im Straßenbau zurückgingen, mussten wir uns nach anderen Aufgaben umschauen. Und wurden fündig. Als Fachbetrieb nach dem Wasserhaushaltsgesetz konzentrierten wir uns in den Folgejahren schwerpunktmäßig auf den Tankstellenbau in ganz NRW. Denn hier wurde besondere Sachkenntnis verlangt, um garantiert flüssigkeitsdichte Fahrbahnen herzustellen“, berichtet Dieter Ehlhardt und fügt hinzu: „Aktuell liegt der Fokus unserer Arbeit aber auf der Sanierung und Erweiterung des Wuppertaler Kanalnetzes. Darüber hinaus sind wir auch mit der Herstellung mo-

derner Entwässerungsanlagen, komplett mit Kanalleitungen und Regenrückhalte- oder -klärbecken, befasst.“

Gut aufgestellt für die Zukunft

Sohn Martin Ehlhardt, der seit 2006 in zweiter Generation verantwortlich die Geschäfte leitet, wirft ein: „Natürlich sind wir stets à jour und informieren uns über anstehende Aufgaben im Einzugsgebiet. So haben wir beispielsweise bereits im Vorfeld Arbeiten für die geplante Fernwärme-Trasse zwischen den Kraftwerken in Cronenberg und Elberfeld ausgeführt. Selbstverständlich bleiben wir auch weiterhin am Ball, um bei diesem interessanten und wichtigen Projekt mit dabei zu sein.“

Lange mit dabei sind auf jeden Fall die rund 35 Mitarbeiter, die bei Ehlhardt zum festen Personalstamm gehören. Die mittlere Betriebszugehörigkeit liegt bei 16 Jahren – deutliches Zeichen für ein ausgezeichnetes Betriebsklima bei einem beliebten Arbeitgeber, der seinen Nachwuchs kontinuierlich selbst ausbildet.

Bleibt die Frage an den Juniorchef, wie es nach 50 guten Jahren mit Ehlhardt weitergeht. Seine Antwort überzeugt: „Ich bemühe mich, ganz im Sinne meines Vaters weiterzumachen. Denn seine Firmenpolitik hat maßgeblich zu unserem Geschäftserfolg beigetragen. Deshalb halte ich es wie er: Ich bleibe ein Unternehmer, der vor Ort präsent ist, sich um seine Kunden kümmert und für eine exzellente Ausführung der Arbeit sorgt.“

Brigitte Waldens

KONTAKT

Dieter Ehlhardt
 Tief- und Straßenbau GmbH
 Dahler Straße 20
 42389 Wuppertal
 Telefon: 0202 642010
 Telefax: 0202 641987
 E-Mail: info@ehlhardt-gmbh.de
 Internet: www.ehlhardt-gmbh.de

■ **Güterkraftverkehr**

■ **Logistik**

■ **Sammelferkehr**

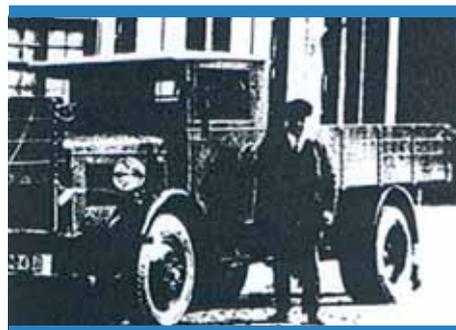
■ **Lagerung**

■ **Distribution**



BERGMANN GmbH & Co. KG SPEDITION • Otto-Hahn-Str. 21 • 42369 Wuppertal
 Fon: +49(0)202 / 2 46 41 - 0 • Fax: +49(0)202 / 2 46 41 - 30
 service@bergmann-spedition.de • www.bergmann-spedition.de • www.vtl.de

Die Spedition wurde 1931 von Emil Bergmann, dem Großvater des heutigen Geschäftsführers, mitten in Ronsdorf gegründet und Ende der 70er-Jahre in die Otto-Hahn-Str. verlegt. Der Aktionsradius der Bergmann-Flotte beschränkte sich zunächst auf Nordhessen und das Bergische Land, weitete sich aber später auf ganz Deutschland aus. Heute vereint die Firma Bergmann die Vorzüge eines mittelständischen Betriebes mit dem Leistungsspektrum einer Großspedition. Über die VTL ist Bergmann in der Lage, termingerecht in weite Teile Europas zu transportieren.



Veranstaltungstechnik und -sicherheit

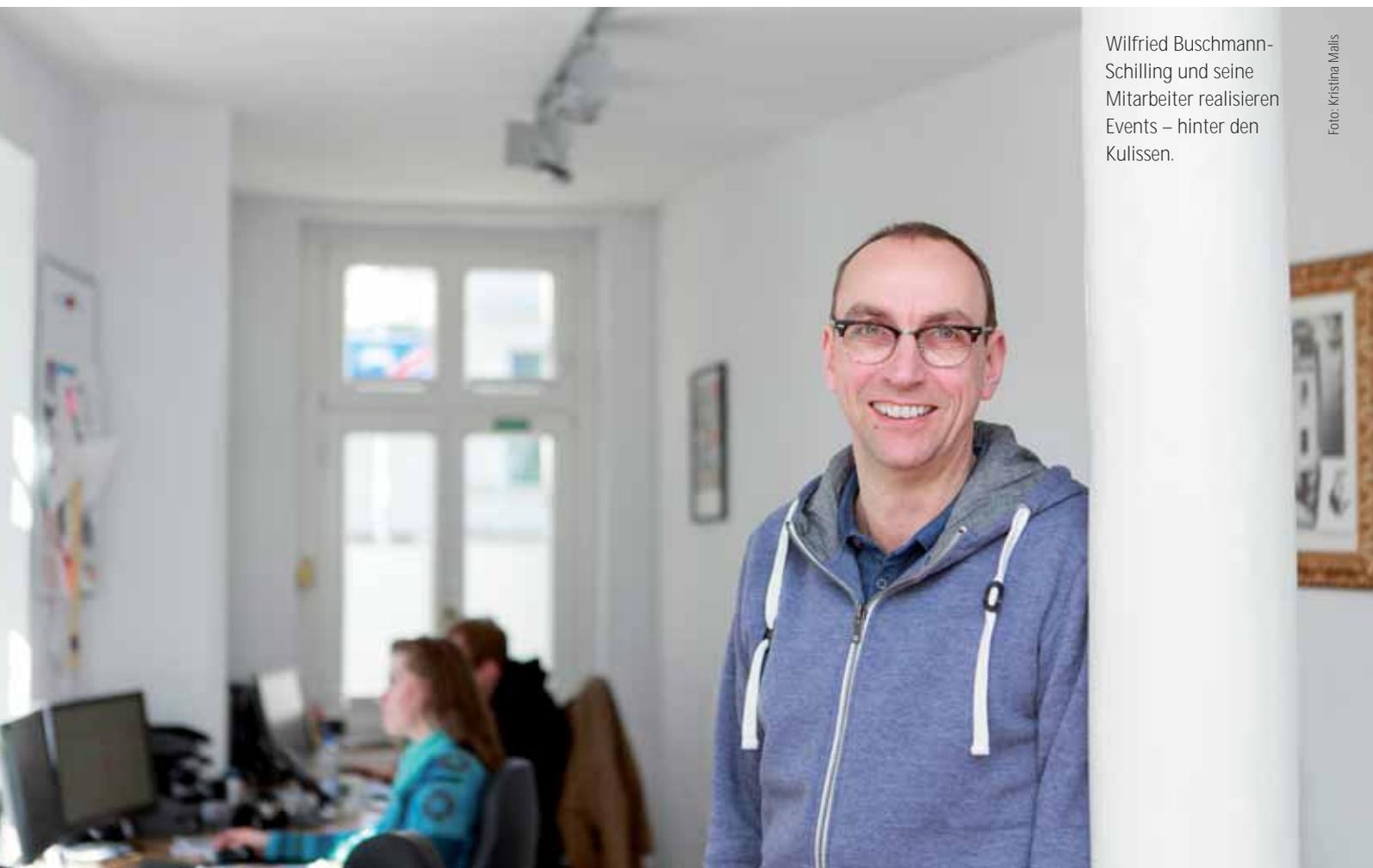
DIE MACHER HINTER DER BÜHNE

Tollkühne Pläne oder ausgefallene Konzepte: Wenn Wilfried Buschmann-Schilling und sein Team vom Veranstaltungs-Ingenieurbüro Plan-Union GmbH ins Spiel kommen, wird es ernst.

„Jedes Event ist eine Herausforderung und bringt immer neue, individuelle Anforderungen mit sich“, sagt Wilfried Buschmann-Schilling, Dipl.-Ing. (DH) für Veranstaltungs- und Produktionstechnik.

„Daher sind wir idealerweise bereits an der Konzeptentwicklung beteiligt, um rechtzeitig technische und sicherheitstechnische Aspekte aufzuzeigen, anschließend begleiten wir die Umsetzung.“

Im Einzelnen heißt das: Sämtliche Pläne wie CAD-Zeichnungen, 3D-Visualisierungen oder Bauzeitenplanung werden in enger Abstimmung mit dem Kunden erstellt. Die Plan-Union GmbH übernimmt die Durchführung von Ausschreibungen, erstellt Preisspiegel und gibt Vergabeempfehlungen ab. Vor Ort werden die Baustellenkoordination und die technische Leitung des Events übernommen. Neben der Bedarfsermittlung gehört die Ausführungsplanung aller veranstaltungsrelevanten Bereiche (Bild-,



Wilfried Buschmann-Schilling und seine Mitarbeiter realisieren Events – hinter den Kulissen.

Foto: Kristina Malis

Licht- und Tontechnik, Kulissenbau, Strom- und Kommunikationstechnik, Möblierung etc.) zum Leistungsumfang. Dabei werden Sicherheitsfragen, Fluchtwege und Brandschutzauflagen berücksichtigt. Auf Wunsch erstellt die Plan-Union GmbH Protokolle und Messungen beispielsweise des Schallpegels, um den Veranstalter bei seinen Dokumentationspflichten zu unterstützen. Auch um behördliche Genehmigungen für temporäre Nutzungsänderungen eines Veranstaltungsortes kümmert man sich. Bei all diesen Dingen arbeitet das Wuppertaler Unternehmen unabhängig. Die Partner für das technische Equipment werden auf Basis von Ausschreibungsrückläufern zusammen mit dem Kunden ausgewählt. Wilfried Buschmann-Schilling: „Unsere Wertschöpfung erfolgt ausschließlich durch unsere Dienstleistung als technische Planer. Somit behalten wir auch vor Ort die nötige Unabhängigkeit, um im Sinne des Events die richtigen Entscheidungen zu treffen.“

Wichtiger Baustein im Repertoire: Veranstaltungssicherheit

Zu den Kunden der Plan-Union GmbH gehören unter anderem Eventagenturen, Konzerne, Versicherungen, Automobilhersteller und Privatpersonen. „Wir sind in ganz Deutschland tätig, aber auch weltweit“, sagt Buschmann-Schilling, der gerade einen sechsten Mitarbeiter in Festanstellung ins Boot geholt hat. Der neue Mann besetzt einen weiteren Part, den die Plan-Union GmbH im Leistungsrepertoire hat: Schulungen und Sicherheitskonzepte rund um das Thema Veranstaltungssicherheit. „Die Branche ist in diesem Bereich in den letzten Jahren viel sensibler geworden. Ziel ist es, allen Beteiligten von Veranstaltungen ein angemessenes Sicherheitsbewusstsein zu vermitteln und so einen hohen Sicherheitsstandard zu erzielen“, erklärt Buschmann-Schilling. „Dies umfasst sowohl die Besuchersicherheit als auch die Arbeitssicherheit der tätigen Personen.“ Bis 2015 firmierte die Plan-Union GmbH

als „Ingenieurbüro Buschmann“. Unter diesem Name hatte Wilfried Buschmann-Schilling sein Unternehmen 2005 gegründet. Mit der Umwandlung in eine GmbH wollte er das Unternehmen auf neue Füße stellen. Das ist ihm gelungen – die Auftragsbücher der Plan-Union GmbH sind sehr gut gefüllt.

Andrea Schorrardt

KONTAKT

Ingenieurbüro Buschmann
Plan-Union GmbH
Ottensbrucher Straße 30
42105 Wuppertal
Telefon: 0202 281 45 46
Telefax: 0202 281 454 7
E-Mail: info@plan-union.de
Internet: www.plan-union.de

Bekanntmachungen

Änderungen im Verzeichnis der öffentlich bestellten Sachverständigen

Am 10.05.2016 wurden Herr Dr. Guido Eusani, Kölner Str. 105, 42651 Solingen, und Herr Vermessungsassessor Dipl.-Ing. Andreas Weinberger, c/o Sachverständigenbüro Renner, Schloßbleiche 20, 42103 Wuppertal, jeweils für das Sachgebiet: Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken, als Sachverständige öffentlich bestellt und vereidigt.

Handelsrichter ausgeschieden

Wuppertal

Als Handelsrichterin ist ausgeschieden: Inga Bauer, Bauer & Böcker GmbH & Co. KG, Remscheid, zum 14.04.2016.



Hundhausen

Auf uns können Sie bauen.

Planen und Bauen für Ihren Erfolg



Projekt: Fundamentarbeiten Maschinenfabrik Herkules, Siegen
Abgebildete Mitarbeiter: Lars Dornseifer und Fabian Lünenburger

W. Hundhausen Bauunternehmung GmbH · Bäckerstraße 4 · 57076 Siegen · Tel.: (0271) 408-0 · www.hundhausen.de

Tiefbau · Straßenbau · Gleisbau · Hochbau · Ingenieurbau · Schlüsselfertigbau
Bodenbeschichtungen · Wasserbau · Stahlbeton-Fertigteile · Beton-Fertigaragen

Jeder ist besonders Jeder ist besonders Jeder ist besonders Jeder ist besonders Jeder ist besonders

Jeder ist besonders

Bethel setzt sich für Menschen mit Behinderungen ein.

www.bethel.de



VERANSTALTUNGEN

GESCHÄFTSMODELLE FÜR DIGITALISIERTE WIRTSCHAFT – 12. PETERSBERGER INDUSTRIE-DIALOG

Am 23. Juni 2016 laden die IHKs aus Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz gemeinsam mit der Stiftung Industrieforschung zum 12. Petersberger Industriedialog in das Steigenberger Grandhotel Petersberg in Königswinter bei Bonn ein.

Unter dem diesjährigen Leitthema „Mehrwert für die Kunden schaffen: Erfolgreiche Geschäftsmodelle für die digitalisierte Wirtschaft“ stellen die Leiter der Unternehmen Bomag, Tee-kanne, Vorwerk Deutschland, Gemo G. Moritz, Georg Maschinentechnik und Terex ihre Strategien zur Schaffung von Mehrwert für ihre Kunden vor. Die Experten zeigen auf, wie sie Digitalstrategien für neue wachstumsstarke Geschäftsmodelle entwickelt und die Interaktion mit den Kunden neu gestaltet haben.

Die Teilnehmer können im Rahmen der Vorträge und Diskussionsrunden

spezifische Fragen stellen. Begleitend zur Vortragsreihe wird es eine Fachausstellung aus Forschung und Industrie geben, bei der Teilnehmer und Referenten mit den Institutionen in Austausch treten können. Die Veranstaltung findet von 13 bis 19 Uhr statt.

Informationen zu Inhalt und Anmeldemodalitäten gibt es bei Julia Lohre unter der Telefonnummer 0202 2490 330 und per E-Mail an j.lohre@wuppertal.ihk.de.

IHK UNTERSTÜTZT BEI DER UNTERNEHMENSNACHFOLGE – SPRECHTAG AM 15. JUNI 2016

Die Bergische IHK bietet in Zusammenarbeit mit der Steuerberaterkammer Düsseldorf am Mittwoch, den 15. Juni 2016, einen Nachfolge-Sprechtag an. Das Angebot richtet sich zum einen an kammerzugehörige Unternehmer, die ihren Betrieb abgeben wollen. Zum anderen werden Gründer angesprochen, die mit der Übernahme eines bestehenden Un-

ternehmens den Weg in eine Selbstständigkeit gehen wollen.

Im Rahmen von Einzelgesprächen mit Steuerberatern und Experten der IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid können Nachfolgefragen diskutiert werden. Die Themen reichen von der Nachfolgersuche über Finanzierung und Förderung bis hin zu steuerrechtlichen Fragen und Kaufpreisermittlung. Auch emotionale Aspekte und familiäre Hintergründe spielen dabei oftmals eine wichtige Rolle. Eine rechtzeitige Nachfolgeplanung sichert im Ernstfall die Handlungsfähigkeit und bewahrt das Unternehmen vor möglichem Schaden.

Interessierte Mitgliedsunternehmen der IHK und Interessenten, die auf der Suche nach einem zu übernehmenden Unternehmen sind, können sich einen kostenlosen Termin für den Sprechtag reservieren. Weitere Informationen gibt es unter der Telefonnummer 0202 2490 777 bei Andre Scheifers, oder per E-Mail an a.scheifers@wuppertal.ihk.de.

Aktuelle Befragung zu Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten im Bergischen Dreieck

Noch bis zum 25. Juni befragt das Jackstädtzentrum für Unternehmertums- und Innovationsforschung der Bergischen Universität Wuppertal Unternehmen zu ihren Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten (F&E). Einen besonderen Fokus legt die Studie auf die Identifikation von Motiven, Hemmnissen und Managementpraktiken bei der Durchführung von international ausgerichteter F&E. Die Befragung richtet sich sowohl an Unternehmen, die bereits internationale F&E-Kontakte haben als auch jene, deren F&E vollständig national oder regional ausgerichtet ist. Im Rahmen eines Forschungsseminars werden Studierende der Bergischen Universität Wuppertal Unternehmen aus der Region

kontaktieren. Die Studierenden werden damit nicht nur an die wirtschafts- und sozialwissenschaftliche Forschung herangeführt, sondern lernen so die bergischen Betriebe besser kennen.

Die Befragung nimmt etwa zehn Minuten in Anspruch. Die Datenerhebung erfolgt ausschließlich zum Zwecke der universitären Ausbildung und Forschung. Den teilnehmenden Unternehmen werden auf Wunsch die Ergebnisse der Studie zur Verfügung gestellt.

Die Industrie- und Handelskammer Wuppertal-Solingen-Remscheid unterstützt das Vorhaben des Jackstädtzentrums. Unternehmen, die an einer Teilnahme interessiert sind oder Rückfragen zur Studie haben,

können sich unter jackstaedt@wiwi.uni-wuppertal.de an die Studienleiter Prof. Vivien Procher, Prof. Diemo Urbig und Dipl.-Kfm. Philip Steinberg wenden. Hintergrund: Das Jackstädtzentrum für Unternehmertums- und Innovationsforschung wird von der in Wuppertal ansässigen Dr. Werner Jackstädt-Stiftung mit 1,5 Millionen Euro über sechs Jahre finanziert. Das Zentrum wurde bereits mehrfach, national und international für seine Forschungsarbeiten ausgezeichnet.



Öffentliche Sachverständigenvereidigung

IHK-Präsident Thomas Meyer (rechts außen) und Assessor Michael Bohn (links außen) gratulierten: Am 10. Mai wurden Dr. Guido Eusani aus Solingen (2. v. l.) und Vermessungsassessor Dipl.-Ing. Andreas Weinberger (3. v. l.) aus Wuppertal, jeweils für das Sachgebiet „Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken“ als Sachverständige öffentlich bestellt und vereidigt.



Foto: Stefan Fries

IHK unterstützt Deutschlandstipendium – Nachwuchskräfte fördern

Mit dem Deutschlandstipendium fördert die Bergische Universität Wuppertal Studierende und Studienanfänger, deren Potential vielversprechend ist und herausragende Leistungen in Studium und Beruf erwarten lässt. Der Stipendienbetrag von 300 Euro wird je zur Hälfte von Bund und privaten Förderern getragen. Mit nur 150 Euro im Monat können Unternehmen, Privatpersonen, Stiftungen und Vereine ein junges Talent der Bergischen Universität unterstützen und

damit einen wichtigen Beitrag zu dessen Bildungserfolg leisten. Die Förderer wiederum erhalten die Chance, sich als attraktiver Arbeitgeber zu präsentieren, ihre Rolle im regionalen Netzwerk zu stärken und Einblicke in Forschung und Wissenschaft zu gewinnen. Eine Beteiligung für das kommende Stipendienjahr 2016/2017 ist noch bis zum 15. September 2016 möglich. Die Industrie- und Handelskammer Wuppertal-Solingen-Remscheid unterstützt das Deutschlandstipendium und setzt sich dafür ein, dass der Wissens- und Wirtschaftsstandort im Bergischen Städtedreieck gestärkt wird.

i Ansprechpartnerin: Frau Grit Spatzek (Bergische Universität Wuppertal),
Telefon: 0202 439 3043,
E-Mail: spatzek@uni-wuppertal.de

IHK-Umfrage „Nachfolgeschehen in NRW“

Das Institut TNS Emnid wird in den Monaten Juni und Juli bei Unternehmen in Nordrhein-Westfalen anrufen, die vermutlich in den nächsten zehn Jahren eine Nachfolgeregelung für ihr Unternehmen benötigen. Auftraggeber sind die Industrie- und Handelskammern in Nordrhein-Westfalen, die damit Problemfelder und Erfolgsfaktoren der Nachfolgeregelungen identifizieren möchten.

i Ansprechpartner: Thomas Grigutsch,
Telefon: 0202 2490 200, E-Mail: t.grigutsch@wuppertal.ihk.de



edVcate

Seminare. Coaching. Beratung

- individuelle Firmenseminare und berufliche Weiterbildung
- für Verwaltungs-, Fachangestellte und Führungskräfte
- in den Bereichen Software, Recht, Medien und BWL
- mit Kompetenzanalyse und erfolgreichem Lerntransfer

+49 202 2 54 50 06
www.akademie-educate.de

JUNG ■ SEMINARE ■ COACHING ■ BERATUNG ■ SEM

IHK-Konjunkturumfrage – Bergisches Städtedreieck weiter auf gutem Weg

„Im Frühjahr 2016 zeigt sich die bergische Wirtschaft weiterhin erfolgreich und positiv gestimmt. Im Vergleich zum Jahresbeginn hat sich die konjunkturelle Lage sogar noch leicht gebessert – und ist nun in allen drei bergischen Großstädten etwa gleich gut.“ Das betonten Thomas Meyer, Präsident der Bergischen Industrie- und Handelskammer (IHK), und IHK-Hauptgeschäftsführer Michael Wenge bei der Konjunktur-Pressekonferenz am 10. Mai.

Nur jeder zehnte Betrieb unzufrieden

Laut der jüngsten Konjunkturumfrage, an der sich 343 Unternehmen mit rund 19.000 Beschäftigten beteiligt haben, sehen sich 44 Prozent der Unternehmen in einer guten Verfassung. Weitere 46 Prozent sind zufrieden und nur jeder zehnte Betrieb ist unzufrieden.

Viele Unternehmen sehen wachsende Umsätze und Erträge voraus. Voraussichtlich werden aber weder die Beschäftigung noch die Zahl der Ausbildungsplätze steigen. Dies könnte damit zusammenhängen, dass die benötigten Fachkräfte am Arbeitsmarkt nicht hinreichend verfügbar sind. Auf der anderen Seite bleibe die Investitions-

neigung hoch. „Als größte Risiken für die eigene wirtschaftliche Entwicklung werden die wirtschaftspolitischen Rahmenbedingungen und die Absatzrisiken genannt. Bei den Energie- und Rohstoffpreisen ist eine gewisse Entspannung eingetreten: Nur jedes dritte Unternehmen sieht hier ein großes Risiko“, erläuterten Meyer und Wenge.

Verbesserte Geschäftslage in Einzelhandel, Gast- und Verkehrsgewerbe

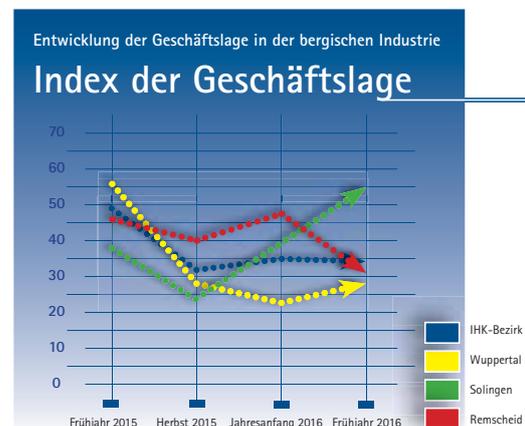
Beim Branchenvergleich falle auf, dass sich die Geschäftslage des Einzelhandels und des Gastgewerbes deutlich verbessert hat. Auch die Zukunftsprognosen seien in beiden Wirtschaftsbereichen wieder viel optimistischer. Beim Verkehrsgewerbe hat sich die Stimmung ebenfalls wieder verbessert. Die Geschäftslage im Großhandel ist positiv, auch wenn die Dynamik etwas nachgelassen hat.

„Boom-Branche“ im Städtedreieck bleiben weiter die unternehmensnahen Dienstleistungen. „In keinem Wirtschaftsbereich ist die Stimmung so gut wie dort. Dazu trägt vor allem auch die gute Ertragslage bei“, so die IHK-Chefs.

Industrie setzt auf Inlandsgeschäft

Die Stimmung in der bergischen Industrie ist weiterhin gut und die Zukunftsprognosen positiv. Es gibt aber auch erste Hinweise dafür, dass einige Betriebe einen Gang zurückschalten müssen. In diesem Jahr setzt die Industrie eher auf die Inlandsnachfrage als auf das Auslandsgeschäft. Dieses scheint schwieriger zu werden, insbesondere in China, Russland, Afrika sowie im Nahen Osten.

Banken und Sparkassen sind mit der gegenwärtigen Geschäftslage ebenfalls überwiegend zufrieden. Einerseits spürt das Kreditgewerbe das insgesamt positive Konjunkturklima. Andererseits belastet das anhaltend niedrige Zinsniveau die Einnahmen.



Bezirksausschuss Remscheid diskutierte mit Oberbürgermeister Burkhard Mast-Weisz

Die Mitglieder des Bezirksausschusses Remscheid trafen sich am Mittwoch, den 18. Mai unter der Leitung ihres Vorsitzenden Thomas Meyer im Remscheider Rathaus mit Oberbürgermeister Mast-Weisz, um mit ihm aktuelle Themen zum Wirtschaftsstandort Remscheid zu diskutieren. Unter anderem standen auf der Tagesordnung die geplante Ansiedlung des DOC in Remscheid, die aktuelle Flüchtlingssituation sowie der Mangel an Gewerbeflächen. Besonderes Augenmerk lag auf der Frage des Fachkräftenachwuchses für Remscheider Unternehmen, insbesondere die Berufsfelderkundung für Schülerinnen und Schüler sowie die Situation der Berufskollegs in Remscheid.

Foto: Stefan Fries



Von links nach rechts im Bild: Ausschussvorsitzender und Präsident Thomas Meyer, IHK-Hauptgeschäftsführer Michael Wenge, Oberbürgermeister Burkhard Mast-Weisz und Robin Denstorff, Wirtschaftsförderung Remscheid

DIHK beteiligt sich an Aufruf für Verwaltungsvereinfachung

Berlin. Rund 41 Milliarden Euro Kosten entstehen der deutschen Wirtschaft Jahr für Jahr allein aus Melde- und Berichtspflichten. Daher hat der DIHK gemeinsam mit anderen Wirtschaftsverbänden, den kommunalen Spitzenverbänden und dem Nationalen Normenkontrollrat einen Aufruf für die flächen-

deckende und ressortübergreifende Einführung des „P23R-Prinzips“ gestartet. Es handelt sich dabei um ein besonders innovatives, vom Bundesinnenministerium gefördertes Projekt, das darauf abzielt, den Datenaustausch zwischen Wirtschaft und Verwaltung einfacher, sicherer, effizienter und schneller zu machen. Die Einsparung für alle Beteiligten durch Effizienzgewinne und geringere Kosten läge im Milliardenbereich. Leider ist eine Einführung bisher trotz sehr erfolgreicher Pilotprojekte nicht geplant. Eine „weitergehende Befassung auf politisch - strategischer Ebene, aber auch auf Umsetzungsebene“ sei jedoch sinnvoll, appellieren deshalb die Unterzeichner an die Politik.

IHK-Integrationsinitiativen beispielhaft

Brüssel. Der Europäische Wirtschafts- und Sozialausschuss (EWSA) hat in seiner Stellungnahme für die niederländische EU-Ratspräsidentschaft zum Thema Integration von Flüchtlingen in der EU die Aktivitäten der deutschen IHKs als beispielhaft hervorgehoben. In Deutschland haben die Industrie- und Handelskammern Initiativen zur Stellenvermittlung ergriffen, heißt es in dem Papier.

Der EWSA berichtet zudem über die Informations- und Unterstützungsinitiativen der IHKs bei der Qualifizierung und Ausbildung von Flüchtlingen im Rahmen von Ausbildungspakten. Ausdrücklich erwähnt werden auch die Suche nach freiwilligen Beratern, die Flüchtlinge und Unternehmen gleichermaßen beraten sowie die Unterstützung von Flüchtlingen bei der Unternehmensgründung.

Lotsen vermitteln Flüchtlinge in passende Stellen

Berlin. Rund 130 speziell ausgebildete Willkommenslotsen unterstützen künftig kleine und mittelständische Unternehmen dabei, Flüchtlinge in die Betriebe zu integrieren. Damit reagiert das Bundeswirtschaftsminis-

terium auf das große Engagement der Wirtschaft, Flüchtlinge in den Arbeitsmarkt aufzunehmen. Das Ministerium fördert die „Willkommenslotsen“ im Rahmen des Programms „Passgenaue Besetzung“. Sie sind bei den IHKs, Handwerkskammern, den Kammern der freien Berufe und bei weiteren Organisationen der Wirtschaft tätig. Ihre Leistung reicht von der Beratung zu rechtlichen Fragen bis hin zur Suche nach einem geeigneten Flüchtling für eine offene (Praktikums-, Ausbildungs-)Stelle.

Hermes-Bürgschaften bald auch für Iran

Berlin. Der Weg für staatliche Hermesbürgschaften zur Absicherung deutscher Exporte in den Iran ist bald wieder frei. Grund: Das Land will in Kürze seine Alt-schulden in Höhe von rund 500 Millionen Euro begleichen. Damit fällt ein weiteres Stoppschild im Irangeschäft. „Von einer Neuauflage der Hermes-Bürgschaften für den Iran erhoffen wir uns mehr Rechts- und Planungssicherheit gerade für kleine und mittelständische deutsche Firmen“,

unterstreicht Präsident Eric Schweitzer eine Forderung des DIHK. Ohne solche Garantien sind Unternehmen derzeit kaum bereit, im Iran zu investieren. Die traditionell guten Wirtschaftsbeziehungen machen Hoffnung darauf, dass die deutschen Exporte in den Iran innerhalb der nächsten zwei bis drei Jahre wieder ein Volumen von fünf Milliarden Euro erreichen werden. In fünf bis sieben Jahren sind sogar um die zehn Milliarden möglich.



HARTMANN
DAHLMANN
JANSEN

„Wir bringen
Arbeitsverhältnisse
in Form.“

Dr. Stefan Jansen
Fachanwalt für Arbeitsrecht
und Steuerrecht

Zusammenarbeit lebt
vom Geben und Nehmen.

Wir entwickeln für Arbeit-
geber und Arbeitnehmer
die rechtlichen Rahmen-
bedingungen für eine
erfolgreiche Verbindung.
Und wir unterstützen im
Falle einer Trennung bei
der Durchsetzung der
wirtschaftlichen und
rechtlichen Ziele.

RECHTSANWÄLTE

Steinbecker Meile 1
42103 Wuppertal
Telefon 02 02 3 71 27-0
Telefax 02 02 3 71 27-45
kanzlei@hd-anwalt.de
www.hd-anwalt.de

**PRÜFUNGSORDNUNG FÜR DIE SACHKUNDEPRÜFUNG
GEPRÜFTER FACHMANN/-FRAU FÜR
IMMOBILIARDARLEHENSVERMITTLUNG IHK
VOM 7. APRIL 2016**

Die Vollversammlung der Industrie- und Handelskammer Wuppertal-Solingen-Remscheid hat vorbehaltlich des Inkrafttretens der Verordnung über die Immobiliendarlehensvermittlung am 7. April 2016 auf Grund von §§ 1 und 4 des Gesetzes zur vorläufigen Regelung des Rechts der Industrie- und Handelskammern vom 18. Dezember 1956 (BGBl. I S. 920), zuletzt geändert durch Artikel 254 der Verordnung vom 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474) in Verbindung mit § 34i Absatz 2 Nummer 4 der Gewerbeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 1999 (BGBl. I S. 202), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 22. Dezember 2015 (BGBl. I S. 2572) und Abschnitt 1 der Verordnung über die Immobiliendarlehensvermittlung (Immobiliendarlehensvermittlungsverordnung – ImmVermV) folgende Prüfungsordnung beschlossen:

§ 1 Sachkundeprüfung

Geprüfter Fachmann/-frau für Immobiliendarlehensvermittlung IHK

Der Nachweis der Sachkunde gemäß § 34i Absatz 2 Nummer 4 der Gewerbeordnung kann durch eine Prüfung nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erbracht werden.

§ 2 Zuständigkeit

Die Abnahme der Sachkundeprüfung erfolgt durch die Industrie- und Handelskammern. Der Prüfling kann bei jeder Industrie- und Handelskammer zur Sachkundeprüfung antreten, soweit die Industrie- und Handelskammer die Sachkundeprüfung anbietet.

§ 3 Berufung von Prüfern und Zusammensetzung von Prüfungsausschüssen

- (1) Die IHK errichtet einen oder mehrere Prüfungsausschüsse für die Sachkundeprüfung. Sie kann gemeinsame Prüfungsausschüsse mit anderen IHKs errichten.
- (2) Der Hauptgeschäftsführer der IHK beruft die Mitglieder der Prüfungsausschüsse für die Dauer von längstens fünf Jahren.
- (3) Die Mitglieder des Prüfungsausschusses müssen für die Prüfungsgebiete sachkundig, mit der aktuellen Praxis der Immobiliendarlehensvermittlung und -beratung durch eigene Erfahrung vertraut und für die Mitwirkung im Prüfungswesen geeignet sein.
- (4) Der Prüfungsausschuss besteht aus mindestens drei Mitgliedern. Der Prüfungsausschuss wählt einen Vorsitzenden und dessen Stellvertreter. Der Prüfungsausschuss ist beschlussfähig, wenn mindestens zwei Drittel der Mitglieder, wenigstens aber drei Mitglieder, mitwirken. Er beschließt mit der Mehrheit der abgegebenen Stimmen; bei Stimmengleichheit gibt die Stimme des Vorsitzenden den Ausschlag.
- (5) Die §§ 83 bis 86 und § 89 Verwaltungsverfahrensgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (VwVfG) finden entsprechende Anwendung. Bei der Sachkundeprüfung darf nicht mitwirken, wer Angehöriger des Prüflings nach § 20 Abs. 5 VwVfG ist.
- (6) Die Mitglieder des Prüfungsausschusses sind ehrenamtlich tätig. Für bare Auslagen, Zeitversäumnis und sonstigen Aufwand wird eine angemessene Entschädigung gezahlt, deren Höhe sich an dem Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz (JVEG) in der jeweilig geltenden Fassung orientiert.

- (7) Die Mitglieder der Prüfungsausschüsse können aus wichtigem Grunde abberufen werden.

§ 4 Prüfungstermine, Anmeldung zur Prüfung

- (1) Die IHK bestimmt Ort und Zeitpunkt der Prüfung sowie die Zusammensetzung des Prüfungsausschusses und gibt die Prüfungstermine und Anmeldefristen in geeigneter Form rechtzeitig bekannt.
- (2) Die Anmeldung erfolgt schriftlich oder elektronisch. Dabei hat der Prüfling anzugeben, ob er von dem praktischen Prüfungsteil gem. § 3 Abs. 5 ImmVermV befreit ist.
- (3) Die Entscheidung über den Prüfungstag, den Prüfungsort, den Prüfungsablauf und die erlaubten Hilfsmittel sind dem Prüfling rechtzeitig mitzuteilen.

§ 5 Nichtöffentlichkeit der Prüfung und Verschwiegenheit

- (1) Die Prüfung ist nicht öffentlich.
- (2) Bei der Prüfung können jedoch anwesend sein:
 - a. beauftragte Vertreter der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (Bundesanstalt),
 - b. Mitglieder eines anderen Prüfungsausschusses für die Sachkundeprüfung „Fachmann/-frau für Immobiliendarlehensvermittlung IHK“,
 - c. Vertreter der Industrie- und Handelskammern,
 - d. Personen, die beauftragt sind, die Qualität der Prüfung zu kontrollieren, oder
 - e. Personen, die in einen Prüfungsausschuss berufen werden sollen.

Diese Personen dürfen weder in die Prüfung noch in die Beratung über das Prüfungsergebnis einbezogen werden.

- (3) Unbeschadet bestehender Informationspflichten, insbesondere gegenüber der IHK, haben die Mitglieder des Prüfungsausschusses und sonstige mit der Prüfung befasste Personen über alle Prüfungsvorgänge Verschwiegenheit gegenüber Dritten zu wahren.

§ 6 Belehrung, Befangenheit

- (1) Zu Beginn des jeweiligen Prüfungsteils wird die Identität der Prüflinge festgestellt. Die Prüflinge sind nach Bekanntgabe der Prüfer zu befragen, ob sie von ihrem Recht zur Ablehnung eines Prüfers wegen Besorgnis der Befangenheit gemäß §§ 20 und 21 VwVfG Gebrauch machen wollen.
- (2) Für Mitglieder des Prüfungsausschusses gilt entsprechend § 20 Absatz 4 VwVfG.
- (3) Liegt ein Grund vor, der geeignet ist, Misstrauen gegen eine unparteiische Ausübung des Prüfungsamtes zu rechtfertigen, oder wird von einem Prüfling das Vorliegen eines solchen Grundes behauptet, so hat die betroffene Person dies der zuständigen Stelle mitzuteilen, während der Prüfung dem Prüfungsausschuss.
- (4) Über einen Befangenheitsantrag entscheiden die Prüfer des Prüfungsausschusses ohne Mitwirkung des betroffenen Prüfers. Bei Stimmengleichheit gibt die Stimme des Vorsitzenden den Ausschlag. Richtet sich der Ablehnungsantrag gegen den Vorsitzenden, so ist mindestens eine Zwei-Drittel-Mehrheit der anderen Prüfer erforderlich. Wird ei-

nem Befangenheitsantrag stattgegeben, so soll der Prüfling zum nächsten Prüfungstermin eingeladen werden, sofern der ausgeschlossene Prüfer nicht sogleich durch einen anderen Prüfer ersetzt oder der Prüfling einem anderen Prüfungsausschuss zugeteilt werden kann. Besteht die Besorgnis der Befangenheit bei allen Prüfungsausschussmitgliedern, so hat die IHK zu entscheiden.

§ 7 Täuschungshandlungen und Ordnungsverstöße

- (1) Unternimmt es ein Prüfling, das Prüfungsergebnis durch Täuschung oder Benutzung nicht zugelassener Hilfsmittel zu beeinflussen oder leistet er Beihilfe zu einer Täuschung oder einem Täuschungsversuch, liegt eine Täuschungshandlung vor.
- (2) Wird während der Prüfung festgestellt, dass ein Prüfling eine Täuschungshandlung begeht oder einen entsprechenden Verdacht hervorruft, ist der Sachverhalt von der Aufsichtsführung festzustellen und zu protokollieren. Der Prüfling setzt die Prüfung vorbehaltlich der Entscheidung des Prüfungsausschusses über die Täuschungshandlung fort.
- (3) Liegt eine Täuschungshandlung vor, wird die Prüfung für nicht bestanden erklärt. Vor der Entscheidung des Prüfungsausschusses ist der Prüfling zu hören.

§ 8 Rücktritt, Nichtteilnahme

Tritt ein Prüfling nach der Anmeldung und vor Beginn der Prüfung durch schriftliche Erklärung zurück, gilt die Prüfung als nicht abgelegt. Tritt der Prüfling nach Beginn der Prüfung zurück oder nimmt er an der Prüfung nicht teil, ohne dass ein wichtiger Grund vorliegt, so gilt die Prüfung als nicht bestanden. Über das Vorliegen eines wichtigen Grundes entscheidet die IHK.

§ 9 Durchführung und Gliederung der Prüfung

- (1) Die Prüfungssprache ist deutsch.
- (2) Die Sachkundeprüfung besteht gemäß § 3 Abs. 1 ImmVermV aus einem schriftlichen und einem praktischen Prüfungsteil. Die schriftliche Prüfung dauert 150 Minuten. Der praktische Prüfungsteil soll in der Regel 20 Minuten dauern. Dem Prüfling ist eine Vorbereitungszeit zur praktischen Prüfung von 20 Minuten zu gewähren.
- (3) Die IHK regelt die Aufsichtsführung bei dem schriftlichen Prüfungsteil.
- (4) Im schriftlichen Prüfungsteil soll anhand von praxisbezogenen Aufgaben nachgewiesen werden, dass der Teilnehmer die grundlegenden fachlichen und rechtlichen Kenntnisse auf dem Gebiet der Immobiliendarlehensvermittlung erworben hat und diese Kenntnisse praktisch anwenden kann. Der schriftliche Prüfungsteil umfasst die in § 1 Absatz 2 Nummer 2 und 3 der ImmVermV aufgeführten Sachgebiete.
- (5) Die in Absatz 4 genannten Bereiche bestimmen sich nach den inhaltlichen Vorgaben gemäß Anlage 1 der ImmVermV.
- (6) Im praktischen Prüfungsteil, der als Simulation eines Kundenberatungsgesprächs durchgeführt wird, wird jeweils ein Prüfling geprüft. Hier soll der Prüfling nachweisen, dass er über die Fähigkeiten verfügt, kundengerechte Lösungen zu entwickeln und anzubieten.

- (7) Das Gespräch wird auf der Grundlage einer Fallvor-gabe durchgeführt, die auf eine Situation Immobili-liardarlebensvermittler und Kunde Bezug nimmt.
- (8) Zum praktischen Prüfungsteil wird nur zugelassen, wer den schriftlichen Prüfungsteil bestanden hat und sich innerhalb von zwei Jahren, beginnend ab dem Bestehen des schriftlichen Prüfungsteils, zum prakti-schen Prüfungsteil anmeldet und diesen ablegt.
- (9) Bei der Durchführung der Prüfung sollen die besonderen Verhältnisse behinderter Menschen berücksichtigt werden. Dies gilt insbesondere für die Dauer der Prüfung, die Zulassung von Hilfsmit-teln und die Inanspruchnahme von Hilfeleistungen Dritter wie Gebärdendolmetscher für hörbehinderte Menschen. Die Art der Behinderung ist mit der Anmel-dung zur Prüfung nachzuweisen.

§ 10 Gegenstand und Dauer der spezifischen Sachkun-deprüfung

- (1) Gegenstand der spezifischen Sachkundeprüfung sind die Sachgebiete gemäß §§ 1 und 3 ImmVermV, die aufgrund der Feststellung gem. § 5 ImmVermV ergänzend zu prüfen sind.
- (2) Im Fall der spezifischen Sachkundeprüfung gemäß § 5 ImmVermV können die in § 9 Abs. 2 genannten Zeiten gekürzt werden.

§ 11 Ergebnisbewertung

- (1) Die Sachkundeprüfung ist mit Punkten zu bewert-en.
- (2) Der schriftliche Prüfungsteil ist bestanden, wenn der Prüfling in jedem der Sachgebiete nach § 1 Absatz 2 Nummer 2 und Nummer 3 ImmVermV mindestens 50 Prozent der erreichbaren Punkte erzielt hat.
- (3) Der praktische Prüfungsteil ist bestanden, wenn der Prüfling mindestens 50 Prozent der erreichbaren Punkte erzielt hat .

- (4) Die Prüfung ist insgesamt bestanden, wenn der Prüfling beide Prüfungsteile bestanden hat oder nur der schriftliche Prüfungsteil bestanden ist und der praktische Prüfungsteil gem. § 3 Abs. 5 Imm-VermV nicht zu absolvieren ist.
- (5) Der praktische Prüfungsteil ist nicht zu absolvieren, wenn der Prüfling von diesem gem. § 3 Abs. 5 ImmVermV befreit ist.

§ 12 Ergebnisbewertung der spezifischen Sachkundeprüfung

- (1) Der schriftliche Prüfungsteil ist bestanden, wenn der Prüfling in den geprüften Bereichen jeweils mindestens 50 Prozent der erreichbaren Punkte erzielt.
- (2) Der praktische Prüfungsteil ist bestanden, wenn der Prüfling mindestens 50 Prozent der erreichbaren Punkte erzielt hat.
- (3) Die Prüfung ist insgesamt bestanden, wenn der Prüfling die aufgrund der Feststellung gem. § 5 ImmVermV zu ergänzenden Prüfungsteile bestan-den hat.

§ 13 Feststellung und Bekanntgabe des Prüfungser-gbnisses

- (1) Der Prüfungsausschuss stellt gemeinsam das Er-gbnis der einzelnen Prüfungsleistungen und das Gesamtergebnis fest.
- (2) Das Ergebnis des schriftlichen Prüfungsteils ist dem Prüfling als vorläufiges Ergebnis mitzuteilen. Die Bestätigung des Ergebnisses des schriftlichen Prüfungsteils, das Ergebnis des praktischen Prü-fungsteils und das Gesamtergebnis sind in der Regel nach Abschluss der Beratungen über den praktischen Prüfungsteil mitzuteilen.
- (3) Wurde der schriftliche oder der praktische Prü-fungsteil nicht bestanden, erhält der Prüfling darüber einen schriftlichen Bescheid, in dem auf

die Möglichkeit einer Wiederholungsprüfung hin-zuweisen ist.

- (4) Wenn der Prüfling die Prüfung erfolgreich abgelegt hat, wird eine Bescheinigung nach Anlage 2 der ImmVermV ausgestellt.
- (5) Prüflingen, die die spezifische Sachkundeprüfung nach § 5 ImmVermV bestanden haben, wird hierü-ber eine Bescheinigung ausgestellt.

§ 14 Prüfungswiederholung

Die Prüfung kann beliebig oft wiederholt werden.

§ 15 Niederschrift

Über die Prüfung ist eine Niederschrift zu fertigen, aus der die einzelnen Prüfungsergebnisse, besondere Vorkomm-nisse oder sonst auffällige Feststellungen zu entnehmen sind. Sie ist von den Mitgliedern des Prüfungsausschusses zu unterzeichnen.

§ 16 Rechtsbehelfsbelehrung

Entscheidungen sind bei ihrer schriftlichen Bekanntgabe an den Prüfling mit einer Rechtsbehelfsbelehrung zu versehen.

Die Prüfungsordnung für die Sachkundeprüfung „Geprüf-ter Fachmann/-frau für Immobiliardarlebensvermittlung IHK*“ wird hiermit ausfertigt und veröffentlicht.

Wuppertal, 7. April 2016

Thomas Meyer
Präsident

Michael Wenge
Hauptgeschäftsführer




FACHKRÄFTE VON MORGEN
BEGEISTERN SIE DEN NACHWUCHS FÜR IHR UNTERNEHMEN!

Machen Sie mit!

Geben Sie jungen Menschen die Chance, Ihre Firma kennenzulernen. Bei den bergi-schen **Berufsfelderkundungen** erforschen Schülerinnen und Schüler ihre beruflichen Perspektiven. Melden Sie sich jetzt an!

Ihre Ansprechpartner

Wuppertal
Bernd Jung, 0202 2480715
jung@wf-wuppertal.de
Berit Uhlmann, 0202 2480717
uhlmann@wf-wuppertal.de

Solingen

Michael Backendorf, 0212 2906357
m.backendorf@solingen.de
Ute Rahn, 0212 2906351
u.rah@solingen.de

Remscheid

Frauke Türk, 02191 163416
frauke.tuerk@remscheid.de
Angela Stubbe, 02191 163417
angela.stubbe@remscheid.de



Brainstorming im W-tec-„Workspace“: (v. l.) Lisa Schlichting, Assistentin der Geschäftsführung im W-tec, Amar Kakkar, Berater bei der Bösch GmbH, Martin Makulik, SAP-Berater bei der Bösch GmbH, einem der jungen Mieter des W-tec.

Foto: Anna Schwartz

Gründer- und Technologiezentren im Städtedreieck

SCHAFFEN, NETZWERKEN, WOHLFÜHLEN

Im Bergischen Städtedreieck gibt es ein engmaschiges Netzwerk von Institutionen, die Existenzgründern und jungen Unternehmern den Start erleichtern. Am Anfang steht meist die Beratung in einem der beiden regionalen Startercenter.

Interessierte finden sie in der IHK (Wuppertal) und im GuT (Solingen). Dort wird aus einer guten Idee in individuellen Beratungen, Coachings und Seminaren ein erfolversprechendes Konzept geschmiedet. Essentiell für den Schritt in die berufliche Selbstständigkeit sind aber auch ein passender Firmenstandort, neue Kontakte und weiteres Know-how in relevanten Belangen. Dabei helfen Gründer- und Technologiezentren.

Im Bergischen Städtedreieck gibt es davon drei: die Gründerfabrik Remscheid, das Gründer- und Technologiezentrum Solingen (GuT) und das Technologiezentrum Wuppertal (W-tec). Alle Einrichtungen bieten Fachwissen, Netzwerk und Arbeitsraum inklusive Infrastruktur wie Internet, Telefon, Drucker und Getränke zu fairen Preisen, um Existenzgründern sowie jungen Unternehmern ihren Start zu erleichtern und sie beim Auf- und

Ausbau eines funktionierenden Geschäfts unterstützend zu begleiten – auch in Kooperation untereinander. Geboten werden kostenfreie Beratung unter anderem zu Businessplan, Finanzierung, Buchhaltung, Organisation, Marketing oder rechtlichen Aspekten der Unternehmensgründung und -führung.

Wuppertal: Erfahrung dank Tradition

Am längsten im Städtedreieck besteht das W-tec, gegründet Anfang 1992 mit je 50 Prozent Beteiligung von 20 lokal ansässigen Unternehmen und der Stadt. Bis heute wuchs es auf fünf Häuser an zwei Standorten mit insgesamt rund 20.000 Quadratmetern bewirtschafteter Fläche. Eine Besonderheit benennt W-tec-Geschäftsführer Dr. Martin Hebler: „Unter mehr als 400 Technologie- und Gründerzentren in Deutschland sind wir eines der wenigen – vielleicht das einzige – in kommunaler Trägerschaft, das ohne Zuschüsse auskommt.“ Derzeit unterstützen das größte Technologiezentrum der Bundesrepublik die Wirtschaftsförderung als kommunaler Partner sowie 30 Gesellschafter, mehrheitlich Fördervereinsmitglieder des W-tec.

Auf dem Gelände, das Büros sowie Besprechungs-, Seminar- und Konferenzräume für bis zu 150 Besucher vorhält, sind aktuell rund 250 Unternehmen ansässig, einige seit der ersten Stunde. „Alle Branchen und jedes auch noch so kleine Unternehmen sind bei uns willkommen“, sagt Hebler. In Kontakt kommen diese auf Wunsch bei Veranstaltungen und in Gemeinschaftsräumen. Besonders gepflegt werde Networking im neu eingerichteten Workspace, einem Raum mit sechs Plätzen für flexibles Arbeiten, etwa tage- oder wochenweise. Grundsätzlich gebe es mehrere Mieter mit der gleichen Dienstleistung im W-tec, sagt Hebler: „Das erhöht die Transparenz und hilft, das eigene Angebot besser zu differenzieren.“

Solingen: „Co-worken“ für mehr Kreativität

Auch im seit 1996 bestehenden Gründer- und Technologiezentrum Solingen (GuT), zu 96 Prozent städtische Tochtergesellschaft, sitzen Vertreter zahlreicher Branchen Tür an Tür. Bei der Vermietung der 17 bis 100 Quadratmeter großen Räume werde mitunter darauf geachtet, dass

sich zwischen den derzeit 37 sogenannten Partnern gezielt Synergien entwickeln könnten, sagt Prokurist Sven Anders Wagner. Im Schnitt verweilen die Mieter dreieinhalb Jahre – inklusive „Rundum-Sorglos-Paket“ mit stets präsenten Ansprechpartnern und Paketannahmeservice. Wagner: „So können sich die Partner ganz auf ihr Business konzentrieren.“ Erfolgsbeispiel: Ein vor zehn Jahren im GuT gegründeter Software-Entwickler hat inzwischen deutschlandweit 320 Mitarbeiter.

Besonders stolz ist Wagner auf den kürzlich geschaffenen „Coworking-Space“, der mit dem ebenfalls im GuT angesiedelten Netzwerk „3D-Druck-Solingen“ der Wirtschaftsförderung kooperiert: ein offenes Großraumbüro, in dem Gründer und Jung-Unternehmer in flexiblen Zeitfenstern einen von derzeit zwölf technisch voll ausgestatteten Arbeits-

In unseren Räumen können sich Gründer ausprobieren, etwas wagen, kreativ sein und sich über die Gemeinschaft befruchten.

Nicole Haas

plätzen nutzen und sich bei Interesse untereinander austauschen können. Nur der Laptop muss mitgebracht werden. „Damit fördern wir Kommunikation auf Augenhöhe.“ Die ersten Mieter fanden über ihre Gemeinsamkeiten bereits zu einem gemeinsamen Projekt. „Solingen ist ein super Wirtschaftsstandort“, sagt Coworker Maximilian Hansen, Inhaber

der Alchemy Productions GbR. „Man fühlt sich nicht als eines von 100 Start-Ups, sondern gut betreut. Man hat direkt ein Netzwerk drumherum und kann Brücken nach außen schlagen.“

Remscheid: Lokal ist Trumpf

Auf Coworking und regionale Vernetzung setzt auch Nicole Haas, die Anfang 2016 in der Technologie Fabrik Remscheid (TFR) die GründerFabrik mit Internet-, Drucker- und Kaffeeplatte eröffnete. „In unseren Räumen können sich Gründer ausprobieren, etwas wagen, kreativ sein und sich über die Gemeinschaft befruchten“, sagt die Leiterin. Hätten sich Gedanken und Konzept gefestigt, könnten sie sich in die TFR mit ihren mehr als 11.000 Quadratmetern Büro-, Praxis- Lager- und Laborräumen einmieten – und auch dort die Angebote rund um Betreuung und Technik nutzen. Vorteil: Der Standort Remscheid kann beibehalten werden – laut Haas mit Blick auf Köln, Düsseldorf und Berlin durchaus konkurrenzfähig. An die TFR angegliedert sind neben der GründerFabrik die KonferenzFabrik als Zentrum für Tagungen und Seminare jeglicher Art sowie die GenussFabrik, die nicht nur den Mietern als Bistro zur Verfügung steht, sondern Externen auch als Veranstaltungsort dient, etwa für Musikabende, Firmen- oder Privatfeiern. „Unternehmen finden alles an einem Fleck. Das inspiriert Schaffensprozesse und macht den Standort attraktiver“, sagt TFR-Prokuristin Denise Stuppy. Das nach eigenen Angaben einzigartige Konzept der vom Lennep- Eigentümer Kobold verwalteten Immobilie will sie im Bewusstsein der Remscheider verankern. „Das

TFR war einst Vorreiter der Technologie- und Konferenzzentren. Da möchten wir wieder hin.“

Tonia Sorrentino

KONTAKT

W-tec

Zentrale / Haus 1-3
Lise-Meitner-Str. 1 - 13
42119 Wuppertal
Telefon: 0202 31713 0
Telefax: 0202 31713 181
E-Mail: info@w-tec.de
Internet: www.w-tec.de

Zentrale / Haus 4-5
Heinz-Fangman-Straße 2 - 4
42287 Wuppertal
Telefon: 0202 974737 10
Telefax: 0202 974737 60
E-Mail: haus4@w-tec.de

Gründer- und Technologiezentrum Solingen

Grünewalder Straße 29 - 31
42657 Solingen
Telefon: 0212 24 92 112
Telefax: 0212 2494 100
E-Mail: info@gut-sg.de
Internet: www.gut-sg.de

GründerFabrik Remscheid

c/o Technologie Fabrik Remscheid
Berghäuser Straße 62
42859 Remscheid
Telefon: 0178 831 2046
E-Mail: info@gruenderfabrik-remscheid.de
Internet: www.gruenderfabrik-remscheid.de / www.tfr.de



Fachärztin für Allgemein- und Betriebsmedizin Alles aus einer Hand - Praxis Dr. Lepique

- betriebs- und hausärztliche Betreuung
- Vorsorgen nach ArbMedVV
- Eignungs- und Einstellungsuntersuchungen
- Gestaltung des Arbeitsschutzes
- Eingliederungsmanagement
- Gefährdungsbeurteilungen
- Gesundheitsmanagement
- FeV für Taxi, Bus und LKW
- Beratung zum Erhalt der Beschäftigungsfähigkeit
- Gelbfieber-Impfstelle der WHO
- Reisemedizin
- Suchtmedizin

Kleine Klotzbahn 23
42105 Wuppertal

Tel. 0202.45 90 24
Fax 0202.97 49 114

Mail praxis@lepique.net
www.lepique.net

Analysieren und vernetzen – Gemeinsam Energie sparen

Das Bundesumweltministerium fördert Klimaschutz-Projekte, in denen benachbarte Unternehmen in Gewerbegebieten gemeinsam Energie sparen.

Ein neues Projekt soll jetzt Klimaschutzpotenziale von kleinen und mittelständischen Unternehmen heben. Das Vor-



Saubere Sache!



ZIMMERBEUTEL 

www.zimmerbeutel.de

- Rohr- und Kanalreinigung
- Dichtheitsprüfung
- Rohr- und Kanalsanierung
- Saug- und Spülarbeiten
- Kanal-TV-Untersuchung
- Schachtsanierung
- Industrieentsorgung



SCC ARBEITS-SICHERHEIT
Wir sind zertifiziert
Regelmäßige freiwillige
Überwachung nach SCC



Raumfabrik
(KANNEN MIT LÖSUNG)

Bornberg 91
42109 Wuppertal
Telefon 02 02 - 75 60 00 0
Telefax 02 02 - 75 60 00 9

NIEDERLASSUNGEN

Fichtenstraße 70
40233 Düsseldorf
Telefon 02 11-97 64 67 76

Heribertweg 13c
42657 Solingen
Telefon 02 12-72 015

Elberfelder Straße 85
42853 Remscheid
Telefon 02 19 1-46 16 44

haben „Interflex“ zielt durch die integrierte Betrachtung der Bereiche Strom und Wärme vor allem auf Effizienzgewinne, die von mehreren Unternehmen gemeinsam geleistet werden könnten.

Wie aus einer Pressemitteilung hervorgeht, fördert das Bundesumweltministerium das Projekt im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative in den kommenden drei Jahren mit insgesamt rund 623 000 Euro.

Zielgruppe sind benachbarte Unternehmen in bestehenden Gewerbegebieten. Im Zentrum des Projekts steht eine Gruppenanalyse des Energieverbrauchs von benachbarten Firmen in zehn Gewerbegebieten. Analysiert wird, wie die Energieeffizienz gesteigert und der Energiebedarf flexibilisiert werden können (Laststeuerung). Ziel ist, einen „Energieaustausch“ zwischen mehreren Unternehmen in einem Gewerbegebiet zu organisieren.

Ein Beispiel dafür ist die Nutzung überschüssiger Abwärme eines Betriebes durch andere, benachbarte Unternehmen.

Das Vorhaben basiert im Wesentlichen auf zwei Säulen: Die erste Säule ist ein erprobtes Analyseverfahren durch ein softwaregestütztes Energie-Simulationsmodell. Diese Analysen werden von der Hochschule Karlsruhe durchgeführt. Die zweite Säule ist die Vernetzung der Betriebe. Sie wird durch das Institut für Ressourceneffizienz und Energiestrategien IREES als Projektpartner gewährleistet.

Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative fördert das Bundesumweltministerium Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Ihre Programme decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab: Von der Entwicklung langfristiger Strategien bis zu Hilfestellungen und investiven Fördermaßnahmen.

ZUR

Reinhaltung

DER LUFT

**Unser Fertigungsprogramm u.a.: Entstaubungsanlagen -
Filteranlagen - Absaug-Anlagen - Ventilatoren -
Rohrleitungsbau**

Walter Vaupel GmbH & Co.KG

Fürkerfeldstr. 16 42697 Solingen

Kontakt	Tel. 0212-333458 Fax 0212-333645
Mail	vaupel-lufttechnik@dland.de
Verkauf	michael.hussfeldt@t-online.de



Ehrenamt – Die IHK-Ausschüsse stellen sich vor

GEMEINSAM AKTIV FÜR DIE WIRTSCHAFT

Das Ehrenamt ist eine der tragenden Säulen des IHK-Engagements für die Wirtschaft im Bergischen Städtedreieck. Wir nehmen die IHK-Vollversammlungswahl Anfang nächsten Jahres zum Anlass, ab sofort an dieser Stelle einen Einblick in die vielfältige Arbeit der IHK-Gremien zu geben.

Die beiden Solinger Unternehmer Curt Mertens – Vorsitzender des Außenwirtschaftsausschusses und Geschäftsführer der Carl Mertens International GmbH – sowie Jan Peter Coblenz – Vorsitzender des Ausschusses für Großhandel und Handelsvertreter und Geschäftsführer der Brangs + Heinrich GmbH – erzählen, welche Erfahrungen sie in der Ausschussarbeit gemacht haben, wie sich die Zusammenarbeit mit dem IHK-Hauptamt gestaltet und wieso sie sich für das bergische Unternehmertum einsetzen.

Herr Coblenz, Herr Mertens, warum engagieren Sie sich im Ehrenamt der IHK?

Coblenz: Die IHK ist das Parlament der Wirtschaft in Eigenverwaltung. Engagement ist gefragt, um die wirtschaftlichen Interessen für das Unternehmen und natürlich auch die Region zu vertreten.

Mertens: Ich bin bereits seit den frühen 1980er-Jahren – damals als Wirtschaftsjunior – ehrenamtlich in den Gremien der Industrie- und Handelskammer tätig und empfinde das Ehrenamt als eine interessante Bereicherung unternehmerischer Tätigkeit.

Wo sehen Sie die Schwerpunkte und Herausforderungen des Ehrenamtes, und insbesondere Ihrer Ausschüsse?

Coblenz: Herausforderung ist sicherlich, sich den wechselnden gesetzlichen Rahmenbedingungen kontinuierlich anpassen zu müssen und hier gemeinsam mit den Vertretern des Ausschusses den bestmöglichen Weg zu bestimmen. Ein Schwerpunkt ist der intensive Austausch zwischen gleichartigen Unternehmen über viele unterschiedliche Themenbereiche.

Mertens: Die Arbeit im Außenwirtschaftsausschuss ist immer praxisorientiert. Bisher ist es gelungen, für aktuelle Themen aus Industrie und Handel kom-

petente Referenten zu einem Statement im Ausschuss zu gewinnen. Auch die Sitzungen vor Ort bei den Unternehmen waren immer gut besucht und für jeden Teilnehmer eine sinnvoll eingesetzte Zeit. Die Mitglieder sind sehr offen auch mit ihren eigenen Themen und Problemen umgegangen und haben sich in den Diskussionen gerne eingebracht. Es macht Spaß, diesem Ausschuss vorzusitzen und die Themen sehr nahe begleiten zu dürfen.

Wie profitieren die Unternehmer im Bergischen Städtedreieck von der Arbeit der Ausschüsse?



Curt Mertens, Vorsitzender des IHK-Außenwirtschaftsausschusses

Fotos: Malte Reiter

Coblenz: Während die an den Ausschüssen beteiligten Unternehmen direkt vom Austausch profitieren, fließen wichtige Erkenntnisse auch in die Vollversammlung ein beziehungsweise ins Präsidium.

Mertens: Die bergische Wirtschaft ist in hohem Maße exportorientiert. Der Außenwirtschaftsausschuss muss dabei die globalen Prozesse im Auge behalten, frühzeitig problematische Themen erkennen und die Wirtschaft dabei unterstützen, anstehende Probleme zeitnah zu lösen. Die Kommunikation der Mitglieder untereinander ist stets hilfreich und effektiv.

Wie gestaltet sich der Austausch zwischen Ehrenamt und Hauptamt?

Coblenz: Jedem Ausschuss ist ein hauptamtlicher Mitarbeiter fest zugeordnet. Dies bedeutet, dass hier auch eine hohe fachliche Kompetenz innerhalb des jeweiligen Ressorts vorhanden ist. Auch übernimmt das Hauptamt die Organisation der Ausschusssitzungen samt Vorbereitung, Präsentation und Nacharbeit. Besonders der kurze Draht zwischen den Ressortleitern und dem Präsidium sowie der Haupt-

geschäftsführung ermöglicht eine schnelle und direkte Zusammenarbeit.

Mertens: Die jahrzehntelange Zusammenarbeit im Außenwirtschaftsausschuss mit den Herren Gudehus und Sattler war ebenso vertrauensvoll und zielgerichtet, wie der heutige Austausch mit Frau Dr. Stottrop und mit Frau Achim. Das Hauptamt ist dabei sehr oft nicht nur Wegbegleiter, sondern aktiver Vorbereiter aktueller Themen und durch ein ausgezeichnetes internationales Netzwerk willkommener Problemlöser für Unternehmen jeglicher Größenordnung.

Wo und wie haben Sie die von Ihnen betreuten Ausschüsse für Ihr eigenes Unternehmen als hilfreich empfunden?

Coblenz: Durch die Vernetzung mit Unternehmen ähnlicher Geschäftsform sowie Besuchen bei Referenzfirmen in der Umgebung partizipieren alle von diesem Erfahrungsaustausch, was letztendlich die Bewältigung der alltäglichen Aufgaben erleichtert. Insbesondere die Kompetenz des Hauptamtes fließt in die Problemlösungsvorschläge mit ein, wovon alle beteiligten Unternehmen profitieren.

Mertens: Es vergeht keine Ausschusssitzung, in der ich mir keine Notizen für mein eigenes Unternehmen mache. Es gibt durch die immer praxisnahen Themen einen direkten Bezug auch zu meiner Tätigkeit oder zu meinen zahlreichen Auslandsreisen. Letztlich treffe ich interessante Personen, die ich auch nach einer Sitzung ansprechen und um Rat fragen kann oder mit denen ich mich zu bestimmten Fragen austausche.

Was möchten Sie den Kandidaten für die nächsten Vollversammlungswahlen und damit künftigen Ehrenamtlern mit auf den Weg geben?

Coblenz: Es ist allgemein bekannt, dass Unternehmer genug mit ihrem eigenen Unternehmen zu tun haben, jedoch ist es auch die Verantwortung eines jeden Einzelnen, die eigenen und allgemeinen Interessen der Wirtschaft zu vertreten. Durch ein Engagement im Ehrenamt entsteht auch ein hoher Nutzen für den Unternehmer selbst.

Mertens: Bringen Sie sich in die Kammerarbeit aktiv ein. Nutzen Sie die zahlreichen Ausschüsse, in denen Sie sich kompetent einbringen wollen und dies auch aufgrund Ihrer Tätigkeit und Ihrer Erfahrung können. Sie werden von einem regen Austausch mit Geschäftspartnern aus der Region nachhaltig profitieren. Das Gespräch führte Csilla Letay.



Jan Peter Coblenz, Vorsitzender des IHK-Ausschusses für Großhandel und Handelsvertreter

KONTAKT

Ansprechpartnerin für den Außenwirtschaftsausschuss und den Ausschuss für Großhandel und Handelsvertreter

Dr.-Ing. Daria Stottrop
IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid

Telefon: 0202 2490 500
Telefax: 0202 2490 999
E-Mail: d.stottrop@wuppertal.ihk.de

Symbiose zwischen Schmiede- und Kochkunst

FEINE KÜCHE MIT ZUTATEN DER REGION

Stefan Dulz kocht im Perlhuhn im Haus Wittenberg am liebsten mit regionalen Zutaten der Saison. Viele Produkte bezieht er aus der Nähe.

Was entsteht, wenn eine Goldschmiedin und ein Koch nicht nur miteinander liiert sind, sondern auch beruflich gemeinsame Wege gehen? Im Fall von Almuth Finke und Stefan Dulz ist es das Perlhuhn im Haus Wittenberg. Seit 15 Jahren betreiben sie das Restaurant in der Solinger Südstadt, dessen Anfänge auf eine Pferdewechselstation zurückgehen. Vor

vier Jahren entschloss sich das Paar, den alten Namen „Haus Wittenberg“ um den Zusatz „Perlhuhn“ zu erweitern. Damit möchten Finke und Dulz der Symbiose zwischen Schmiede- und Kochkunst auch äußerlich Ausdruck verleihen. Im Service hat Gold- und Silberschmiedemeisterin Almuth Finke das Sagen. Dort steht im Restaurant auch eine Vitri-

ne mit ihren handgefertigten Schmuckstücken. In der Küche ist Stefan Dulz der Chef. Als Küchenmeister und Diätkoch kredenzt er seinen Gästen saisonale Gerichte aus der Region. Zurzeit ist es Spargel in allen Variationen. Die Ideen kommen dem Koch meist beim Gang über den Wochenmarkt oder während des Einkaufs im Großhandel. Überhaupt legt Dulz großen Wert auf gute, nachhaltige Produkte. Nach Möglichkeit wählt er regionale Lebensmittel. „Wobei ‚regional‘ sich auf ganz Deutschland bezieht. Denn viele Produkte haben ihren Ursprung woanders. „Deswegen ist die ursprüngliche Küche im Bergischen eingeschränkt“, erklärt der 50-Jährige. Inzwischen sehe das Angebot da aber freundlicher aus. Zwiebeln, Kohl, Kartoffeln oder Erdbeeren bezieht er direkt aus Solingen. Obst und Gemüse bekommt er frisch vom Niederrhein; der Zander wird im Rhein gefangen.

Stimmige Kombi aus Interieur und Menü

Auf der Karte finden sich sechs Hauptgerichte, vier Vorspeisen, drei Suppen und ein Überraschungsmenü mit vier oder sechs Gängen. „Dabei muss das Gericht oder Menü funktionieren und stimmig sein“, sagt er. Finke und Dulz verzichten auf eine starre Weinkarte und bieten meist Rot- und Weißweine an, die sie auf Reisen entdeckt haben. Das Interieur des Restaurants ist ebenfalls so gestaltet, wie es die Gastgeber selbst gerne mögen: Im „À la carte“-Bereich sitzen bis zu 40 Gäste gemütlich auf mit grünem Velour bezogenen Bänken oder auf modernen Stühlen. Für Gesellschaften bis 100 Personen stehen weitere Räume zur Verfügung. Bei angenehmen Temperaturen gibt es außerdem die Möglichkeit, auf der lauschigen Terrasse Platz zu nehmen. Zum „Perlhuhn“-Team gehören neben den Chefs noch Aushilfskräfte im Service und eine Auszubildende, die den Beruf der Köchin lernt.

Andriana Sakareli



Foto: Leon Sinowenka

Stefan Dulz und Almuth Finke setzen im Restaurant Perlhuhn auf regionale Produkte der Saison.

KONTAKT

Perlhuhn im Haus Wittenberg
Brühler Straße 182
42657 Solingen
Telefon: 0212 813629
Internet: www.perlhuhn-restaurant.de
Öffnungszeiten: Mittwoch bis Samstag ab
18 Uhr, Sonntag ab 12 und 18 Uhr



Tom Brenger präsentierte in seiner Ausstellung im Februar Farben des Bergischen, die er aus gesammelten Steinen extrahiert und künstlerisch verarbeitet hatte.

Tom Brenger

DIE FARBEN DES BERGISCHEN

Der Solinger Bildhauers, Fotograf und Kunstpädagoge Tom Brenger hat für seinen Grafizyklus „Da: Heim (topographica berghe)“ entlang der Wupper Gesteine gesammelt, aus denen 180 Farben wurden, die als Feld aus 96 dieser Farben Eingang in ein Kunstwerk fanden.

Name: Tom Brenger

Beruf:
Künstler (www.tombrenger.de)

Geheimtipp in der Region: Die Landschaft, besonders unsere Wälder entlang der Wupper. Unsere Museen und die Bergischen Philharmoniker.

Ich lebe gerne im Bergischen, weil ... ich die Mischung aus Provinz und Stadt mag und das unvergleichliche kulturelle Angebot der Rheinschiene vor der Türe liegt. Das Bergische empfinde ich als abwechslungsreich und meinen Wohnort Solingen als gut angeschlossen – egal in welche Himmelsrichtung ich reisen möchte. Die eher kleinteilige Landwirtschaft bietet

eine große Auswahl auch ausgefallener Gemüsesorten, was mir sehr wichtig ist.

Welche Eigenschaft der Bergischen schätzen Sie – oder auch nicht? Ob es den typischen Bergischen gibt? Wenn ja, dann ist er kein leichtfertiger Mensch, sondern handelt überlegt. Bergische schauen kritisch in die Welt, und sind doch tolerant und herzlich. Der Drang, es selbst zu schaffen und unabhängig zu sein – zusammengefasst in dem Wort „Prakesieren“.

In meiner Freizeit findet man mich oft ... in den Wäldern.

Was treibt Sie an? Neugierde und Wissensdurst: Wenn ich durch eine Tätigkeit etwas Neues über die Welt oder mich erfahre, empfinde ich das als idealen Zustand. Als ich vor fünf Jahren begann, Gestein meiner Heimat zu Farbe zu verarbeiten, hat mich das sehr fasziniert, und ich sammle immer noch Informationen, die das Projekt begleiten (Heimatkunde, Geologie, Chemie, Historie von Farben, Maltechniken ...). Wenn ich interessiert bin, treibt es mich an, und ich möchte die Dinge in ihrer Vielschichtigkeit durchdringen, und so gut es geht verstehen. Dann ist es mir eine Freude, die Entdeckungen in Form von Kunst und Vortrag mitzuteilen.

Welches Talent würden Sie gern besitzen? Kaufmännisches Talent, um meine Kunst und meine Fähigkeiten wirkungsvoll bewerben und vermarkten zu können.

Mit wem würden Sie gern einen Tag lang tauschen? Mit einem Menschen aus einem ursprünglich lebenden Volk.

Ihr Motto? Augen auf – und durch!



Gemeinsam
besser
arbeiten.

PCS-centrex! – Die Cloud-Telefonanlage.

Nicht den Anschluss verlieren!

www.m94.de/tele

Sie haben Fragen? Tel.: 0212 - 2 67 99-0 | info@m94.de

1) Alle Preise pro Nebenstelle pro Monat und zzgl. MwSt. Monatlicher Grundpreis 9,90 €. Einmalige Einrichtungskosten 25,00 €. Mindestvertragslaufzeit 60 Monate. Dieses Angebot gilt nur für gewerbliche Endverbraucher. Ein Angebot der M94 GmbH, Merscheider Str. 94a, 42699 Solingen.

ab **9,90 €¹**
mtl.

**Deutschland
Festnetz Flat
inklusive**

Schrauben für jedermann

IMMER DIE PASSENDE VERBINDUNG

Ihre Schrauben fliegen sogar in den Weltraum: Die A & M Schrauben-Handelsgesellschaft liefert seit 25 Jahren jede erdenkliche Verbindungstechnik – einzeln abgezählt an Heimwerker ebenso wie als Großmenge für die Industrie.

Foto: Gunter Lintl

Mehr als 30.000 Artikel halten Roland Albus (oben) und Bernd Meuer (unten) im Lager der A & M Schrauben-Handelsgesellschaft permanent vorrätig. Das Hochregallager haben sie selbst zusammengebaut.

„Wir verkaufen die wichtigste Nebensache der Welt“, sagen die Geschäftsführer Roland Albus und Bernd Meuer: „Ohne Schraube hält nichts zusammen.“ Es gibt sie aus Stahl, Kunststoff und nicht rostend, mit Rechts- und Linksgewinde, millimeterklein in Größe M1 oder kiloschwer als M76 für gigantische Anlagen. Forscher am Teilchenbeschleuniger Cern in der Schweiz benötigen sie ebenso wie namhafte Staubsaugerhersteller oder der Handwerker von nebenan. Und sie alle beliefert die A & M Schrauben-Handelsgesellschaft mit Sitz Am Brögel in Wuppertal.

Spezielle Schrauben auch „mal eben“

Von den 90.000 Artikeln im Katalog sind 30.000 permanent auf Lager. Wer „mal eben“ eine spezielle Schraube benötigt, ist hier richtig. Muttern, Unterlegscheiben, Gewindestäbe – die gesamte Palette der mechanischen Verbindungstechnik findet sich im 1.200 Quadratmeter großen Lager. Bestellt werden kann klassisch, seit 1998 auch online oder nach wie vor persönlich an der Ladentheke – Beratung inklusive.

„Schrauben sind nicht sexy“, sagt Roland Albus, „und dank der Normen gibt es zu 95 Prozent keine Qualitätsunterschiede. Punkten müssen Sie mit etwas anderem.“ Flexibilität war von Beginn an die Nische für Albus und Meuer. 1991 starteten die gelernten Groß- und Außenhandelskauffleute ihr Unternehmen in einer 50-Quadratmeter-Wohnung in Cronenberg samt Lager hinter der Waschküche. Wer nur fünf abgezählte Schrauben benötigt, sollte ebenso bedient werden wie der Großkunde. Und braucht ein Kunde eine nicht vorrätige Spezialschraube, „dann fahren wir eben vom Lager in

KONTAKT

A & M Schrauben-Handelsgesellschaft mbH
Am Brögel 21
42285 Wuppertal
Telefon: 0202 280770
Telefax: 0202 2807719
E-Mail: info@amschrauben.de
Internet: www.amschrauben.de und
www.online-schrauben.de

Wuppertal zum Kunden nach Solingen über Bielefeld und besorgen sie“.

Schrauben für die Ariane-Welt- raummission

Das kam an. Ein Jahr nach der Gründung zog der Betrieb an den heutigen Standort, zentral gelegen zwischen Barmen und Elberfeld und mit eigenem Parkplatz vor der Tür. Mehrfach erweiterte der Vermieter seither für die A&M Schrauben-Handelsgesellschaft. Heute machen die zwölf Mitarbeiter einen Jahresumsatz von zuletzt 1,7 Millionen Euro. Etwa ein Drittel davon entfällt aufs Online-Geschäft. Seit 1998 vertreibt die Tochterfirma Online-Schrauben.de Edelstahl-Verbindungs-elemente, der A&M-Onlineshop liefert alle anderen Schraubenwerkstoffe. Fachhochschulen und Universitäten ordern hier ebenso wie Privatleute. Das Sortiment wächst, „die Kunden bestellen immer ausgefallenerer Sachen“, sagt Bernd Meuer und blickt auf einen Lieferschein, vermutlich für einen Prototypenbau. 70 Einzelpositionen, die die Mitarbeiterin aus dem gesamten Lager zusammen-trägt. Gesamtwert: 130 Euro. Für die Ariane-Weltraummission lieferte A&M Schrauben, handverlesen unter dem Mikroskop. Hauptabnehmer bleiben aber kleine und mittelständische Industriekunden.

Oberster Grundsatz – Flexibilität

Zukunftsvision der Geschäftsführer ist eine eigene Immobilie, genauso zentral und verkehrsgünstig gelegen wie der heutige Standort. „Bisher haben wir nichts Vernünftiges gefunden. Die grüne Wiese in Vohwinkel oder Nächstebreck hilft uns nicht.“ Allein 800 Bestandskunden kommen aus Wuppertal und wollen mit möglichst kurzen Wegen ihre Schrauben abholen. „Wir wollen wachsen. Aber nur so weit, dass wir zu 100 Prozent flexibel bleiben“, sagt Bernd Meuer.

Flexibilität – der Grundsatz gilt auch fürs Team. Der jüngste Mitarbeiter ist 26, der älteste 78 Jahre alt. Alle sind speziell in Sachen Verbindungstechnik geschult. „Und wir sind alle Mädchen für alles.“ Wird es eng, packen auch die Geschäftsführer im Lager mit an. Auch ihr gebräuchtestes erstandenes Hochregallager haben Albus und Meuer selbst zusammen gebaut – ohne Bauplan, zwei Monate lang, jeden Abend nach dem Tagesgeschäft.

Kerstin Neuser



Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis.

Typisch Ford:
viel Platz für Ihre Ideen

FORD TRANSIT CUSTOM KASTENWAGEN LKW CITY LIGHT

TAGESZULASSUNG! Bordcomputer, ESP, Lenksäule in Höhe und Reichweite einstellbar, Trennwand zum Laderaum mit Durchlademöglichkeit u.v.m.

Bei uns für

€ **15.450,-** ¹ netto
(€ **18.385,50** brutto)



Jungmann

Wuppertal-Barmen
Heckinghauser Straße 102
0202 962 22-2
www.jungmann-vonzumhoff.de



Vonzumhoff

Wuppertal-Elberfeld
Gutenbergstraße 30-48
Verkauf: Simonstraße 60
0202 37 30-0



Jungmann

Wülfrath
Wilhelmstraße 30
02058 90 79 10
www.jungmann-vonzumhoff.de

(1) Angebot gilt für einen Ford Transit Custom Kastenwagen LKW City Light 250 L1 2,2 l TDCI 74 kW (100 PS).

Der gesamten Auflage sind Beilagen der Daimler AG zugefügt.

Myocs bedruckt Schuhe

JEDES PAAR CHUCKS EIN UNIKAT

Wer sich seine Schuhe bei Myocs in Solingen bedrucken lässt, investiert in individuelles Schuhwerk. Den Motiven, von simplen Schriftzügen bis hin zu komplexen Zeichnungen, sind keine Grenzen gesetzt.

Viele haben ihre ersten Leinenschuhe mit Filzstiften selbst bemalt, mit Nieten verziert und sie im Look der Lieblingsband gestaltet. Was Jugendliche in ihrer Freizeit machen, haben Bianca Sevenig und

Frederick Meissner professionalisiert. Ihr Angebot reicht weit über den gewöhnlichen Textildruck hinaus und hat seit der Eröffnung im Januar mit seiner Einzigartigkeit bereits die Aufmerksamkeit der

deutschen Musikszene erregt. „Wir haben die Schuhe für die aktuelle Tour von Stefanie Heinzmann gestaltet. Das war eine spontane Nacht-und-Nebel-Aktion, aber das Ergebnis ist toll geworden“, sagt Bianca Sevenig.

Pionierarbeit in der Druckbranche

Sie hat ihr erstes Textildruckgeschäft Ende 2012 eröffnet und die Idee zu dem Bedrucken von Chucks spontan mit Fre-



Frederick Meissner und Bianca Sevenig haben mit ihrer Idee zum Bedrucken von Leinenturnschuhen den Zeitgeist getroffen.

Foto: Stefan Fries

Foto: Leon Spoumka

derick Meissner entwickelt. Nach der Idee folgte eine lange Testphase, denn eine Maschine zum Bedrucken von Schuhen gibt es in dieser Form nicht. „Ich habe eigene Druckplatten angefertigt, auf die wir die Schuhe spannen können. Außerdem haben wir die Farben auf ihre Haltbarkeit getestet“, sagt Meissner. Viele Schuhpaare später können die Ge-

schäftspartner nahezu jedes Motiv auf die Leinenschuhe drucken. Lediglich die hintere Naht des Schuhs kann nicht bedruckt werden. „Das lässt unsere Technik leider nicht zu.“

Obwohl das zweiköpfige Team nach wie vor T-Shirts und andere Kleidungsstücke bedruckt, ist die Gestaltung von Sneaker-Unikaten zu dem Steckenpferd der Solinger geworden. Zu dem individuellen Produkt bietet das Unternehmen einen dynamischen Kundenservice über WhatsApp an. „Unsere Kunden können uns ihre Motive direkt aufs Handy schicken. Gerne können aber auch Zeichnungen eingebracht werden, die wir dann digitalisieren“, sagt Sevenig. Gemeinsam mit ihrem Geschäftspartner will sie Schuhe nicht nur zu Hinguckern machen, sondern auch nachhaltig arbeiten. Neben den originalen Chucks können in ihrem Geschäft auch Fair-Trade-Turnschuhe bedruckt werden. Außerdem arbeitet „Myocs“ ausschließlich

mit Farben, die mit dem ÖkoTex-Zertifikat Klasse Eins ausgezeichnet sind. In Zukunft wollen Meissner und Sevenig ihr Sortiment erweitern und einen eigenen Onlineshop auf die Beine stellen. Für die Anfertigung eines individuellen Schuhs braucht Myocs zwei bis drei Wochen.

Flora Treiber



Das Team von IHK-TV hat sich bei Myocs angeschaut, wie aus normalen Turnschuhen persönliche Lieblingsstücke werden. Den Film dazu gibt es unter www.wuppertal.ihk24.de, facebook.com/bergischeIHK oder youtube.com/bergischeIHK.

KONTAKT

MYOCS

Frederick Meissner und Bianca Sevenig GbR

Friedrich-Ebert-Str. 85

42719 Solingen

Telefon: 0212 520 88 527

WhatsApp-Service: 01579 23 44 991

(nur WhatsApp, keine Anrufe)

E-Mail: info@myocs.de

Internet: www.myocs.de



www.akzenta-wuppertal.de

Barmen | Elberfeld | Steinbeck | Vohwinkel

akzenta
lecker, günstig, nett

Druckhaus Ley + Wiegandt:
IHR PLANER FÜR DIE FUSSBALL
EUROPAMEISTERSCHAFT 2016.
FÜR SIE KOSTENFREI BEI UNS.



info@ley-wiegandt.de

Ley + Wiegandt

WERBEN, WO DIE KUNDENFREQUENZ IST

ERREICHEN SIE ÜBER 100.000 VERBRAUCHER PRO WOCHE IM HOFGARTEN SOLINGEN

MEHR INFOS UNTER CENTUMMEDIA.COM

MallVision

Beratungsangebote für Unternehmen:

VOM LAND NRW GEFÖRDERT!

Was können wir verbessern? Warum laufen Prozesse nicht reibungslos, wo hakt es? Wo schlummern neue Märkte, die erschlossen und bedient werden können? Die Fragen treiben viele Unternehmen auch im Bergischen Städtedreieck um. Schließlich geht es darum, an aktuellen und zukünftigen Märkten zu partizipieren und wettbewerbsfähig zu bleiben. Bei diesen Fragen können sich Unternehmen Rat holen. Diese sogenannte Potenzialberatung wird gefördert.

Im Fokus der Potenzialberatung stehen kleine und mittlere Unternehmen mit zehn bis maximal 250 Angestellten. Sie können von dem Förderangebot in Nordrhein-Westfalen profitieren, denn viele von ihnen haben nicht die finanziellen Möglichkeiten, eine professionelle Unternehmensberatung in Anspruch zu nehmen. Die Unternehmen müssen sich aber dennoch immer weiterentwickeln und fit machen für die Zukunft.

Da ist zum Beispiel ein Unternehmen, das unzufrieden ist mit den internen Arbeitsabläufen. Da gibt es eine Konstruktionsabteilung und eine Verkaufsabteilung. Beide wissen ein wenig voneinander, aber das reicht nicht. Im Kundenkontakt fehlen den Verkäufern manchmal wichtige Informationen über Neuerungen, die sie im Kundengespräch als Problemlösung anbieten könnten. Andererseits können die Fachleute aus der Konstruktion nicht punktgenau mit den Kunden



Spezialkablösungen von Muckenhaupt & Nusselt, Wuppertal.

Konzept reichten unsere erarbeiteten Lösungsmöglichkeiten. Im Sinne von mehr Transparenz sind in dem Unternehmen tatsächlich später Wände eingerissen worden. Technik und Kaufleute sitzen jetzt gemeinsam in einem großen Büro“. Unternehmensberater Beck konnte mit öffentlicher Förderung bereits sechs Unternehmen unterstützen.

Wie wird gefördert?

Unternehmen können sich bei den zuständigen Regionalagenturen, den Wirtschaftsförderungen oder Kammern informieren, für welche Bereiche eine Förderung möglich ist. Dieses Beratungsgespräch ist verpflichtend, auch um zu klären, ob ein Unternehmen die formalen Voraussetzungen für eine Förderung mitbringt. Ist die Problemstellung des Unternehmens kompatibel mit den Förderrichtlinien, kann es seine zukünftigen, unabhängigen Berater frei wählen und einen Förderantrag stellen. Die Betriebe erhalten anschließend einen Beratungsscheck von der Beratungsstelle. Dieser ermöglicht eine schnelle und unbürokratische Umsetzung der Potenzialberatung. Empfohlen wird, einen Beratervertrag aufzusetzen, in dem Gegenstand, Umfang, Methoden und Vorgehensweisen sowie Kosten der Beratung genau aufgeführt werden. Die Beratung sollte dann grundsätzlich im Unternehmen stattfinden, damit eine Analyse „mitten im Geschehen“ und vor allen Dingen in direktem Kontakt mit den Beschäftigten erfolgen kann.

kommunizieren, weil ihnen Infos zu den bisherigen Gesprächen und Bestellungen fehlen. Ganz kompliziert wird es, wenn jemand Urlaub hat oder krank wird. Dann ist der Kommunikations- und Handlungsfluss unterbrochen. Für Unternehmen sind das empfindliche Störungen im Prozess und Reibungsverluste, die unter Umständen zu Umsatzeinbußen führen können – ein hausgemachtes Problem, für das das Unternehmen eine Lösung sucht. Mit diesem konkreten Anliegen hat sich der Betrieb an einen Unternehmensberater gewandt. Die Unternehmensberatung hat zur Analyse der Situation zahlreiche Interviews geführt und ausgewertet und in einer Klausurtaugung Lösungsszenarien entwickelt. Der gesamte Prozess verlief in enger Kooperation mit den Beschäftigten. Joachim Beck, Unternehmensberater aus Wuppertal: „Bis hin zu einem neuen räumlichen

INFO

An dieser Stelle wird regelmäßig über Projekte der Unternehmerregion „Das Bergische Städtedreieck“ berichtet. Verantwortlich für den Inhalt ist die Bergische Struktur- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH.

Ansprechpartnerin bei Rückfragen:
Anette Kolkau, Telefon: 0212 881606 67,
E-Mail: info@bergische-gesellschaft.de,
Internet: www.bergisches-dreieck.de.

Der Umfang der Förderung ist limitiert: Bezuschusst werden 50 Prozent der notwendigen Ausgaben für Beratungstage – bis maximal 500 Euro pro Beratungstag. Bis zu zehn Arbeitstage können in Anspruch genommen werden. Die Mittel zu dieser Förderung kommen aus dem Europäischen Sozialfonds.

Die Regionalagentur, seit letztem Jahr unter dem Dach der Bergischen Struktur- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH angesiedelt, ist für Unternehmen der Region erste Anlaufstelle, um sich zu informieren und die ersten Schritte in diesem Prozess zu gehen. Sie kann auch gegebenenfalls über mögliche Kombinationen mit anderen Förderangeboten beraten.

Was wird gefördert?

Es gibt fünf Themenbereiche, zu denen eine Beratung gefördert werden kann:

- **Arbeitsorganisation:** Es geht um die Optimierung von Strukturen, Prozessen und Arbeitszeitmodellen im Betrieb, um verbesserte Kooperation und Kommunikation sowie innovative Ansätze, sich in Richtung neuer Märkte zu bewegen.
- **Kompetenzentwicklung:** Dazu gehört die gezielte Qualifizierung von Personal und Ausbildung.
- **Anpassung an den demographischen Wandel:** In diesem Bereich geht es um Wissensmanagement. Wie kann ein Unternehmen optimal von den Erfahrungen älterer Kollegen und den frischen Kenntnissen Jüngerer profitieren? Wie kann die Arbeit so organisiert werden, dass insbesondere ältere Arbeitnehmer ihre Arbeit lange und gesund ausüben können?
- **Digitalisierung:** Es gilt dabei zu überprüfen, welche technischen Neuerungen in den Betriebsabläufen sinnvoll sind.
- **Gesundheitsmanagement:** Dazu gehört die Einführung eines nachhaltigen betrieblichen Gesundheitsmanagements und die Berücksichtigung einer für alle zufriedenstellenden Work-Life-Balance.

Zum Beispiel ...

Produktoptimierung beziehungsweise die Erschließung neuer Märkte – das beschäftigte das Wuppertaler Kabelwerk Muckenhaupt & Nusselt. Eine aufwendige Entwicklungsaufgabe, für die das Traditionsunternehmen Kontakt zur Unternehmensberatung suchte und eine Potentialberatung gefördert bekam. Durch Zufall bekam das Unternehmen Kontakt zur

Eventbranche. Daten- und Stromkabel spielen hier natürlich eine gewichtige Rolle. Hier werden Spezialkabel in Schwarz, nicht zu schwer und mit einer Isolierung, die im Brandfall keine gesundheitsschädlichen Stoffe freisetzt, benötigt. Isolierungen erfolgen zumeist mit Gummi oder PVC, dessen Vorteil ist, dass es sich spät entzündet, aber dann die gefährlichen Halogene entstehen. Weiteres Kriterium der Branche: Die Lieferfristen sind zuweilen extrem kurz. Mit diesem Wissen konnte das Unternehmen eine Strategie ausarbeiten, mit welchen potenziellen Kunden wann Kontakt aufgenommen werden sollte. Und vor allen Dingen: Es ist ein neues, branchengerechtes Fertigprodukt entstanden: konfektionierte Kabel mit allen erforderlichen Steckern, die ein Nachbarunternehmen liefert, zusammengestellt in einer transportablen Gitterbox. Das Ganze wird zudem über ein neu entwickeltes Finanzierungsinstrument den Kunden angeboten.

Auch möglich:

Nicht nur der einzelne Betrieb, sondern auch Zusammenschlüsse von Unternehmen können die Potentialberatung in Anspruch nehmen. Schließlich sind Problemstellungen in einigen Unternehmen oft ähnlich gelagert. Schließen sich nun Unternehmen zusammen, können sie gemeinsam mit Unterstützung an neuen Zielen und Aufgaben arbeiten: Die Beratungsgutscheine werden gebündelt, die Beratungszeiten addieren sich und über einen deutlich längeren Zeitraum hin kann an zukunftsweisenden Strategien gearbeitet werden.

INFO

Die Regionalagentur Bergisches Städtedreieck hat das Ziel, Programme und Fördermöglichkeiten des Landes Nordrhein-Westfalen in die Region zu vermitteln, um Unternehmen und Beschäftigungsträger inhaltlich und strukturell zu unterstützen. Die Regionalagentur ist daher auch Ansprechpartnerin für alle Unternehmen, die sich über die Potentialberatung informieren möchten.
 Kontakt: Oliver Francke,
 Telefon: 0212 88 16 06 92,
 E-Mail: francke@bergische-gesellschaft.de


berg-werk
 Bergische Werkstätten


KOMPETENTE, QUALIFIZIERTE INDUSTRIE- DIENSTLEISTUNG:

CNC-METALLBEARBEITUNG MIT FRÄS- UND DREHMASCHINEN, BOHREN, GEWINDESCHNEIDEN, NIETEN, PRESSEN, GLEITSCHLEIFEN, HOCHFREQUENZ-SCHWEISSEN BLISTERN UND SKINNEN · LASER-BESCHRIFTUNG · KONTROLL- UND PRÜFARBEITEN · KOMPLEXE INDUSTRIE-, WERKZEUG- UND ELEKTROMONTAGEN · SCHREINEREI
 BAU VON WERKZEUG- UND VERPACKUNGSKISTEN, VERPACKUNG, KONFEKTIONIERUNG · ZÄHL-, SORTIER- UND WIEGEARBEITEN
 DRUCK & WEITERVERARBEITUNG MEHRWEGBECHER · AKTENVERNICHTUNG, ARCHIVRÄUMUNGEN
 CATERING · GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU · METALLKONSERVIERUNG · KFZ-WERKSTATT

www.berg-werk.de

Ihre Ansprechpartner:

für die Lebenshilfe Wuppertal:
 Uwe Meyer, 0202 4792-110

für die Lebenshilfe Remscheid
 Jörg Kohl, 02191 993-147

für die proviel GmbH
 Matthias Laufer, 0202 24508-110

5 Fragen an Patrick Martens

DAS DEMOKRATISCHE MUSTERLAND AFRIKAS

Ghana gilt dank einer stabilen Demokratie, einer relativ geringen Korruption und starken wirtschaftlichen Entwicklung als eine der Erfolgsgeschichten Afrikas. Patrick Martens, Delegierter der Deutschen Wirtschaft in Ghana, über Gründe für den Aufschwung und Chancen für Erneuerbare Energien.

Seit 2010 ist die deutsche Wirtschaft mit dem Delegationsbüro in Ghana vertreten. Was haben Sie seitdem erreicht?

Zum einen haben wir das sektorübergreifende Dienstleistungsportfolio unter der AHK-Servicemarke DEinternational aufgebaut. Der Erfolg des Dienstleistungsberichts zeigt sich darin, dass wir für circa 75 Prozent der hier aktiven deutschen Unternehmen der zentrale Ansprechpartner beim Markteintritt und -ausbau sind. Zum anderen fungierten wir zusammen mit der Deutschen Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit (GIZ) als Spitze einer hierzulande fortschrittlichen Bewegung, indem wir uns für die Thematik der Erneuerbaren Energien eingesetzt haben. Heute sind wir in diesem Feld ein aktiver Mittler zwischen der Regierung und der Privatwirtschaft.

Trotzdem soll in Ghana insbesondere durch die Nutzung von Erdgas und Kohle Energieengpässen in der Zukunft entgegengewirkt werden. Wie schätzen Sie in diesem Umfeld die Chancen der Erneuerbaren Energien ein?

Der Energiemarkt Ghanas gibt es her, dass sich sowohl Erdgas und Kohle als auch die Erneuerbaren Energien positiv entwickeln. Es ist gut, wenn das Land seine Energieversorgung diversifiziert und das Angebot erhöht. Mittelfristig kann nur durch Kohle und Gas die Bezahlbarkeit des Stroms und die Versorgungssicherheit gewährleistet werden. Die Erneuerbaren Energien sind aber eine wichtige Ergänzung und bieten

enorme Chancen. So soll laut der Regierung der Anteil der Erneuerbaren Energien am Strommix Ghanas bereits 2020 ambitionierte zehn Prozent betragen.

Die Weltbank zählt Ghana seit wenigen Jahren zu den Ländern mit mittlerem Einkommen. Was sind die Gründe für den Aufschwung?

Entscheidend für den wirtschaftlichen Erfolg des Landes waren die Öffnung der Märkte seit den 80er-Jahren sowie die politische Stabilität. Das Land hat seit 1992 eine demokratische Verfassung und in der Zwischenzeit mehrere Regierungswechsel erlebt. Diese positive politische Entwicklung hat dazu geführt, dass Ghana zu einer Art Lieblingskind der internationalen Geber wurde. Darüber hinaus profitierte das Land von den steigenden Rohstoffpreisen sowie der boomenden Telekommunikations- und Bauwirtschaft.

Im aktuellen Afrobarometer werden Ghana Fortschritte bei der Armutsbekämpfung bescheinigt. Wie stufen Sie die Situation ein?

Es gibt Fortschritte in diesem Bereich. Klar ist aber auch, dass die Armutsbekämpfung eine große Herausforderung bleibt und eine fortwährende Aufgabe ist. Hier gilt es, insbesondere im Bereich der Bildung noch Fortschritte zu erzielen. Die Grundschulbildung muss verbessert und das Berufsausbildungssystem stärker gefördert werden. Erst wenn mehr Menschen einem formalisierten Job nachgehen, kann der Binnenkonsum richtig entstehen und die Armut nachhaltig bekämpft werden.

Wie kann das Investitionsklima in Ghana verbessert werden?

Es ist wichtig, dass sich die Regierung um mehr Währungsstabilität bemüht. Die Staatsschulden müssen gesenkt werden, damit der Staat die Kredite des Internationalen Währungsfonds (IWF) zurückzahlen und im Anschluss wieder leichter Kreditgarantien aussprechen kann. Zudem sollten die Transparenz und Beratungsmöglichkeiten bei Gesetzesnovellen verbessert und mehr Fachkräfte ausgebildet werden. In vielen Bereichen befinden wir uns aber bereits auf einem sehr guten Weg, weshalb in den vergangenen Jahren zahlreiche Unternehmen in Ghana investiert haben.

Beenden Sie bitte den folgenden Satz: „Ghana ist ein attraktiver Investitions- und Exportmarkt, weil ...“

... sich das Land auf einem langfristigen Wachstumspfad befindet, es an einem strategisch wichtigen Knotenpunkt Afrikas liegt und es einen enormen Bedarf an Konsum- und Investitionsgütern gibt, wobei die Produkte deutscher Unternehmen sehr gefragt sind.



Foto: AHK Ghana

Patrick Martens



SOCIAL-MEDIA-TIPPS SAG MIR, WO DIE KUNDEN SIND

Unternehmen können in sozialen Netzwerken Kunden finden. Aktuelle Nutzerzahlen und Hilfen für Einsteiger diesmal in unseren Tipps.

FACEBOOK – UMSATZSTARKE MOBILE WERBUNG

Facebook legte Ende April die ersten Quartalszahlen für 2016 vor. Danach ist das größte soziale Netzwerk weder ausgestorben noch langweilig. Weltweit gab es 1,65 Milliarden Nutzer, davon 1,5 Milliarden mobil. Waren es im ersten Quartal 2015 „nur“ 581 Millionen Menschen, die Facebook nur auf dem mobilen Endgerät benutzt haben, so sind es inzwischen 894 Millionen Menschen, die Facebook quasi nie auf einem normalen Desktop PC öffnen. Gerade für Unternehmen, die auf Facebook aktiv sind, hat dies Auswirkungen. 82 Prozent des Umsatzes bei Facebook wurden über mobile Werbung erwirtschaftet.

YOUTUBE WÄCHST

Obwohl bereits ein Drittel aller Internetnutzer weltweit Videos auf YouTube ansieht, wächst die Plattform mit mehr als zehn Prozent pro Jahr weiter. Auch in Deutschland ist YouTube beliebt: Knapp 35 Millionen Deutsche nutzen Videoportale im Internet (und für die meisten dürften „Videoportal“ und „YouTube“ identisch sein), so der Blogger Christian Buggisch. Und wie viele aktive Nutzer gibt es in Deutschland – aktiv in dem Sinne, dass sie Videos nicht nur anschauen, sondern sie selbst hochladen oder auf der Plattform interagieren? Laut Allensbach waren es 2015 vier Millionen Nutzer, die das häufig oder regelmäßig taten. Einer internationalen Studie zufolge sind sogar knapp ein Viertel aller Nutzer auf YouTube aktiv, das wären dann acht Millionen. Irgendwo in der Mitte, bei rund sechs Millionen aktiven YouTube-Nutzern in Deutschland, wird

die Wahrheit liegen. Darin enthalten sind auch Unternehmen, die einen oder mehrere Kanäle beispielsweise für Produktpräsentationen, Tutorials oder zum Arbeitgebermarketing nutzen. Tipps für YouTube-Einsteiger zeigt der Blog der „Netzstrategen“.

Ein Unternehmens-Account bei Facebook, Twitter und Co. ist schnell erstellt, sollte aber regelmäßig gepflegt werden. Ab sofort gibt es hier aktuelle Tipps und Neuigkeiten für den Umgang mit sozialen Netzwerken. Tipps für den Start (nicht nur) auf Facebook haben wir auf unserer Webseite www.wuppertal.ihk24.de ab der Dokumentennummer 89734 zusammengestellt. Weiterführende Links finden Sie auch in unserer App. Informationen gibt es auch bei unserer Online-Redakteurin Claudia Herdt, Telefon 0202 2490 112, E-Mail: c.herdt@wuppertal.ihk.de.



Vereinigung Bergischer Unternehmerverbände e.V. – VBU®

Unsere Verbandsgruppe umfasst rd. 650 Mitgliedsunternehmen mit ca. 70.000 Beschäftigten unterschiedlicher Branchen. Wir informieren, beraten und vertreten unsere Mitglieder in allen Fragen des Personalwesens, insbesondere in Angelegenheiten des Sozial-, Arbeits- und Tarifrechts.

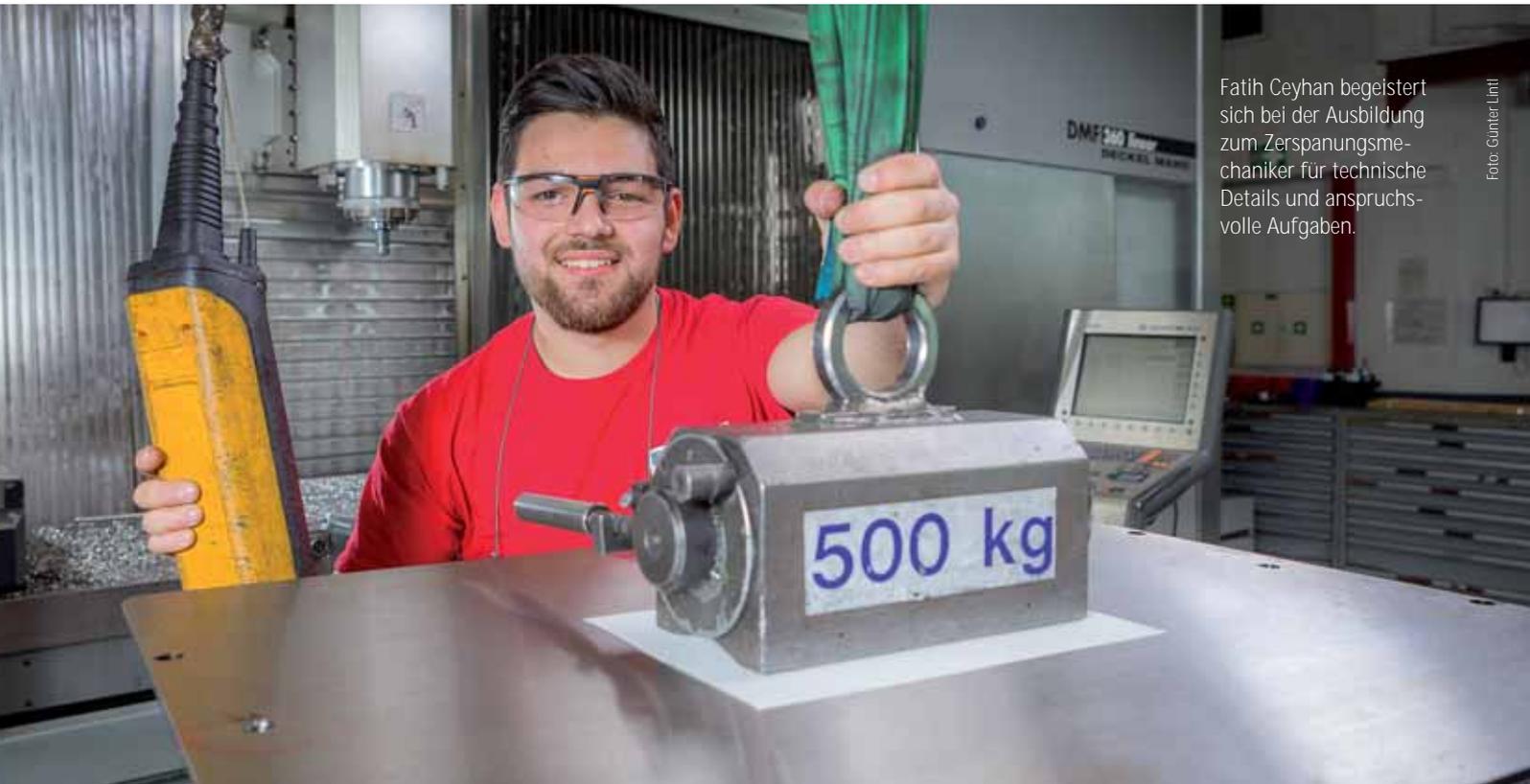
Nutzen Sie diesen Service. Wir informieren Sie gerne!

Wuppertal
Wettinerstraße 11 · 42287 Wuppertal · Telefon: 0202 / 2580-0 · Telefax: 0202 / 2580-258
E-Mail: info@vbu-net.de

Mönchengladbach
Lüpertzender Straße 6 · 41061 Mönchengladbach · Telefon: 02161 / 24498-0 · Telefax: 02161 / 24498-33

Solingen
Neuenhofer Straße 24 · 42657 Solingen · Telefon: 0212 / 8801-0 · Telefax: 0212 / 8801-35

www.vbu-net.de



Fatih Ceyhan begeistert sich bei der Ausbildung zum Zerspanungsmechaniker für technische Details und anspruchsvolle Aufgaben.

Foto: Günter Lintl

Carl Aug. Picard GmbH

MIT DEM RICHTIGEN DREH ZUM ERFOLG

„Hidden Champion“ trifft es ziemlich gut: Im idyllischen Remscheider Morsbachtal gelegen, produziert die Carl Aug. Picard GmbH hoch verschleißfeste Präzisionsteile aus Metall für Kunden in aller Welt. Dazu braucht es qualifizierte Fachkräfte.

„Das ist eine DMF 360, eine Deckel Maho Fahrständer-Fräsmaschine mit Schwenkspindel. Hier arbeite ich zurzeit“, erklärt Fatih Ceyhan. Der 22-Jährige ist im dritten Ausbildungsjahr zum Zerspanungsmechaniker bei Carl Aug. Picard. „Das fertige Metallteil darf nur geringe Toleranzen aufweisen. Für einen Zerspanungsmechaniker ist das eine ziemlich anspruchs-

volle Aufgabe. Das gefällt mir an meinem Beruf“, erzählt er weiter und in seinem Gesicht macht sich Begeisterung breit. Ceyhan ist einer von derzeit elf Auszubildenden am Standort in Remscheid. Neben Zerspanungsmechanikern bildet das Unternehmen auch in weiteren Berufen aus. Technische Produktdesigner, Maschinen- und Anlagenführer, Industriemechaniker,

Elektroniker, Industriekaufleute und Fachinformatiker für Systemintegration sind darunter. „Wir bieten nicht jedes Jahr alle Ausbildungsberufe an, sondern orientieren uns am langfristigen Personalbedarf“, erklärt Philipp Becker, Leiter Personal- und Sozialwesen. Für die Auszubildenden bedeutet diese vorausschauende Planung, dass später in aller Regel die Übernahme erfolgt.

Vom Schleifkotten zum Global Player

Fatih Ceyhan stieß bei seiner Suche nach einem Ausbildungsplatz auf den Internetauftritt des Remscheider Familienunternehmens – und war von dessen 140-jähriger erfolgreicher Firmengeschichte be-

eindrückt. Im Jahr 1876 von Carl August Picard als Schleifkotten gegründet, ist das Unternehmen heute ein gefragter Produzent von hoch beanspruchten Präzisionsteilen aus Metall – aufgeteilt in die Geschäftsbereiche „Plate Technology“ und „Extruder Technology“. So entwickelt, produziert und vertreibt Carl Aug. Picard einerseits Press- und Trägerbleche, Stanzplatten und Presswerkzeuge, Ausrüstungen für die Gießerei-Industrie sowie Teile für Kalksandsteinpressen. Im zweiten Geschäftsbereich konzentriert man sich auf verschleißfeste Lösungen für Extruder-Schneckensysteme, insbesondere für Lebensmittel-, Tierfutter- und die Kunststoffindustrie. Maschinenhersteller weltweit setzen bei der Erstausrüstung ihrer Anlagen auf Produkte aus dem Hause Carl Aug. Picard. Sechs Tochtergesellschaften gibt es mittlerweile – von Battle Creek in den USA, über Tokyo in Japan bis hin nach China. Weltweit beschäftigt das Unternehmen mehr als 400

Mitarbeiter, davon rund 140 am Stammsitz in Remscheid.

Weiterbildung wird gefördert

Es gilt die Devise: Individuelle Fertigung nach Kundenwunsch. Großserienfertigung sucht man bei C.A. Picard vergeblich – eine Tatsache, die Fatih Ceyhan schätzt. „Meine Arbeit ist sehr abwechslungsreich. Ich bearbeite die unterschiedlichsten Produkte und das an verschiedenen Fräsmaschinen, die alle computer-gestützt arbeiten.“ Die eigenverantwortlich zu bedienen oder auch mal ein CNC-Computerprogramm zu schreiben – das ist für den jungen Mann inzwischen Alltag. Ein Alltag, auf den er sichtlich stolz ist. „Was ich zerspane, das geht schließlich zum Kunden.“

Im Sommer – und damit vor seiner Abschlussprüfung – wird der angehende Zerspanungsmechaniker am Berufskolleg Technik in Remscheid mit seiner vierjährigen Techniker-Ausbildung beginnen. Bei

C.A. Picard begrüßt und fördert man ein derartiges Engagement. „Gut ausgebildete Mitarbeiter sind wichtige Erfolgsfaktoren, auch weil sich Maschinen und Produktionsverfahren ständig weiterentwickeln“, sagt Personalleiter Becker. Wer sich für eine Ausbildung interessiert, dem empfiehlt Becker, einfach mal ein Praktikum zu absolvieren. Für Fatih Ceyhan jedenfalls steht fest: „Meine Entscheidung für C.A. Picard war goldrichtig.“

Karin Hardtke

KONTAKT

Carl Aug. Picard GmbH
 Aus- und Weiterbildung
 Hasteraue 9
 42857 Remscheid
 Telefon: 02191 893 0
 Telefax: 02191 893 111
 E-Mail: info@capicard.de
 Internet: www.capicard.de

Schönauen.
Immer nur das Beste.

Ausgezeichnet im Mercedes-Benz Test.

Schönauen Alfons Schönauen GmbH & Co. KG
 Autorisierter Mercedes-Benz Partner für Verkauf und Service, Winchenbachstr. 23–25,
 42281 Wuppertal, Telefon 02 02 .25 06 50, Fax 02 02 .25 06 54 6, www.schoenauen.de

**IHRE WERBUNG
 AUF DEN SCREENS IM
 HOFGARTEN SOLINGEN
 ERREICHT FAST ALLE SOLINGER
 UND VIELE BESUCHER AUS DEM UMLAND**

MEHR INFOS UNTER
 CENTUMMEDIA.COM

MallVision

BEKANNTMACHUNGEN

STATUT DER INDUSTRIE- UND HANDELSKAMMER WUPPERTAL-SOLINGEN-REMSCHIED FÜR DIE AUSSTELLUNG VON URSPRUNGSZEUGNISSEN UND ANDEREN DEM AUSSENWIRTSCHAFTSVERKEHR DIENENDEN BESCHEINIGUNGEN VOM 7. APRIL 2016

Die Vollversammlung der Industrie- und Handelskammer Wuppertal-Solingen-Remscheid hat gemäß § 1 Abs. 3 in Verbindung mit § 4 Satz 1 des Gesetzes zur vorläufigen Regelung des Rechts der Industrie- und Handelskammern vom 18. Dezember 1956 (BGBl. I, 920), zuletzt geändert aufgrund des Artikels 254 der Zehnten Zuständigkeitsanpassungsverordnung vom 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474) am 7. April 2016 folgendes Statut für die Ausstellung von Ursprungszeugnissen und anderen dem Außenwirtschaftsverkehr dienenden Bescheinigungen beschlossen:

§ 1

- (1) Die Industrie- und Handelskammer (IHK) stellt auf Antrag die für den Außenwirtschaftsverkehr erforderlichen Ursprungszeugnisse aus, soweit nicht die Ausstellung anderen Stellen zugewiesen ist.
- (2) Ein Ursprungszeugnis wird nur ausgestellt, wenn der Antragsteller seinen Sitz oder eine Betriebsstätte oder, falls er kein Gewerbe betreibt, seinen Wohnsitz im IHK-Bezirk hat oder wenn die örtlich oder sachlich zuständige IHK der Ausstellung zustimmt.
- (3) Ist dem Antragsteller für die betreffenden Waren bereits ein Ursprungszeugnis erteilt worden, so zieht die IHK das frühere Ursprungszeugnis bei der Ausstellung des neuen ein. Falls dies nicht möglich ist, kennzeichnet sie das neu ausgestellte Ursprungszeugnis durch das Wort „Neuausfertigung“.
- (4) Ein Ursprungszeugnis wird nicht ausgestellt, wenn der Versand der Waren, deren Ursprung bescheinigt werden soll, noch ungewiss ist.

§ 2

- (1) Der Antragsteller hat die Vordrucke des Antrags auf Ausstellung eines Ursprungszeugnisses, des Ursprungszeugnisses und, soweit erforderlich, der Durchschriften auszufüllen und der IHK einzureichen. Der Antrag ist vom Antragsteller mit Orts- und Datumsangabe zu versehen und rechtsverbindlich zu unterzeichnen.
- (2) Der Antragsteller hat die im Anhang zu diesem Statut vorgesehenen Vordrucke zu verwenden. Jeder Vordruck muss den Namen und die Anschrift oder das Kennzeichen der Druckerei enthalten.
- (3) Der Vordruck für das Ursprungszeugnis hat das Format 210 × 297 mm, wobei die Länge höchstens 5 mm weniger oder 8 mm mehr betragen darf. Es ist holzfreies, geleimtes Schreibpapier mit einem Gewicht von mindestens 64 Gramm je Quadratmeter oder zwischen 25 und 30 Gramm je Quadratmeter für Luftpostpapier zu verwenden. Die Vorderseite des Originals ist mit einem bräunlichen guilochierten Überdruck zu versehen, auf dem jede mechanisch oder chemisch vorgenommene Fälschung sichtbar wird.
- (4) Blanko-Ursprungszeugnisse werden nicht ausgestellt.

§ 3

- (1) Der Antrag auf Ausstellung eines Ursprungszeugnisses muss mindestens die Angaben enthalten, die zur Feststellung der Nämlichkeit der Waren erforderlich sind, auf die sich der Antrag bezieht, insbesondere:
 - a) Anzahl, Art, Zeichen und Nummern der Packstücke
 - b) Beschaffenheit der Ware

- c) Roh- und Reingewicht der Ware, diese Angaben können jedoch durch andere Angaben wie Anzahl oder Rauminhalt ersetzt werden, wenn die Feststellung ihrer Nämlichkeit normalerweise durch diese anderen Angaben gewährleistet ist,
- d) Name des Absenders.

Aus dem Antrag muss eindeutig hervorgehen, ob für die darin aufgeführten Waren der Ursprung der Europäischen Union oder eines bestimmten Landes beantragt wird.

- (2) Außerdem muss der Antrag die von den zuständigen deutschen Behörden geforderten Angaben enthalten.
- (3) Der Antrag darf zusätzlich Folgendes enthalten:
 - e) Angaben über Wert und Menge der Waren;
 - f) Angaben über das Akkreditiv;
 - g) Angaben über die Einfuhrlizenz;
 - h) Angaben aufgrund zwischenstaatlicher Vereinbarungen.

§ 4

Das Ursprungszeugnis muss in Übereinstimmung mit dem Antrag die Angaben gemäß 3 § Abs. 1 und 3 enthalten. In dem Ursprungszeugnis wird grundsätzlich bescheinigt, dass die Waren ihren Ursprung in der Europäischen Union haben. Falls dies für den Außenhandel notwendig ist, kann darin jedoch bescheinigt werden, dass die Waren ihren Ursprung in einem Mitgliedstaat haben. Die IHK kann Ursprungszeugnisse auch für Waren mit Ursprung in Drittstaaten ausstellen.

§ 5

- (1) Der nichtpräferenzielle Ursprung ist nach Artikel 60 der „Verordnung (EU) Nr. 952/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Oktober 2013 zur Festlegung des Zollkodex der Union“ (UZK) und der ergänzenden „Delegierten Verordnung (EU) Nr. 2015/2446 vom 28. Juli 2015 der Kommission mit Einzelheiten zur Präzisierung von Bestimmungen des Zollkodex der Union“ in der jeweiligen Fassung zu bestimmen.
- (2) Auf Antrag kann die IHK die gemäß Artikel 62 der VO (EU) Nr. 952/2013 UZK erlassenen produktspezifischen Vorschriften der Delegierten Verordnung (EU) Nr. 2015/2446 zum Zollkodex der Union in der jeweiligen Fassung oder gemäß Artikel 61 (3) der VO (EU) Nr. 952/2013 UZK die im Bestimmungsland oder -gebiet geltenden Ursprungsregeln heranziehen.

§ 6

- (1) Die IHK kann zur Prüfung der Richtigkeit der vom Antragsteller gemachten Angaben alle ihr erforderlich erscheinenden Ermittlungen anstellen und mündlich oder schriftlich Auskunft verlangen. Sie kann insbesondere die Vorlage der Hersteller- oder Lieferantenrechnungen, der Lieferscheine, der Auftragsbestätigung des Herstellers und der Ursprungszeugnisse anderer zur Ausstellung von Ursprungszeugnissen befugter Stellen sowie die Einsichtnahme in die entsprechenden Geschäftsunterlagen verlangen.
- (2) Die IHK kann außerdem vom Antragsteller, falls daran Zweifel bestehen, den Nachweis der Versandbereitschaft fordern.
- (3) Für die Erteilung der geforderten Auskünfte und Vorlage der verlangten Unterlagen kann die IHK dem Antragsteller eine Frist setzen.
- (4) Reichen die Unterlagen oder Auskünfte nicht aus, so muss die IHK die Erteilung des Ursprungszeugnisses ablehnen.

- (5) Stellt sich nachträglich heraus, dass die gemachten Angaben unrichtig sind, so hat die IHK ein bereits erteiltes Ursprungszeugnis für ungültig zu erklären und dafür zu sorgen, dass es eingezogen wird.

§ 7

- (1) Die IHK erteilt das Ursprungszeugnis, indem sie den vom Antragsteller mit den erforderlichen Angaben versehenen Vordruck mit ihrer Bezeichnung, Ortsangabe, Datum, Siegel und Unterschrift des mit der Ausstellung Beauftragten versieht. Der Name des Unterzeichners muss in Druck- oder Maschinenschrift wiederholt werden.
- (2) Die von der IHK ausgestellten Ursprungszeugnisse sind öffentliche Urkunden.

§ 8

Auf dem Antrag werden Ort und Datum der Ausstellung des Ursprungszeugnisses, die vorgelegten Unterlagen, die Zahl der Durchschriften und der Name des mit der Ausstellung Beauftragten vermerkt; der Antrag verbleibt bei der IHK.

§ 9

Der Antrag und diejenigen Unterlagen zur Erteilung des Ursprungszeugnisses, die dem Antragsteller nicht zurückgegeben werden, sind mindestens zwei Jahre aufzubewahren. Die Aufbewahrungsfrist beginnt mit Ablauf des Tages, an dem das Ursprungszeugnis ausgestellt wurde.

§ 10

- (1) Stellt die IHK auf Antrag sonstige dem Außenwirtschaftsverkehr dienende Bescheinigungen aus oder gibt sie auf Handelsrechnungen oder anderen dem Außenwirtschaftsverkehr dienenden Papieren Erklärungen ab, so sind die Bestimmungen dieses Statuts sinngemäß anzuwenden. Eine Ausfertigung der Bescheinigung verbleibt bei der IHK.
- (2) Bescheinigungen und Erklärungen werden in deutscher Sprache erteilt; bei nachgewiesenem Bedürfnis können sie auch in einer Fremdsprache erteilt werden.
- (3) Eine Bescheinigung kann nicht ausgestellt, eine Erklärung nicht abgegeben werden, wenn der mit ihr verfolgte Zweck oder der beantragte Inhalt gegen ein Gesetz oder Grundsätze der öffentlichen Ordnung verstoßen.

§ 11

Zur Durchführung dieser Bestimmungen können Richtlinien als Verwaltungsvorschrift erlassen werden.

§ 12

Für die Ausstellung von Ursprungszeugnissen, Bescheinigungen und Erklärungen erhebt die IHK Gebühren nach Maßgabe ihrer Gebührenordnung.

§ 13

Dieses Statut tritt am 1. Mai 2016 in Kraft. Damit tritt das Statut vom 22. November 1994 außer Kraft.

Ort: Wuppertal Datum: 27. April 2016

Thomas Meyer
Präsident

Michael Wenge
Hauptgeschäftsführer



KONJUNKTURELLE ENTWICKLUNG MAI 2016

	Stadt Wuppertal	Stadt Solingen	Stadt Remscheid	IHK	NRW
Industriedaten¹					
Industrie-Umsatz (Änderungsraten)					
1. Quartal '16 geg. 1. Quartal '15	- 1,8 %	- 2,5 %	- 10,5 %	- 4,7 %	- 2,9 %
März '16 geg. März '15	- 4,3 %	+ 1,8 %	- 9,5 %	- 4,5 %	+ 5,8 %
Exportumsatz der Industrie (Änderungsraten)					
1. Quartal '16 geg. 1. Quartal '15	- 1,2 %	- 4,0 %	- 12,9 %	- 5,4 %	- 2,4 %
1. Quartal '16	56,7 %	48,4 %	52,9 %	53,7 %	45,4 %
Entwicklung der Industriezweige im IHK-Bezirk (Änderungsraten)					
1. Quartal '16 geg. 1. Quartal '15					
a) Herstellung von Metallerzeugnissen:	- 5,5 %		e) Metallerzeugung:	- 14,1 %	
b) Maschinenbau:	- 16,2 %		f) Nahrungsmittel:	- 3,1 %	
c) Elektroindustrie:	- 3,1 %		g) Fahrzeugbau:	- 4,3 %	
d) Chemieindustrie:	+ 3,0 %		h) Kunststoffindustrie:	+ 2,6 %	
Arbeitsmarktdaten					
Arbeitslosenquote² im April 2016					
Arbeitslose, Änderung	+ 2,2 %	+ 0,2 %	+ 4,9 %	+ 2,2 %	- 1,0 %
April '16 geg. Vorjahresmonat	- 5,1 %	- 1,5 %	+ 1,2 %	- 3,1 %	- 3,3 %
darunter: Männer	- 0,8 %	- 0,3 %	- 1,3 %	- 0,8 %	- 1,3 %
Frauen	- 0,9 %	- 0,9 %	- 2,4 %	- 1,1 %	- 1,7 %
April '16 geg. Vormonat	- 0,8 %	+ 0,4 %	+ 0,1 %	- 0,3 %	- 0,9 %
darunter: Männer	- 0,1 %	- 0,9 %	- 1,9 %	- 0,6 %	- 0,9 %
Frauen	- 2,5 %	+ 2,0 %	- 1,0 %	- 1,1 %	- 0,6 %
Verbraucherpreisindex für NRW Januar 2016 gegenüber Vorjahresmonat:					
					± 0,0 %

¹ Vorläufige Angaben; die Daten beziehen sich auf Industriebetriebe mit mindestens 50 Beschäftigten.

² bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen.

Quellen: Agentur für Arbeit Solingen-Wuppertal, IT.NRW, eigene Berechnungen

Konjunkturdaten finden Sie auch im Internet unter der Dokumenten-Nummer 2493.

AUS- UND WEITERBILDUNG

AUSBILDUNGSPLATZ ODER AZUBI GESUCHT? DIE IHK-AUSBILDUNGSHOTLINE VERMITTELT!

Die neue IHK-Ausbildungshotline bringt zusammen, was zusammengehört. Unternehmen, die noch Ausbildungsplätze zu vergeben haben oder junge Menschen, die noch eine Ausbildungsstelle suchen, können sich ab dem 14. Juni bei der Ausbildungshotline der IHK melden.

IHK-Ausbildungshotline:
0202 2490 832, Tanja Sayin, Start-
helferin Ausbildungsmanagement.

KONTAKT

Hier sind Sie richtig:

Schicken Sie Ihre Pressemitteilungen und Veranstaltungshinweise an folgende E-Mail-Adresse: c.letay@wuppertal.ihk.de. Gern können Sie auch telefonisch Kontakt mit der Redaktion der Bergischen Wirtschaft aufnehmen. Telefon: 0202 2490 115.

hartmann
Bürotechnik

NSi AutoStore

Prozesse automatisieren. Aufwand reduzieren.

Canon

Mit NSi AutoStore haben Sie die Möglichkeit Dokumentenwege digital in Workflows anzulegen.

Diese automatisierten Vorgänge bieten Ihnen eine Reihe von Vorteilen: Sie erleichtern das Verarbeiten von Dokumenten und Informationen, beschleunigen Geschäftsprozesse und bieten eine enorme Zeitersparnis.

MEHR INFOS UNTER WWW.HARTMANN-GMBH.DE

Wir sind ein zukunftsorientiertes, mittelständisches und inhabergeführtes Dienstleistungsunternehmen im Bereich Vertrieb und Service von Paper-Output und Dokumentenmanagement Produkten.



HARTMANN-GMBH.DE

H. Hartmann GmbH & Co. KG
Viehhofstraße 121
42117 Wuppertal
Telefon: 0202 243030

Wuppertal

NEUEINTRAGUNGEN

03.03.2016 HRA 24254: Woermann GmbH & Co. KG (Am Eckbusch 55, 42113 Wuppertal). Gegenstand: Die Erstellung und das Inbetriebnehmen von Automatisierungsprogrammen für Industrieanlagen und die technologische Optimierung von Verarbeitungsprozessen. Persönlich haftender Gesellschafter: Woermann Beteiligungsgesellschaft mbH, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 26827). Einzelprokura mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen: Woermann, Annette, Wuppertal, *05.08.1967.

08.03.2016 HRA 24256: Akropolis UG & Co. KG (Horather Str. 249, 42281 Wuppertal). Gegenstand: der Betrieb eines Restaurants. Persönlich haftender Gesellschafter: Akropolis Verwaltungs-UG (haftungsbeschränkt), Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 27197), mit der Befugnis - auch für jeden Geschäftsführer -, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

09.03.2016 HRA 24257: MAUKE UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG (Ottenbrucher Str. 22, 42105 Wuppertal). Gegenstand: der Betrieb eines Musik- und Tanzlokals. Kommanditgesellschaft. Persönlich haftender Gesellschafter: MAUKE Verwaltungs-UG (haftungsbeschränkt), Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 27204).

31.03.2016 HRA 24261: HaGa Service e.K. (Vohwinkeler Str. 112, 42329 Wuppertal). Gegenstand: die Durchführung von Reparaturen rund um Haus und Garten. Inhaber: Brückner, Andreas Leonardo, Wuppertal, *23.07.1978.

02.03.2016 HRB 27197: Akropolis Verwaltungs-UG (haftungsbeschränkt) (Horather Str. 249, 42111 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 28.12.2015. Gegenstand: die Beteiligung an anderen Gesellschaften, insbesondere die Beteiligung als persönlich haftende Gesellschafterin bei der Akropolis UG & Co. KG mit Sitz in Wuppertal. Stammkapital: 1.000 Euro. Geschäftsführer: Spyrou, Margarita, Wuppertal, *13.12.1977.

02.03.2016 HRB 27196: Muhuo GmbH (Lise-Meitner-Str. 1 - 13, 42119 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 21.10.2015. Gegenstand: internationaler Handel sowie der An- und Verkauf von Bauteilen und Zubehör für Elektrogeräte und Luftreiniger, Nahrungsergänzungsmittel, wissenschaftliche Umweltschutzprodukte und damit verwandter Produkte und Massenwaren, insbesondere zwischen Deutschland und China. Das Unternehmen verkauft in Deutschland insbesondere Enzym-Spray Produkte. Stammkapital: 100.000 Euro. Geschäftsführer: Wang, Yuan, Hangzhou, Provinz Zhejiang / China, *26.11.1985.

02.03.2016 HRB 27198: Cafe Mocca UG (haftungsbeschränkt) (Friedrich-Ebert-Str. 31, 42103 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 08.02.2016. Gegenstand: Der Betrieb von gastronomischen Einrichtungen einschließlich der Außerhauslieferung und des Außerhausverkaufs gastronomischer Erzeugnisse und Weine. Stammkapital: 5.000 Euro. Geschäftsführer: Pintarelli, Marc, Wuppertal, *14.02.1991.

03.03.2016 HRB 27201: Schärer + Kunz GmbH (Am Kiesberg 12 - 14, 42117 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 07.12.2015. Gegenstand: der Handel mit Bauteilen und Komponenten für die Elektroindustrie sowie Beschilderungen und Kennzeichnungen des täglichen Lebens. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Meier, Richard Daniel, Mettmensstetten / Schweiz, *19.10.1963; Werner, Dominic, Remscheid, *08.10.1979.

04.03.2016 HRB 27202: Nova Hausverwaltung GmbH (Höfen 91, 42277 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 19.01.2016. Gegenstand: die Hausverwaltung, Vermittlung von Versicherungen und An- und Verkauf von Immobilien. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Peucker, Rainer, Mettmann, *21.03.1960.

04.03.2016 HRB 27203: DAS MOMENT UG (haftungsbeschränkt) (Friedrich-Ebert-Str.137, 42117 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 09.12.2015. Gegenstand: die Beratung zu Gestaltung, Kommunikationsgestaltung und visueller Markendarstellung, die Vermittlung von Kom-

HINWEIS

Wir weisen darauf hin, dass mit der Registereintragung neben den Notar- und Gerichtskosten keine weitere Zahlungspflicht besteht, da die vom Gericht veranlassten Pflichtveröffentlichungen unmittelbar in Rechnung gestellt werden. Wir empfehlen den Unternehmen dringend, jede Rechnung und jedes Angebot, das unter Hinweis auf die erfolgte Registereintragung eingeht, genau zu prüfen und in Zweifelsfällen bei der Industrie- und Handelskammer nachzufragen.

munikationsgestaltungsleistungen und die Produktion und Umsetzung von Gestaltung und Kommunikationsgestaltung sowie verwandte Geschäfte. Stammkapital: 1.500 Euro. Geschäftsführer: Loss, Bram, Berlin, *25.11.1982; Pflüger, Mirka, Wuppertal, *08.01.1986; Weustermann, Leon, Wuppertal, *05.12.1984.

07.03.2016 HRB 27204: MAUKE Verwaltungs-UG (haftungsbeschränkt) (Ottenbrucher Str. 22, 42105 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 02.02.2016. Gegenstand: die Beteiligung als persönlich haftende Gesellschafterin an und die Übernahme der Geschäftsführung der MAUKE UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG mit Sitz in Wuppertal. Stammkapital: 1.000 Euro. Für Rechtsgeschäfte zwischen der Gesellschaft und der MAUKE UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG mit Sitz in Wuppertal sind die Geschäftsführer von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit. Geschäftsführer: Klein, Alexander Erasmus, Wuppertal, *13.01.1988; Klein, Andreas Nikolaus, Wuppertal, *28.03.1985.

08.03.2016 HRB 27207: EasyScan GmbH (Vohwinkeler Str. 59, 42329 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 13.01.2016. Gegenstand: der Handel mit medizinischen Geräten für die diagnostische Behandlung von Augenkrankheiten, Telediagnostik und Augenbiometrie sowie alle damit zusammenhängenden Geschäfte. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Valks, Erik Hendrikus Jozef, Den Haag / Niederlande, *31.03.1966.

11.03.2016 HRB 27216: Bossa UG (haftungsbeschränkt) (Heinz-Fangman-Str. 2 - 4, 42287 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 23.02.2016.

Gegenstand: die Bearbeitung von Baustoffen, insbesondere das Bohren, Schneiden und Sägen. Die Gesellschaft wird Bohrungen in Beton, Mauerwerk u. ä., das Schneiden, Sägen und Fräsen in selbigen Materialien vornehmen. Weiterhin wird die Tätigkeit auch das Abbrechen von Gebäuden beinhalten, wobei die vorgenannten Techniken eingesetzt werden. Darüber hinaus werden Sanierungsarbeiten, z. B. von Beton, durchgeführt. Stammkapital: 500 Euro. Geschäftsführer: Dr. Strehlau, Dirk, Berlin, *05.03.1963.

14.03.2016 HRB 27220: SK Handel und Sanierungen GmbH (Bockmühle 59, 42289 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 12.02.2016. Gegenstand: der Import, Export, Groß- und Einzelhandel von Lebensmitteln und Konsumgütern verschiedener Art, soweit sie keiner besonderen Genehmigung bedürfen; die Verarbeitung und Vermarktung von Fleischwaren; der An- und Verkauf von Immobilien sowie die Sanierung von Immobilien und deren Vermietung und Verpachtung. Stammkapital: 75.000 Euro. Geschäftsführer: Karaaslan, Suphi, Wuppertal, *25.01.1962.

14.03.2016 HRB 27219: IMMO-PART UG (haftungsbeschränkt) (Unterdörnen 79, 42283 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 06.01.2016. Gegenstand: die gewerbsmäßige Vermittlung des Abschlusses von Verträgen über Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte, gewerbliche Räume oder Wohnräume oder der Nachweis der Gelegenheit zum Abschluss solcher Verträge (§ 34c Abs. 1 Nr. 1 GewO), sowie die Vorbereitung oder Durchführung von Bauvorhaben als Bauherr im eigenen Namen für eigene oder fremde Rechnung und Verwendung von Vermögenswerten von Erwerb, Mietern,



Karoline Flüchter,
Geschäftsführerin



Pächtern oder sonstigen Nutzungsberechtigten oder von Bewerbern um Erwerbs- oder Nutzungsrechte zu diesem Zweck (§ 34c Abs. 3 Punkt a GewO), und die wirtschaftliche Vorbereitung oder Durchführung von Bauvorhaben als Baubetreuer im fremden Namen für fremde Rechnung (§ 34c Abs. 3 Punkt b GewO). Stammkapital: 5.000 Euro. Geschäftsführer: Toglukdemir, Celal, Wuppertal, *02.11.1959.

15.03.2016 HRB 27225: DEBIG Deutsche Bau & Immobilien GmbH (Uellendahler Str. 479, 42109 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 12.02.2016. Gegenstand: die deutschlandweite Sanierung von Bauten als Generalunternehmer sowie die deutschlandweite Immobilienvermittlung. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Baysan-Zorer, Belma, Wuppertal, *26.08.1972.

15.03.2016 HRB 27224: V&S Drucksysteme UG (haftungsbeschränkt) (Holthäuser Str. 14, 42369 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 15.12.2015. Gegenstand: der Vertrieb und der Verkauf sowie der Service für Drucksysteme, Lacke, UV-Lacke, Druckfarben, Siebdruckfarben, die Mitarbeiter- und Produktschulung sowie die Veranstaltung von Workshops und Seminaren. Gegenstand des Unternehmens ist weiterhin der Vertrieb und der Verkauf sowie der Service für Textildruckfarben, Zubehör für die Textildruckveredelung, Textilien, Flexodruckfarben, Pigmente, Farben- und Lacke für die Herstellung von Spezialeffekten und Sicherheitsmerkmale, Siebdruckgewebe und Siebdruckformen, außerdem der Vertrieb, Verkauf sowie der Service für Druckmaschinen und Digitaldrucktinten. Stammkapital: 1 Euro. Geschäftsführer: Kass, Martin, Berlin, *16.08.1980.

16.03.2016 HRB 27231: DAWTEST GmbH (Lise-Meitner-Str. 5 - 9, 42119 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 21.12.2015. Gegenstand: Die technische Entwicklung, der Technologietransfer und die Vornahme von Testverfahren, die technische Beratung und Vornahme von Dienstleistungen im Bereich Telekommunikationsanlagen und Computertechnik; der Vertrieb von elektronischen Produkten, Geräten und Instrumenten, Telekommunikationsanlagen, Computern, Software und Hilfsgeräten (außer Spezialprodukten für die Sicherheit des Computerinformationssystems), Anlagen für Gebäudeintelligenz, Beschlägen, kunstgewerblichen Produkten sowie die Geschäftsberatung. Stammkapital: 50.000 Euro. Geschäftsführer: Xue, Jianguo, Shanghai / China, *15.03.1975.

16.03.2016 HRB 27227: Speed-Shop24 GmbH (Gathe 70, 42107 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom

01.02.2016. Gegenstand: der Internet-handel mit Hardware, Software und Elektronikartikel. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Gargary, Slawa, St. Polten / Österreich, *30.03.1987.

17.03.2016 HRB 27233: PE Direct GmbH (Industriestr. 77, 42327 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 28.02.2013. Die Gesellschafterversammlung vom 10.02.2016 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Ziffer 2 (Sitz) und mit ihr die Sitzverlegung von Ennepetal (bisher Amtsgericht Hagen HRB 9388) nach Wuppertal beschlossen. Gegenstand: die Herstellung, der Vertrieb und der Handel mit Automobilzubehörteilen. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Freitag, Christian, Ennepetal, *13.07.1981; Seitz, Markus, Gevelsberg, *21.02.1967, jeweils einzelvertretungsberechtigt. Einzelprokura: Knipp, Thorsten, Ennepetal, *18.06.1969.

18.03.2016 HRB 27234: go Immobilien GmbH (Hatzfelder Str. 161, 42281 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 14.03.2016. Gegenstand: der Erwerb und die Verwaltung von Immobilien und Grundstücken. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Gorski, Christian, Solingen, *01.10.1968.

18.03.2016 HRB 27237: Funk GmbH (Resedastr. 61, 42369 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 17.11.1994, mehrfach geändert. Die Gesellschafterversammlung vom 13.01.2016 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Ziffer 2 (Firma, Sitz, Geschäftsjahr) und mit ihr die Sitzverlegung von Hagen (bisher Amtsgericht Hagen HRB 3176) nach Wuppertal beschlossen. Gegenstand: Ausführung von Fassadenbauten und Isolierungen sowie alle sonstigen Leistungen im Bereich des Dachdeckerhandwerks. Die Gesellschaft ist berechtigt, sich an anderen Unternehmen zu beteiligen und deren Geschäftsführung unter Übernahme der unbeschränkten Haftung zu übernehmen sowie Zweigniederlassungen zu errichten. Die Gesellschaft darf grundsätzlich alle Maßnahmen treffen, die geeignet sind, den Gesellschaftszweck zu fördern. Stammkapital: 50.000 DM. Nicht mehr Geschäftsführer: Funk, Maik, Dachdecker, Hagen. Bestellt als Geschäftsführer: Übergönner, Daniel, Wuppertal, *28.09.1986.

22.03.2016 HRB 27239: HLS Solution GmbH (Pfeilstr. 31, 42289 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 12.02.2016. Gegenstand: Ankauf, Verkauf, Vermieten und Verleasen von Bankautomatensystemen, Kassensystemen, Drucksystemen und Personaltrainingssystemen sowie entsprechender Service, Consulting und Wartung. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Panic, Darko, Wuppertal, *06.09.1971.

DRUCKEREI HITZEGRAD
WERBEDRUCKE
 Fax 304045 ISDN 3703081

DTP-Service
 Belichtungen
 Offsetdruck
 Stanzen u. Prägen
 DTP-Scans Repro
 ISDN-Datentransfer

42117 Wuppertal
 Fr.-Ebert-Str. 102 **0202**
304044

Kompressoren
 Trockner · Rohrleitungsbau
 Zubehör
 Beratung · Kundendienst · TÜV

Neu und gebraucht mit Garantie
 Druckluft-Anlagen
HECKHOFF GmbH

☎ (0202) 26 04 63-0 · Fax 66 41 44
 Ind.-Geb. Nächstebreck · Bochumer Str. 7 · 42279 Wuppertal

Meinhardt Reisen

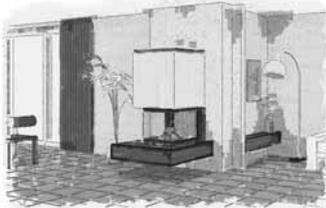
BUSSE ALLER GRÖSSEN

☎ **0202-640058**
 ☎ **0202-640057**
42279 WUPPERTAL
ZU DEN DOLINEN 121
INFO@MEINHARDT-REISEN.DE



Bild: Rikrid Padberg

KACHELOFEN & KAMINSTUDIO

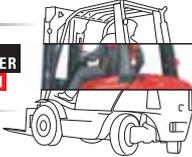


Riesenberg Meisterfachbetrieb oHG
 Wittensteinstr. 163-165
 42285 Wuppertal-Unterbarmen
 Planung & Bau individ. Einzelstücke
 Kaminöfen · Edelstahl-Schornsteine

Tel. 0202-8 10 81
 Fax 0202-8 19 97
 www.kamine-riesenberg.de
 ec-cashcard · Parkplätze hinter dem Haus

SCHNELL · FLEXIBEL · KOMPETENT

MIETSTAPLER FÜR JEDEN EINSATZ



GABELSTAPLER CENTER KAMEN

GABELSTAPLER-CENTER KAMEN
 GMBH & CO. KG
 AN DER SESEKE 30
 59174 KAMEN
 TEL. (02307) 208-150 · FAX -111
 info@gabelstapler-center-kamen.de

www.gabelstapler-center.de

H.W. CREMER
 Schrottgroßhandel

- Schrott- und Metallgroßhandel
- Rohstoffverwertung
- Containerdienst
- Entsorgungsfachbetrieb

Info unter **0202.84810** oder **www.schrott-cremer.de**

23.03.2016 HRB 27243: Elektro Erdem GmbH (Friedrich-Ebert-Str. 136, 42117 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 29.02.2016. Gegenstand: die Koordination und die Ausführung von Elektroinstallationen und Elektroarbeiten aller Art, Kabel- und SAT-Fernsehanlagen sowie die Planung und Ausführung von Beleuchtungsanlagen, des weiteren die Sanierung von Altbauten, Durchführung von Trockenbauarbeiten, Verlegen von Laminatfußböden und Fliesenarbeiten sowie die Übernahme der Bauleitung und die Koordination von Bauarbeiten aller Art in einem Gesamt-Bauprojekt. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Erdem, Ekrem, Wuppertal, *25.10.1964.

24.03.2016 HRB 27247: Bauunternehmen Budak GmbH (Hesselberg 34, 42285 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 03.03.2016. Gegenstand: die Durchführung von Maurerarbeiten, die Kernsanierung von Altbauten sowie der Handel mit Immobilien. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Budak, Kerim, Wuppertal, *20.07.1988.

24.03.2016 HRB 27245: Hellebrand Erdbeseitigungen UG (haftungsbeschränkt) (Klophausstr. 25, 42119 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 23.02.2016. Gegenstand: die Ausschachtung von Erdmaterialien und deren Beseitigung. Stammkapital: 1.000 Euro. Geschäftsführer: Loh, Uwe, Remscheid, *10.09.1947.

24.03.2016 HRB 27246: Sky Immo Invest GmbH (Karlstr. 14, 42105 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 30.04.2004. Die Gesellschafterversammlung vom 26.01.2016 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Firma und Sitz) sowie § 2 Abs. 1 (Gegenstand der Gesellschaft) und mit ihr die Sitzverlegung von Köln (bisher Amtsgericht Köln HRB 53610) nach Wuppertal sowie die Änderung der Firma und des Gegenstandes beschlossen. Gegenstand: die Beratung von Unternehmen sowie An- und Verkauf von Mobilien und Immobilien. Stammkapital: 25.500 Euro. Nicht mehr Geschäftsführer: Bolcan, Atila, Köln, *02.07.1968. Bestellt als Geschäftsführer: Kuzugüdenlioglu, Özgür, Köln, *12.03.1986.

29.03.2016 HRB 27249: Langerfelder Pflagedienst GmbH (Spitzenstr. 1, 42389 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 15.01.2016. Gegenstand: der Betrieb einer ambulanten Kranken- und Altpflege. Stammkapital: 26.000 Euro. Geschäftsführer: Schrage, Mirella, Wuppertal, *16.09.1973.

VERÄNDERUNGEN

01.03.2016 HRA 23767: Auto & Service Wawrziniok oHG (Norrenbergstr. 64, 42289 Wuppertal). Ausgeschieden als

persönlich haftender Gesellschafter: Lewe, Jens, Wuppertal, *16.11.1980.

01.03.2016 HRA 24028: doitBau Deutschland GmbH & Co. KG (Westring 340, 42329 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Leipziger Str. 51, 42109 Wuppertal.

02.03.2016 HRA 22869: Havana Cocktailbar GmbH & Co. KG (Luisenstr. 17, 42103 Wuppertal). Ausgeschieden als persönlich haftender Gesellschafter: Gastrolabel GmbH, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 22297). Eingetreten als persönlich haftender Gesellschafter: Havana Verwaltungs GmbH, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 27118).

07.03.2016 HRA 22991: ConsEnt GmbH & Co. KG (Cuxhavener Str. 1, 42285 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Scheffelstr. 33, 42327 Wuppertal.

07.03.2016 HRA 23292: Pizza to Go GmbH & Co. KG (Alte Freiheit 22, 42103 Wuppertal). Nunmehr neue Firma: AN.KA GmbH & Co. KG. Durch Namensänderung nunmehr: persönlich haftender Gesellschafter: AN.KA Beteiligungs GmbH, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 23660).

07.03.2016 HRA 17059: Rosenlöcher GmbH & Co. KG Grundstücksverwaltung (Uellendahler Str. 723, 42281 Wuppertal). Gemäß Artikel 65 EGHGB von Amts wegen ergänzt als Geschäftsanschrift: Uellendahler Str. 723, 42281 Wuppertal. Durch rechtskräftigen Beschluss des Amtsgerichts Wuppertal (145 IN 231/15) vom 10.02.2016 ist die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Gesellschaft mangels Masse abgelehnt. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen.

07.03.2016 HRA 23121: apriori GmbH & Co. KG (Cuxhavener Str. 1, 42279 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Scheffelstr. 33, 42327 Wuppertal.

08.03.2016 HRA 24220: Axalta Coating Systems Germany GmbH & Co. KG (Christbusch 25, 42285 Wuppertal). Prokura erloschen: Pena, Ramon, Hallbergmoos, *16.01.1965; Stolz, Heinz, Wachtberg-Berkum, *21.08.1958; Weinand, Rüdiger, Witten, *29.01.1954. Gesamtprokura gemeinsam mit einem persönlich haftenden Gesellschafter oder einem anderen Prokuristen: Böhme, Angelika, Leverkusen, *18.03.1966; Holtermann, Mark Philipp, Ratingen, *10.09.1974; Dr. Kohn, Philipp, Solingen, *10.05.1964. Nach Berichtigung des Geburtsdatums nunmehr: Gesamtprokura gemeinsam mit einem persönlich haftenden Gesellschafter oder einem anderen Prokuristen: Bongarth, Stefanie, Wuppertal, *04.04.1977.

08.03.2016 HRA 14582: BÖCO Böd-decker & Co. GmbH & Co. KG (Flieth 9, 42327 Wuppertal).

09.03.2016 HRA 23782: Moser & Steinmetz OHG (Am Pfaffenhaus 10, 42113 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Im Lehmbruch 5, 42109 Wuppertal.

11.03.2016 HRA 17307: ALPHA MESS Bergisch-Land GmbH & Co. KG (Hatzfelder Str. 129, 42281 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Kreuzstr. 20, 42277 Wuppertal.

16.03.2016 HRA 21496: Aljo Design Ltd. & Co. KG (Friedrich-Engels-Allee 332, 42283 Wuppertal). Nach Firmenänderung nunmehr: neue Firma: Aljo Design UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG. Eingetreten als persönlich haftender Gesellschafter: ALENA UG (haftungsbeschränkt), Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 26736). Ausgeschieden als persönlich haftender Gesellschafter: ALENA Beteiligungen Limited, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal 19946).

23.03.2016 HRA 20188: B/RK cookvision GmbH & Co. KG (Westring 340, 42329 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Heinz-Fangman-Str. 2 - 4, 42287 Wuppertal. Einzelprokura: Rommerskirchen, Verena, Wuppertal, *07.12.1981.

29.03.2016 HRA 21845: Profilator GmbH & Co. KG (Buchenhofener Str. 35, 42329 Wuppertal). Gesamtprokura gemeinsam mit einem persönlich haftenden Gesellschafter oder einem anderen Prokuristen: Sobczyk, Marcel, Solingen, *05.11.1977. Prokura erloschen: Wolf, Klaus Dieter, Dormagen, *24.07.1966.

30.03.2016 HRA 11786: P.M. Bünger GmbH & Co. (Krebsstr. 2 - 8, 42289 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Oberwall 21, 42289 Wuppertal. Eingetreten als Liquidator: P.M. Bünger-Verwaltungsgesellschaft mit beschränkter Haftung, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 3995). Die Gesellschaft ist aufgelöst.

30.03.2016 HRA 7296: Eduard Wille GmbH & Co. KG (Lindenallee 27, 42349 Wuppertal). Neue Firma: STAHLWILLE Eduard Wille GmbH & Co. KG.

30.03.2016 HRA 15463: Coroplast Fritz Müller GmbH & Co. KG (Wittemer Str. 271, 42279 Wuppertal).

01.03.2016 HRB 26191: doitBau Deutschland Verwaltungs-GmbH (Westring 340, 42329 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Leipziger Str. 51, 42109 Wuppertal.

01.03.2016 HRB 2352: Barmer Wohnungsbau Aktiengesellschaft (Hild-

burgstr. 65, 42277 Wuppertal). Nicht mehr Vorstand: Meyer, Michael, Witten, *11.11.1958. Bestellt als Vorstand: Mag. Zraunig, Gabriela, Wien / Österreich, *26.04.1964. Prokura geändert, nunmehr: Gesamtprokura gemeinsam mit einem Vorstandsmitglied oder einem anderen Prokuristen mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen: Büchner, Nina, Hattingen, *20.09.1985. Gesamtprokura gemeinsam mit einem Vorstandsmitglied oder einem anderen Prokuristen mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen: Lunk, Uwe, Gyhum-Hesedorf, *03.06.1969; Uebel, Falk, Wanfried, *21.07.1975.

01.03.2016 HRB 9557: Microplan EDV Beratungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH (Lise-Meitner-Str. 1 - 9, 42119 Wuppertal). Personenbezogene Daten geändert, nun: empfangsberechtigte Person: Strzeletz, Peter Laubacher Str. 46, 14197 Berlin.

01.03.2016 HRB 26695: Augenoptik Schäfer GmbH (Friedrich-Ebert-Str. 134, 42117 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Friedrich-Ebert-Str. 10, 42103 Wuppertal.

01.03.2016 HRB 23304: Chamäleon Carwrapping GmbH (Fischertal 40 - 42, 42287 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Rudolfstr. 1 - 3, 42285 Wuppertal. Bestellt als Geschäftsführer: von Wiecki, Robin Alexander, Wuppertal, *13.08.1992.

02.03.2016 HRB 24703: RUBATO GmbH (Neue Nordstr. 39, 42105 Wuppertal). Der Sitz ist nach Hagen (Amtsgericht Hagen, HRB 10169) verlegt.

02.03.2016 HRB 21826: Locanda San Lorenzo UG (haftungsbeschränkt) (Untergrünwalder Str. 11 b, 42103 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Burger Str. 132 c, 42859 Remscheid. Liquidator: Maltese Coccia, Francesca Paola, Remscheid, *18.03.1959. Nicht mehr Geschäftsführer: Coccia, Danilo, Remscheid, *20.08.1963. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

02.03.2016 HRB 10769: Glaswerk Ernstthal Holding GmbH (Hölker Feld 10 - 12, 42279 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 25.02.2016 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Abs. (1) (Firma und Sitz), § 2 (Gegenstand des Unternehmens) und § 4 (Geschäftsführung und Vertretung) und mit ihr die Änderung der Firma und des Unternehmensgegenstandes beschlossen. Der Gesellschaftsvertrag wurde vollständig neu gefasst. Neue Firma: Roberg Holding GmbH. Geschäftsanschrift: Hölker Feld

10 - 12, 42279 Wuppertal. Neuer Unternehmensgegenstand: Das Erwerben und Verwalten eigenen Vermögens.

02.03.2016 HRB 27053: **MARE Marketing & Event UG** (Daniel-Schürmann-Weg 20, 42369 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Tracht, Dennis, Wuppertal, *14.10.1981. Bestellt als Geschäftsführer: Tracht, Leonie, Wuppertal, *19.10.1987.

02.03.2016 HRB 9954: **R. Große-Wortmann Anlagenbau GmbH** (Ludwig-Richter-Str. 6, 42329 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Große-Wortmann, Rolf, Ingenieur, Wuppertal.

02.03.2016 HRB 25759: **Barmer Wohnungsbau Grundbesitz V GmbH** (Hildburgstr. 65, 42277 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Meyer, Michael, Bochum, *11.11.1958. Bestellt als Geschäftsführer: Zraunig, Gabriela, Wien / Österreich, *26.04.1964. Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen: Lunk, Uwe, Gyhum-Hesedorf, *03.06.1969; Uebel, Falk, Wanfried, *21.07.1975.

02.03.2016 HRB 14626: **Matthey Beteiligungs GmbH** (Heckinghauser Str. 21 - 23, 42289 Wuppertal). Nach Änderung der konkreten Vertretungsbefugnis nunmehr Geschäftsführer: Matthey, Angela, Wuppertal, *04.05.1966.

02.03.2016 HRB 21891: **Gesundheitszentrum Duisburg-Rheinhausen GmbH** (Deutscher Ring 71, 42327 Wuppertal). Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: de Man, Leo W.A., Stahnsdorf, *18.05.1964; Richter, René, Berlin, *11.09.1967.

02.03.2016 HRB 6966: **Hermann Matthey Verwaltungs GmbH** (Heckinghauser Str. 21 - 31, 42289 Wuppertal). Nach Änderung der besonderen Vertretungsbefugnis nunmehr Geschäftsführer: Matthey, Angela, Wuppertal, *04.05.1966.

02.03.2016 HRB 25139: **Barmer Wohnungsbau Grundbesitz I GmbH** (Hildburgstr. 65, 42277 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Meyer, Michael, Bochum, *11.11.1958. Bestellt als Geschäftsführer: Zraunig, Gabriela, Wien / Österreich, *26.04.1964. Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen: Lunk, Uwe, Gyhum-Hesedorf, *03.06.1969; Uebel, Falk, Wanfried, *21.07.1975.

02.03.2016 HRB 25171: **Barmer Wohnungsbau Grundbesitz IV GmbH** (Hildburgstr. 65, 42277 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Meyer, Michael, Bochum, *11.11.1958. Bestellt als Geschäftsführer: Zraunig, Gabriela, Wien / Österreich, *26.04.1964. Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen: Lunk, Uwe, Gyhum-Hesedorf, *03.06.1969; Uebel, Falk, Wanfried, *21.07.1975.

02.03.2016 HRB 25982: **Orange Sky GmbH** (Heinz-Fangman-Str. 2 - 4, 42287 Wuppertal). Liquidator: Li-Schumann, Da, Kriftel, *30.12.1978. Nicht mehr Geschäftsführer: Chen, Ling, Fuzhou/China / China, *02.10.1981; Lan, Hai, Fuzhou/China / China, *14.10.1978. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

03.03.2016 HRB 10405: **Creative Business IT-Services GmbH** (Ottenbrucher Str. 44, 42105 Wuppertal). Nunmehr Liquidator: Baseren, Cemil, Wuppertal, *27.05.1962. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

03.03.2016 HRB 23186: **4energy Deutschland GmbH** (Gabelsbergerstr. 16, 42279 Wuppertal). Einzelprokura: Chmielewski, Michael, Nörvenich, *04.08.1960.

04.03.2016 HRB 21273: **WD&P Beteiligungs GmbH** (Unterdörnen 101, 42283 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 24.02.2016 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Abs. 1 (Firma), § 2 (Gegenstand) und § 6 (Geschäftsführung und Vertretung) und mit ihr die Änderung der Firma und des Gegenstandes beschlossen. Der Gesellschaftsvertrag wurde vollständig neu gefasst. Neue Firma: **WD&P Steuerberatungsgesellschaft Treuhandgesellschaft mbH**. Neuer Unternehmensgegenstand: 1. Gegenstand des Unternehmens sind die für die Steuerberatungsgesellschaft gesetzlich und berufsrechtlich zulässigen Tätigkeiten gemäß § 33 i. V. m. § 57 Absatz 3 StBerG. 2. Tätigkeiten, die mit dem Beruf des Steuerberaters nicht vereinbar sind, insbesondere gewerbliche Tätigkeiten i.S. v. § 57 Abs. 4 Nr. 1 StBerG, wie z. B. Handels- und Bankgeschäfte, sind ausgeschlossen. 3. Die Gesellschaft darf Zweigniederlassungen errichten, soweit die berufsrechtlichen Voraussetzungen dafür erfüllt sind. Leiter der Zweigniederlassungen muss ein Steuerberater sein, der seine berufliche Niederlassung am Ort der Zweigniederlassung oder in deren Nahbereich hat.

04.03.2016 HRB 24577: **Hopfgarten G14 GmbH** (Ohligsmühle 11, 42103 Wuppertal). Nunmehr bestellt als Liquidator: von Gahlen, Tanja, Wup-

Sie wählen richtig



Wuppertal

WWW.SCHUHMACHER-STANDORT-ENTWICKLUNG.DE

PLEXIGLAS® KREIDEWEISS GmbH
Ringstr. 15 - 42553 VELBERT
makrolon® Tel.: 02053 / 93 20 0 - Fax: 02053 / 93 20 24
info@kreideweiss.eu - www.kreideweiss.eu

SIEBDRUCK GEORG PLATH GmbH Co.KG

Aufkleber • Give-Aways • Fahnen • T-Shirts • Taschen
Awards • Schilder aller Art • Lohndruck/Veredelungen

Clausenstr. 19 42285 Wuppertal
Tel. (02 02) 44 44 84 www.siebdruck-plath.de

125 JAHRE-HEIZOEL-VORST

Deutscher Ring 69 · 42327 Wuppertal · Telefon 744035

GROTE & FROWEIN
Verpackungsmittel

Schlachthofstr. 1
42897 Remscheid

Tel.: 0202 / 30 40 08
Fax: 0202 / 31 88 32

E-Mail: post@grote-frowein.de

digital

WUPPERDRUCK

Seit über 20 Jahren Partner für Handel+Handwerk+Industrie

Digital-, Offset-, Großformat-, Sieb- und Etikettendruck

Obere Sehlhofstraße 22 • 42289 Wuppertal • Telefon 0202.44 30 44
www.wupperdruck.de • info@wupperdruck.de

WEINQUELLE



HORNIG

Wein, Sekt, Spirituosen, Bier, Wasser, Kohlensäure

Bayreuther Str. 50 c
42115 WUPPERTAL
☎ (0202) 305085
www.weinquelle-hornig.de

HINWEIS

Die hier veröffentlichten Handelsregistermeldungen werden der IHK vom Amtsgericht übermittelt. Für die Aktualität, Korrektheit und Vollständigkeit der Datei kann daher keine Gewähr übernommen werden.

pertal, *16.05.1970. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

04.03.2016 HRB 7199: Schröder Packfix GmbH (Dieselstr. 30, 42389 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Norrenbergstr. 13, 42289 Wuppertal.

07.03.2016 HRB 27022: KORA GmbH (Schönebecker Str. 27, 42283 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Ronsdorfer Str. 8, 42119 Wuppertal.

07.03.2016 HRB 23713: Shed - Individualpädagogik gemeinnützige GmbH (Hofaue 51, 42103 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 20.01.2016 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Ziffer 1 (Firma - Sitz) und in § 2 (Gesellschaftszweck, Gegenstand des Unternehmens) und mit ihr die Änderung der Firma beschlossen. Neue Firma: Sozi Pro Individualpädagogik gemeinnützige GmbH.

07.03.2016 HRB 3535: Vorwerk & Co. Teppich-Beteiligungsgesellschaft mit beschränkter Haftung (Mühlenweg 17 - 37, 42275 Wuppertal). Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Wehn, Andreas, Hannover, *12.04.1970.

07.03.2016 HRB 27183: FR Familiengesellschaft mbH (Haarhausen 16, 42279 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 28.01.2016 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 5 Abs. 1 (Stammkapital) und mit ihr die Erhöhung des Stammkapitals um 575.000 Euro beschlossen. Stammkapital: 600.000 Euro.

07.03.2016 HRB 9755: Wolk Aktiengesellschaft (Am Kiesberg 14, 42117 Wuppertal). Nach Änderung der besonderen Vertretungsbefugnis nunmehr Vorstand: Werner, Dominic, Remscheid, *08.10.1979. Dem Registergericht ist eine Liste der Mitglieder des Aufsichtsrates eingereicht worden.

07.03.2016 HRB 6222: Wilhelm Koch GmbH (Bandwirkerstr. 10, 42369 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Wißmann, Uwe Günther, Gevelsberg, *12.04.1968. Nicht mehr Liquidator: Wißmann, Uwe Günther, Gevelsberg, *12.04.1968. Die Gesellschaft wird fortgesetzt.

07.03.2016 HRB 22733: ConsEnt Verwaltungs-GmbH (Cuxhavener Str. 1,

42285 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Scheffelstr. 33, 42327 Wuppertal.

08.03.2016 HRB 6714: WALTHER Spritz- und Lackiersysteme GmbH (Kärntner Str. 18 - 30, 42327 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Kürzinger, Martin, Überlingen, *13.09.1965, vertretungsberechtigt gemeinsam mit einem anderen Geschäftsführer oder einem Prokuristen. Nicht mehr Geschäftsführer: Riek, Hubert, Friedrichshafen, *16.08.1952.

08.03.2016 HRB 26012: VERO Invest GmbH (Königsberger Str. 5, 42277 Wuppertal). Einzelprokura mit der Ermächtigung zur Veräußerung und Belastung von Grundstücken: Cherkasov, Dmitrii, Lyubertsy, Moscow Region/ Russland, *19.05.1991.

08.03.2016 HRB 22778: Pflanzenwerk UG (haftungsbeschränkt) (Hacklandweg 57, 42115 Wuppertal). Bestellt als Liquidator: Krämer, Till, Wuppertal, *05.05.1985. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

08.03.2016 HRB 26116: A & D Orientteppich GmbH (Langerfelder Str. 136, 42389 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Uferstr. 10, 42275 Wuppertal.

09.03.2016 HRB 7117: IBW Verwaltungs- und BeteiligungsgmbH (Hofaue 46, 42103 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 02.03.2016 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages beschlossen; § 14 (Auflösung - Liquidation) wurde ersatzlos gestrichen.

09.03.2016 HRB 27149: VERO Invest IV GmbH (Königsberger Str. 5, 42277 Wuppertal). Einzelprokura mit der Ermächtigung zur Veräußerung und Belastung von Grundstücken: Cherkasov, Dmitrii, Lyubertsy, Moscow Region/ Russland, *19.05.1991.

09.03.2016 HRB 23496: BB2 GmbH (Winklerstr. 2, 42283 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Faßbender, Patrick, Düsseldorf, *31.12.1976.

09.03.2016 HRB 24888: IFRP Institut für Rehabilitation & Prävention GmbH, Wuppertal (Charlottenstr. 3, c/o Schaedel, 40210 Düsseldorf). Änderung zur Geschäftsanschrift: Steinbeck 54, 42119 Wuppertal.

10.03.2016 HRB 26599: QJID International GmbH (Winchenbachstr. 10 b, 42281 Wuppertal). Geschäftsanschrift: Droste-Hülshoff-Str. 14, 57462 Olpe. Der Sitz ist nach Olpe (Amtsgericht Siegen HRB 10901) verlegt.

10.03.2016 HRB 3215: Einkaufsbüro Deutscher Eisenhändler Gesellschaft mit beschränkter Haftung (EDE Platz 1, 42389 Wuppertal). Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Ströter, Fred Thomas, Krefeld, *26.11.1969.

10.03.2016 HRB 26756: VERO Invest III GmbH (Königsberger Str. 5, 42277 Wuppertal). Einzelprokura mit der Ermächtigung zur Veräußerung und Belastung von Grundstücken: Cherkasov, Dmitrii, Lyubertsy, Moscow Region/ Russland, *19.05.1991.

10.03.2016 HRB 25633: BHM Handels GmbH (Akazienstr. 2, 42283 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Uferstr.10, 42275 Wuppertal.

11.03.2016 HRB 10462: ALPHA MESS Bergisch-Land Verwaltungs GmbH (Hatzfelder Str. 129, 42281 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Kreuzstr. 20, 42277 Wuppertal.

11.03.2016 HRB 26904: K & K Beteiligungs GmbH (Vor der Beule 25, 42277 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 04.03.2016 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 2 (Gegenstand) und mit ihr die Änderung des Unternehmensgegenstandes beschlossen. Desweiteren wurde der Gesellschaftsvertrag in § 10 Abs. 2 (Verwendung des Jahresergebnisses) geändert. Neuer Unternehmensgegenstand: der Erwerb und das Halten von Beteiligungen, insbesondere an der Carl Wilhelm Cleff GmbH & Co. KG, sowie ferner die Ausübung aller mit dem vorgenannten Unternehmensgegenstand im Zusammenhang stehenden oder dem Zweck des Unternehmens förderlichen Tätigkeiten.

14.03.2016 HRB 3782: CPW GmbH (Kasinost. 19 - 21, 42103 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Rohnert, Stephan, Velbert, *07.02.1970.

14.03.2016 HRB 27149: VERO Invest IV GmbH (Königsberger Str. 5, 42277 Wuppertal). Mit der VERO Invest GmbH, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal, HRB 26012) als herrschendem Unternehmen ist am 04.03.2016 ein Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag geschlossen. Ihm hat die Gesellschafterversammlung vom 04.03.2016 zugestimmt.

15.03.2016 HRB 19334: RSTE Objektgesellschaft Wohnanlagen für Chemnitz mbH (Stephanstr. 24,

42119 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Schiller, Ulrich Frieder, Berlin, *11.02.1976. Nicht mehr Geschäftsführer: Dr. Marr, Bodo, Hofheim, *07.02.1968.

15.03.2016 HRB 10223: Rebenhäuschen GmbH (Siegfriedstr. 30, 42117 Wuppertal). Nunmehr bestellt als Liquidator: Althaus, Marc, Wuppertal, *31.05.1968. Nicht mehr Geschäftsführer: Gürgüzel, Ramazan, Wuppertal, *08.08.1966. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

15.03.2016 HRB 7470: Financial Partner Versicherungsmakler GmbH (Elberfelder Str. 87 - 89, 42285 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung hat am 09.03.2016 beschlossen, das Stammkapital (65.200 DM) auf Euro umzustellen, es von dann 33.336,24 Euro um 23,76 Euro auf 33.360 Euro zu erhöhen und den Gesellschaftsvertrag in § 3 (Stammkapital und Geschäftsanteile) zu ändern. Ferner wurde der Gesellschaftsvertrag in § 6 (Gesellschafterversammlung) geändert. Der Gesellschaftsvertrag wurde insgesamt neu gefasst. Stammkapital: 33.360 Euro.

15.03.2016 HRB 22362: Haar-Haus UG (haftungsbeschränkt) (Hochstr. 103, 42109 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Kruppstr. 110, 42113 Wuppertal. Nunmehr bestellt als Liquidator: Georges, Cornelia Andrea, Wuppertal, *07.10.1965. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

15.03.2016 HRB 23910: RU International Inkasso UG (haftungsbeschränkt) (Wirmhof 3, 42103 Wuppertal). Die Gesellschaft ist durch Ablehnung der Eröffnung des Insolvenzverfahrens mangels Masse durch rechtskräftigen Beschluss vom 11.02.2016 (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 793/15) aufgelöst. Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

16.03.2016 HRB 27167: Heiko Emde GmbH (c/o Heiko Emde, Henselweg 6, 42115 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Uellendahler Str. 462, 42109 Wuppertal.

16.03.2016 HRB 19229: NeoSee Verwaltungs GmbH (Functstr. 69, 42115 Wuppertal). Bestellt als Liquidator: Tsai, Wei-Juin, München, *27.12.1964. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

16.03.2016 HRB 19115: HDT Gewerbeimmobilien Verwaltungs GmbH (Uellendahler Str. 564, 42109 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 23.02.2016 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 10 (Tod eines Gesellschafters) beschlossen; der bisherige § 10 wird § 11.

18.03.2016 HRB 27231: DAWTEST GmbH (Lise-Meitner-Str. 5 - 9, 42119

Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 14.01.2016 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in Abschnitt II Abs. 1 und mit ihr die Änderung des Unternehmensgegenstandes beschlossen. Neuer Unternehmensgegenstand: die technische Entwicklung, der Technologietransfer und die Vornahme von Testverfahren, die technische Beratung und Vornahme von Dienstleistungen im Bereich Telekommunikationsanlagen und Computertechnik; der Vertrieb von Anlagen für Gebäudeintelligenz, Beschlägen, kunstgewerblichen Produkten sowie die Geschäftsberatung.

18.03.2016 HRB 24660: EURO-DIY Verwaltungsgesellschaft mbH (EDE Platz 1, 42389 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Hiemeyer, Joachim Volker, Wuppertal, *22.09.1960.

21.03.2016 HRB 23660: AN.KA Beteiligungs GmbH (Alte Freiheit 22, 42103 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 28.01.2016 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 2 (Gegenstand des Unternehmens) und mit ihr die Änderung des Unternehmensgegenstandes beschlossen. Neuer Unternehmensgegenstand: die Beteiligung an und die Übernahme der Geschäftsführung der AN.KA GmbH & Co. KG, deren Gegenstand das Betreiben von Gaststätten und Imbissen und die damit verbundene Zubereitung von Speisen und Getränken sowie der Handel von Waren aller Art, insbesondere der Handel mit Lebensmitteln, sowie deren Import- und Export ist.

22.03.2016 HRB 6438: Guthan & Westkott Textilveredlung GmbH (Wittener Str. 63 a, 42279 Wuppertal). Gemäß § 3 EGGmbHG von Amts wegen ergänzt als Geschäftsanschrift: Wittener Str. 63 a, 42279 Wuppertal. Bestellt als Geschäftsführer: Guthan, Holger, Wuppertal, *23.10.1965.

22.03.2016 HRB 15473: Beckmann & Rommerskirchen Beteiligungs-

GmbH (Westring 340, 42329 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Heinz-Fangman-Str. 2 - 4, 42287 Wuppertal.

22.03.2016 HRB 21335: Akbas Grundbesitz GmbH (Am Forstthof 19, 42119 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Teschensudberger Str. 13 b, 42349 Wuppertal. Bestellt als Geschäftsführer: Akbas, Yavuz, Wuppertal, *02.11.1974. Die Gesellschaft wird fortgesetzt.

22.03.2016 HRB 15587: B/R/K Media GmbH (Westring 340, 42329 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Heinz-Fangman-Str. 2 - 4, 42287 Wuppertal.

22.03.2016 HRB 8930: GERO Vertriebs-GmbH (Westring 340, 42329 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Heinz-Fangman-Str. 2 - 4, 42287 Wuppertal.

22.03.2016 HRB 21181: STAPPERT PROJEKT- UND INVESTMENT MANAGEMENT GMBH (Kuhler Bachstr. 21 - 23, 42283 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Zandershöfe 7, 42369 Wuppertal.

23.03.2016 HRB 9717: JC Interiors Engineering GmbH (Konsumstr. 45, 42285 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 01.03.2016 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 4 Ziffer 1 (Dauer der Gesellschaft und Geschäftsjahr) beschlossen. Bestellt als Geschäftsführer: Dr. Spatke, Reiner Günter, Burscheid, *23.10.1957. Die Gesellschaft wird fortgesetzt.

23.03.2016 HRB 22108: Lingemann Maschinenbau GmbH (Am Deckershäuschen 62, 42111 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Engelmeyer, Jörg, Wuppertal, *16.10.1956. Bestellt als Geschäftsführer: Starke, Sven Klaus, Dresden, *24.08.1974.

24.03.2016 HRB 24659: Morian-Handels-GmbH (Saarbrücker Str. 40 - 42,

42289 Wuppertal). Geschäftsanschrift: Würzburger Str. 76, 89520 Heidenheim. Der Sitz ist nach Heidenheim (Amtsgericht Ulm, HRB 733345) verlegt.

24.03.2016 HRB 10062: Elektro-Anlagen-Bau Hufnagel GmbH (Heinrichshausen 94, 42349 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung hat am 11.03.2016 beschlossen, das Stammkapital (50.000 DM) auf Euro umzustellen, es von dann 25.564,59 Euro um 435,41 Euro auf 26.000 Euro zu erhöhen und den Gesellschaftsvertrag in § 3 Ziff. 1 (Stammkapital - Stammeinlagen) zu ändern. Weiterhin hat die Gesellschafterversammlung die Änderung des § 2 Ziff. 1 (Gegenstand des Unternehmens), § 4 (Erbringung der Stammeinlagen) und § 7 Ziff. 1 (Gesellschafterversammlung - Beschlüsse der Gesellschaft) beschlossen. Neuer Unternehmensgegenstand: die Ausführung von Montageleistungen im In- und Ausland auf dem Gebiet der Starkstrom- und Niederspannungstechnik, Steuerungs- und Antriebstechnik sowie die damit in Zusammenhang stehenden Serviceleistungen sowie die Arbeitnehmerüberlassung. Stammkapital: 26.000 Euro. Nicht mehr Geschäftsführer: Hufnagel, Rainer Richard, Wuppertal, *02.01.1952. Bestellt als Geschäftsführer: Evers, Karin, Wuppertal, *17.05.1960.

24.03.2016 HRB 25120: Barmer Wohnungsbau Grundbesitz III GmbH (Hildburgstr. 65, 42277 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Meyer, Michael, Bochum, *11.11.1958. Bestellt als Geschäftsführer: Zraunig, Gabriela, Wien / Österreich, *26.04.1964. Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen: Lunk, Uwe, Gyhum-Hesedorf, *03.06.1969; Uebel, Falk, Wanfried, *21.07.1975.

24.03.2016 HRB 26982: HELIOS Klinik Bergisch-Land GmbH (Im Saal-

scheid 5, 42369 Wuppertal). Der mit der Wittgensteiner Kliniken GmbH, Berlin (Amtsgericht Charlottenburg, HRB 108281 B) am 27.07.2015/03.08.2015 abgeschlossene Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrag ist durch Kündigung zum 31.12.2015 aufgehoben. Als nicht eingetragen wird bekannt gemacht: Den Gläubigern der Gesellschaft, deren Forderungen begründet worden sind, bevor die Eintragung der Beendigung des Vertrages in das Handelsregister nach § 10 HGB als bekanntgemacht gilt, ist vom anderen Vertragsteil Sicherheit zu leisten, wenn sie sich binnen sechs Monaten nach der Bekanntmachung zu diesem Zweck bei ihm melden.

29.03.2016 HRB 19780: Treuhandgemeinschaft für Textilindustrie Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Hans-Böckler-Str. 205, 42109 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Königstr. 137, 47798 Krefeld.

29.03.2016 HRB 6552: Nätebusch GmbH (Uellendahler Str. 162, 42109 Wuppertal). Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens durch Beschluss vom 11.03.2016 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 823/15). Gemäß §§ 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG, 384 Abs. 2 FamFG von Amts wegen eingetragen.

29.03.2016 HRB 10588: E/D/E TradeNet Beteiligungs- und Verwaltungs-GmbH (EDE Platz 1, 42389 Wuppertal). Aufgrund Änderung der Vertretungsbefugnis nunmehr Geschäftsführer: Dr. Trautwein, Andreas, Wuppertal, *21.06.1974. Nicht mehr Geschäftsführer: Adorf, Hans Jürgen, Wuppertal, *07.03.1949. Bestellt als Geschäftsführer: Hiemeyer, Joachim Volker, Wuppertal, *22.09.1960.

29.03.2016 HRB 17085: BEO Fashion GmbH (Otto-Hahn-Str. 19, 42369 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Fischer, Frank Peter, Solingen, *31.05.1952. Nicht mehr Geschäftsführer:

MONHOF & CO. GmbH



Sie suchen die richtigen Verpackungsmittel?
WIR BERATEN SIE GERN!

Otto-Hahn-Straße 53 - 42369 Wuppertal

Telefon (0202) 97 40 14-0 · Telefax (0202) 97 40 14-29
info@monhof-verpackung.de · www.monhof-verpackung.de

2014
100jähriges
Bestehen

- Kartonagen
- Papier
- Pappen
- Füllstoffe
- Wellpappen
- Paletten
- Klebebänder
- Umreifung
- PE-Folie
- PE-Beutel
- Versandtaschen
- Hygienepapiere

Lager 2:
Nibelungenstraße 54-56
42369 Wuppertal

rer: Bornemann, Gerhard, Gevelsberg, *25.09.1939; Bornemann, Ulrich, Central Hongkong/VR China, *02.06.1962.

29.03.2016 HRB 25745: Barmer Wohnungsbau Verwaltungs GmbH (Hildburgstr. 65, 42277 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Meyer, Michael, Bochum, *11.11.1958. Bestellt als Geschäftsführer: Mag. Zraunig, Gabriela, Wien / Österreich, *26.04.1964. Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen: Lunk, Uwe, Gyhum-Hesedorf, *03.06.1969; Uebel, Falk, Wanfried, *21.07.1975.

29.03.2016 HRB 16402: B / R / K Vertriebs-GmbH (Westring 340, 42329 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Heinz-Fangman-Str. 2 - 4, 42287 Wuppertal. Einzelprokura: Rommerskirchen, Verena, Wuppertal, *07.12.1981.

29.03.2016 HRB 25142: Barmer Wohnungsbau Grundbesitz II GmbH (Hildburgstr. 65, 42277 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Meyer, Michael, Bochum, *11.11.1958. Bestellt als Geschäftsführer: Mag. Zraunig, Gabriela, Wien / Österreich, *26.04.1964. Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen: Lunk, Uwe, Gyhum-Hesedorf, *03.06.1969; Uebel, Falk, Wanfried, *21.07.1975.

29.03.2016 HRB 14626: Matthey Beteiligungs GmbH (Heckinghauser Str. 21 - 23, 42289 Wuppertal). Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 24.02.2016 sowie der Zustimmungsbeschlüsse ihrer Gesellschafterversammlung vom 24.02.2016 und der Gesellschafter-

versammlung des übernehmenden Rechtsträgers vom 24.02.2016 mit der Matthey Grundstücksverwaltung GmbH & Co. KG mit Sitz in Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal, HRA 19331) verschmolzen.

29.03.2016 HRB 27044: HELIMA GmbH (Deckershäuschen 62, 42111 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Starke, Sven Klaus, Dresden, *24.08.1974.

29.03.2016 HRB 24992: CCG Communication Consulting Group GmbH (Lüneburger Str. 2 a, 42279 Wuppertal). Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens durch Beschluss vom 15.03.2016 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 866/15). Gemäß §§ 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG, 384 Abs. 2 FamFG von Amts wegen eingetragen.

29.03.2016 HRB 22770: Cars & Guide UG (haftungsbeschränkt) (Steinbeck 64 a, 42119 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Mühlenberg 25, 42349 Wuppertal.

29.03.2016 HRB 24454: coramentum Organisationsberatung GmbH (Bredde 3, 42275 Wuppertal). Prokura erloschen: Scholl, Klaus, Hagen, *31.08.1962. Einzelprokura: Sokol, Martin, Hagen, *07.12.1958.

29.03.2016 HRB 3986: Kromberg & Partner Verwaltungs-GmbH (Kleiner Werth 34, 42275 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Kromberg, Peter Daniel, Marburg, *11.02.1976. Nicht mehr Geschäftsführer: Ellrich, Jamie, Wuppertal, *30.07.1986.

29.03.2016 HRB 23412: Fabotec GmbH (Obergrünwalder Str. 8 a, 42103 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 22.03.2016 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 3 (Stammkapital) und mit ihr die Erhöhung des Stammkapitals um 30.000 Euro auf nunmehr 126.000 Euro beschlossen. Stammkapital: 126.000 Euro.

29.03.2016 HRB 27041: conan media UG (haftungsbeschränkt) (Marienstr. 52 a, 42105 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 21.03.2016 hat den Gesellschaftsvertrag insgesamt geändert und neu gefasst, insbesondere in § 1 (Firma, Sitz, Dauer) und § 3 (Stammkapital, Geschäftsanteil) und mit ihr die Firmenänderung und die Erhöhung des Stammkapitals von 100 Euro um 24.900 Euro auf 25.000 Euro beschlossen. Neue Firma: conan media GmbH. Stammkapital: 25.000 Euro.

29.03.2016 HRB 9994: Z. Zentrale für Einkauf und Transfer Gesellschaft mit beschränkter Haftung (EDE Platz 1, 42389 Wuppertal). Nach Änderung der Vertretungsregelung: Geschäftsführer: Dr. Trautwein, Andreas, Wuppertal, *21.06.1974. Nicht mehr Geschäftsführer: Adorf, Hans Jürgen, Wuppertal, *07.03.1949.

30.03.2016 HRB 25646: Elektro Durau GmbH (Staubenthaler Str. 20, 42369 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Bartsch, Klaus Peter, Wuppertal, *16.03.1953.

30.03.2016 HRB 2304: Gebr. B o c k s Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Wittensteinstr. 253, 42285 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Adolf-Vorwerk-Str. 85, 42287 Wuppertal.

30.03.2016 HRB 3215: Einkaufsbüro Deutscher Eisenhändler Gesellschaft mit beschränkter Haftung (EDE Platz 1, 42389 Wuppertal). Prokura erloschen: Boensch, Oliver, Köln, *20.05.1967; Hilten, Roland, Oberhausen, *03.02.1958; Müller, Frank, Püttlingen, *27.10.1964; Reinke, Martin, Herne, *28.07.1964; Schillig, Erik Ewald, Bad Oeynhausen, *18.05.1966; Surray, Thomas, Wuppertal, *28.01.1966.

LÖSCHUNGEN

03.03.2016 HRA 23082: Hansen GmbH & Co. KG (Funckstr. 16, 42115

Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Firma ist erloschen.

15.03.2016 HRA 23392: Christine Keffer Immobilien- und Hausverwaltung GmbH & Co. KG (Oberdörnen 7, 42283 Wuppertal). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen.

29.03.2016 HRA 22335: Uwe Petrowski e.K. (Buschenburg 13 a, 42389 Wuppertal). Die Firma ist erloschen.

30.03.2016 HRA 24062: Leima GmbH & Co. KG (Lise-Meitner-Str. 1 - 13, 42119 Wuppertal). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen.

01.03.2016 HRB 19269: FRANK STEFFEN COACHING & CONSULTING GmbH (Obere Rutenbeck 6 a, 42349 Wuppertal). Nicht mehr Liquidator: Steffen, Frank, Wuppertal, *25.10.1941. Liquidator: Steffen, Christian, Berlin, *06.12.1968. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

02.03.2016 HRB 10244: inproma Internet Software und Projektmanagement GmbH (Am Hofe 10, 42349 Wuppertal). Geschäftsanschrift: Am Hofe 10, 42349 Wuppertal.

03.03.2016 HRB 17081: ZLZ Management & Consulting GmbH (Am Schützenplatz 2 a, 24211 Preetz). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

15.03.2016 HRB 22313: MIC GmbH (Reifarthstr. 19, 42349 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

15.03.2016 HRB 16838: HBW Revisions- und Treuhand GmbH Buchprüfungsgesellschaft (Unterdörnen 101, 42283 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

LÖSCHUNGEN VON AMTS WEGEN

18.03.2016 HRA 23790: Trend-Automaten Limited & Co. KG (Hohen-



Seit über 110 Jahren sind wir für Ihren Schutz bestens gerüstet!



Wach- und Schließgesellschaft

**Hauptverwaltung
Wuppertal**

Deutscher Ring 88
42327 Wuppertal
Tel. (02 02) 2 74 57-0
Fax (02 02) 2 74 57-47

www.wachundschliessgesellschaft.de

**Niederlassung
Remscheid**

Lenneper Str. 47-49
42855 Remscheid
Tel. (0 21 91) 93 12 91
Fax (0 21 91) 3 10 59

stein 81, 42283 Wuppertal). Die Firma ist erloschen; von Amts wegen gemäß § 31 Absatz 2 Satz 2, § 6 Absatz 1 HGB eingetragen.

08.03.2016 HRB 9052: SCALA Grundbesitz GmbH (Hohenzollernstr. 24, 42287 Wuppertal). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

10.03.2016 HRB 10594: Perfect-Bau GmbH (Friesenstr. 2, 42107 Wuppertal). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

11.03.2016 HRB 23093: Europa Bildungsforum GmbH (Alte Freiheit 16, 42103 Wuppertal). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

14.03.2016 HRB 24684: AXIMO Grundbesitz Teilungs- und Projektierungs-Gesellschaft mbH (Friedrich-Ebert-Str. 119, 42117 Wuppertal). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

16.03.2016 HRB 8931: ATGH All-gemeine Treuhand Gerhard Händler Steuerberatungsgesellschaft mbH (Herzogstr. 28, 42103 Wuppertal). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

23.03.2016 HRB 10457: Leinen Baugeräte Verwaltungs GmbH (Bornberg 55, 42109 Wuppertal). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

29.03.2016 HRB 16815: LM Loos Metallbau GmbH (Bockmühle 81, 42289 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Loos, Dieter, Wuppertal, *23.07.1955. Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

29.03.2016 HRB 9866: KVG Kraftwagenvertriebsgesellschaft mbH (Vohwinkeler Str. 121 - 123, 42329 Wuppertal). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

LÖSCHUNGSANKÜNDIGUNGEN

01.03.2016 HRB 23759: Getyour-voucher.de UG (haftungsbeschränkt) (Quellenstr. 24, 42117 Wuppertal). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Lösungsankündigung kann Wider-

spruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

02.03.2016 HRB 7020: Klaus Heukelbach Speditionsgesellschaft mbH (Am Waldsaum 35, 42327 Wuppertal). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Lösungsankündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

02.03.2016 HRB 26267: B.I.T. GmbH (Rädchen 52, 42369 Wuppertal). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Lösungsankündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

03.03.2016 HRB 7445: Wupper Design Geschenkartikel GmbH (Bartholomäusstr. 33, 42275 Wuppertal). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Lösungsankündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

14.03.2016 HRB 4752: FIAB-Beratungs- und Ingenieurgesellschaft mit beschränkter Haftung (Hatzfelder Str. 161, 42281 Wuppertal). Das Re-

gistergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Lösungsankündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

24.03.2016 HRB 23910: RU International Inkasso UG (haftungsbeschränkt) (Wirmhof 3, 42103 Wuppertal). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Lösungsankündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

31.03.2016 HRB 25384: SHS Servicegesellschaft mbH (Roseggerstr. 40, 42289 Wuppertal). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Lösungsankündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

BERICHTIGUNGEN

03.03.2016 HRB 27183: FR Familiengesellschaft mbH (Haarhausen 16, 42279 Wuppertal). Aufgrund Schreibfehlerberichtigung nunmehr Geschäftsführer: Ringel, Frank Willi, Wuppertal, *15.03.1966.

VORGÄNGE OHNE EINTRAGUNG

10.03.2016 HRB 20128: WSW mobil GmbH (Bromberger Str. 39 - 41, 42281 Wuppertal). Dem Registergericht ist eine Liste der Mitglieder des Aufsichtsrates eingereicht worden.

10.03.2016 HRB 20118: WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH (Brom-

berger Str. 39 - 41, 42281 Wuppertal). Dem Registergericht ist eine Liste der Mitglieder des Aufsichtsrates eingereicht worden.

15.03.2016 HRB 2367: WSW Energie & Wasser AG (Bromberger Str. 39 - 41, 42281 Wuppertal). Dem Registergericht ist eine Liste der Mitglieder des Aufsichtsrates eingereicht worden.

23.03.2016 HRB 20128: WSW mobil GmbH (Bromberger Str. 39 - 41, 42281 Wuppertal). Dem Registergericht ist eine Liste der Mitglieder des Aufsichtsrates eingereicht worden.

23.03.2016 HRB 2367: WSW Energie & Wasser AG (Bromberger Str. 39 - 41, 42281 Wuppertal). Dem Registergericht ist eine Liste der Mitglieder des Aufsichtsrates eingereicht worden.

23.03.2016 HRB 20118: WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH (Bromberger Str. 39 - 41, 42281 Wuppertal). Dem Registergericht ist eine Liste der Mitglieder des Aufsichtsrates eingereicht worden.

Solingen

NEUEINTRAGUNGEN

02.03.2016 HRB 27195: REO Train Power Magnetics GmbH (Brühler Str. 100, 42657 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 28.04.1995. Die Gesellschafterversammlung vom 01.12.2015/29.01.2016 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Name und Sitz) und § 2 (Gegenstand des Unternehmens) und mit ihr die Sitzverlegung von Kyritz (bisher Amtsgericht Neuruppin HRB 3209 NP) nach Solingen und die Änderung des Unternehmensgegenstandes beschlossen. Zweigniederlassung errichtet unter gleicher Firma mit Zusatz: Zweigniederlassung Hennigsdorf, 16761 Hennigsdorf, Geschäftsanschrift: Eduard-Maurer-Str. 13, 16761 Hennigsdorf; Zweigniederlassung Kyritz, 16866 Kyritz, Geschäftsanschrift: Holzhausener Str. 52, 16866 Kyritz. Gegenstand: Die Herstellung induktiver Komponenten insbesondere für die Bahntechnik. Stammkapital: 50.000 DM. Geschäftsführer: Twellsieck, Friedel, Solingen, *11.12.1945.

07.03.2016 HRB 27205: get in contact UG (haftungsbeschränkt) (Friedrich-Ebert-Str. 75 - 77, 42719 Solingen). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 03.02.2016. Gegenstand: das Interimmanagement, die Unternehmensberatung in allen Fragen des Personalmanagement rund um den Mitarbeiterlebenszyklus und die Übernahme von interimistischen Aufgaben in den Personalabteilungen von Unternehmen. Stammkapital: 1.000 Euro. Geschäftsführer: Berg, Ralf Christian, Leichlingen, *16.10.1965.

08.03.2016 HRB 27209: IMOD GmbH (Bonner Str. 84, 42697 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 21.11.2007 mit Änderung vom 16.09.2010. Die Gesellschafterversammlung vom 08.09.2015 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 2 Ziffer 1.2 und mit ihr die Sitzverlegung von Duisburg (bisher Amtsgericht Duisburg HRB 24682) nach Solingen sowie die Änderung des § 1 Ziffer 1.1. (Firma, Sitz, Geschäftsjahr) beschlossen. Gegenstand: das Management der Medical Highcare Vorsorgeinitiative sowie darüber hinaus Dienstleistungen im Bereich der Gesundheitskommunikation, Patienteninformationsmittel, Pressearbeit, Anzeigenschaltungen, Onlinewerbung, Praxismarketing, Kommunikationsdienstleistungen für Mediziner, Industrie, Kliniken etc. sowie Vermittlungsgeschäfte. Stammkapital: 25.000 Euro. Nicht mehr Geschäftsführer: Oehrli, Walter, 8303 Bassersdorf/Schweiz / Schweiz, *08.02.1954. Bestellt als Geschäftsführer: Giesemann, Dirk-Rolf, Solingen, *22.02.1967. Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer: Eickelmann, Stephan, Bassersdorf, *26.02.1971.

08.03.2016 HRB 27211: REGIOPERFORMANCE GmbH (Lützwowstr. 62, 42653 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 10.02.2016. Gegenstand: die Beratung und Erbringung von Onlinedienstleistungen für klein- und mittelständische Unternehmen. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Wurm, Andreas Stefan, Solingen, *13.12.1963.

11.03.2016 HRB 27217: Asya Consulting GmbH (Grünwalder Str. 29, 42657 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 16.02.2016. Gegenstand: Unternehmensberatung, Marketing, An- und Verkauf von Unternehmen, Import und Export von Handelsgütern, Reisevermittlung und -veranstaltung. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Yagci, Izzet, Solingen, *19.01.1981; Yagci, Suzan, Solingen, *13.07.1983.

15.03.2016 HRB 27222: SMS-Scholz GmbH (Bügelstr. 17, 42657 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 26.02.2016. Gegenstand: Der Maschinenbau. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Scholz, Axel Olaf, Solingen, *08.07.1968.

16.03.2016 HRB 27230: Lauber UG (haftungsbeschränkt) Internationale

Spedition (Katterberger Str. 128, 42655 Solingen). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 09.02.2016. Gegenstand: Das Betreiben einer Spedition. Stammkapital: 500 Euro. Geschäftsführer: Lauber, Ralf, Solingen, *25.07.1960.

24.03.2016 HRB 27248: SZ Retail GmbH (Mangenberger Str. 159, 42655 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 25.01.2016. Gegenstand: Groß-, Einzel- und Versandhandel mit elektrischen und elektronischen Erzeugnissen aller Art. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Szameitat, Dieter Karl, Solingen, *15.02.1956.

29.03.2016 HRB 27251: TimeLine Neo GmbH (Obere Dammstr. 8 - 10, 42653 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 12.02.2016. Gegenstand: die Entwicklung und der Vertrieb von Software der Produktlinien „TimeLine Neo“ und „TimeLine Developer“ und begleitendes Consulting. Stammkapital: 150.000 Euro. Geschäftsführer: Klein, Dustin, Solingen, *20.02.1987; Klein, Kevin, Solingen, *19.11.1989; Salihin, Christian, Wetter, *15.04.1987.

29.03.2016 HRB 27250: OMEGA STAHLWAREN GmbH (Brühler Str. 53, 42657 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 12.02.2016. Gegenstand: die Herstellung von und der Handel mit Küchenartikeln aller Art, insbesondere Schneidwaren, Töpfe, Pfannen, Porzellan und Glaswaren. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Kocaman, Atilla, Solingen, *11.10.1972.

VERÄNDERUNGEN

02.03.2016 HRA 19665: Walter Heinen e.K. Inh. Jonas Heinen (Kasinostr. 76, 42651 Solingen). Nach Änderung des Inhaberzusatzes nunmehr: Neue Firma: Walter Heinen e.K. Inh. Thomas Walter Heinen. Inhaber: Heinen, Thomas Walter, Solingen, *10.01.1961. Nicht mehr Inhaber: Heinen, Jonas, Solingen, *28.06.1990.

14.03.2016 HRA 23207: Blutdruck GmbH & Co. KG (Bürker Str. 47, 42697 Solingen). Berichtigung von Amts wegen zur Geschäftsanschrift: Fürker Str. 47, 42697 Solingen.

14.03.2016 HRA 22512: aradon Personal GmbH & Co. KG (Kasernenstr. 15, 42651 Solingen). Änderung zur Ge-

schäftsanschrift: Kasernenstr. 15, 42651 Solingen.

22.03.2016 HRA 19417: Friedrich Olbertz GmbH & Co. KG (Junkerstr. 36, 42699 Solingen). Gemäß Artikel 65 EGHGB von Amts wegen ergänzt als Geschäftsanschrift: Junkerstr. 36, 42699 Solingen. Persönlich haftender Gesellschafter: Carl Aug. Meis GmbH, Solingen (Amtsgericht Wuppertal HRB 16073).

01.03.2016 HRB 5647: KJB Anke Buddenberg Steuerberatungsgesellschaft Treuhandgesellschaft GmbH (Börsenstr. 56, 42657 Solingen). Änderung zur Geschäftsanschrift: Gasstr. 10 - 18, 42657 Solingen.

03.03.2016 HRB 26481: Fusionhouse GmbH (Felder Str. 27, 42651 Solingen). Änderung zur Geschäftsanschrift: c/o EC Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Landsberger Straße 396, 81241 München. Bestellt als Liquidator: EC Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, München (Amtsgericht München HRB 91258). Nicht mehr Geschäftsführer: Haub, Georg, Starnberg, *15.01.1962. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

07.03.2016 HRB 23299: SOMO Consulting GmbH (Engelsberg 42, 42697 Solingen). Nunmehr bestellt als Liquidator: Dr. Haese, Karin Bettina, Solingen, *29.07.1965. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

07.03.2016 HRB 16751: GABE gGmbH gemeinnützige Gesellschaft für Arbeit und Ausbildung im Bergischen Land (Ober der Mühle 30, 42699 Solingen). Prokura erloschen: Borowski, Winfried, Solingen, *26.06.1960.

08.03.2016 HRB 15201: Isoltra Verwaltungsgesellschaft mbH (Alzenauer Weg 3, 42699 Solingen). Änderung zur Geschäftsanschrift: Lise-Meitner-Str. 13 a, 40764 Langenfeld. Nicht mehr Geschäftsführer: Engeleiter, Anne, Solingen, *15.02.1967. Bestellt als Geschäftsführer: Bauer, Michael, Solingen, *10.09.1968.

08.03.2016 HRB 26481: Fusionhouse GmbH, Solingen (c/o EC Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft) Landsberger Str. 396, 81241 München). Die Gesellschafterversammlung vom 02.03.2016 hat eine Änderung des

Gesellschaftsvertrages in § Ziffer 1.1 (Firma, Sitz, Geschäftsjahr, Bekanntmachungen) und mit ihr die Änderung der Firma beschlossen. Neue Firma: Dason GmbH.

08.03.2016 HRB 26107: Meistermann GmbH (Löhndorfer Str. 43, 42699 Solingen). Bestellt als Geschäftsführer: Remagen, Frank Dominikus, Hürth, *05.06.1961.

08.03.2016 HRB 16177: Danilo Herrenmoden Verwaltungs GmbH (Kyllmannweg 7, 42699 Solingen). Gemäß § 3 EGGmbHG von Amts wegen ergänzt als Geschäftsanschrift: Kyllmannweg 7, 42699 Solingen. Nicht mehr Geschäftsführer: Kuckert, Dirk Michael Andreas, Solingen, *07.12.1966. Nach Änderung der besonderen Vertretungsbefugnis nunmehr Geschäftsführer: Kuckert-Thiwißen, Andrea Petra, Haan, *03.05.1964.

08.03.2016 HRB 15343: Amefa Stahlwaren GmbH (Mühlenstr. 25, 42699 Solingen). Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Krause, Sven, Monheim, *29.12.1970.

09.03.2016 HRB 25203: MARTOR Verwaltungs-GmbH (Heider Hof 60, 42653 Solingen). Bestellt als Geschäftsführer: Hendricks, Jan, Düsseldorf, *30.09.1975; Prem, Karl, Hilzingen, *10.08.1969. Nicht mehr Geschäftsführer: Meyer, Helmut, Straßlach-Dingharting, *08.06.1949.

09.03.2016 HRB 16467: Mozart AG (Schmalzgraben 15, 42655 Solingen). Bestellt als Vorstand: Schlipköter, Sebastian, Solingen, *05.03.1981. Dem Registergericht ist eine Liste der Mitglieder des Aufsichtsrates eingereicht worden.

10.03.2016 HRB 26468: Players Casino GmbH (Schlagbaumer Str. 47, 42653 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Schneiders, Thomas, Alken, *26.10.1960. Bestellt als Geschäftsführer: Roick, Benjamin, Köln, *30.10.1980.

10.03.2016 HRB 22064: Blackbowl GmbH (Schlagbaumerstr. 47, 42653 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Schneiders, Thomas, Alken, *26.10.1960.

10.03.2016 HRB 14798: Mark Seven fashion Herrenmoden Geschäftsfüh-



Jederzeit Sicherheit!

Alarmverfolgung Revierstreife Wachdienst

Bergische Bewachungsgesellschaft

www.BEWA.de 0212 / 2692-0



seit 75 Jahren

rungs GmbH (Kyllmannweg 7, 42699 Solingen). Bestellt als Geschäftsführer: Kuckert-Thiessen, Andrea Petra, Haan, *03.05.1964. Prokura erloschen: Kuckert, Marianne, Solingen, *13.12.1941.

11.03.2016 HRB 23313: **Blutdruck-Verwaltungs GmbH** (Kyllmannweg 17 a, 42699 Solingen). Änderung zur Geschäftsanschrift: Fürkerstr. 47, 42697 Solingen.

14.03.2016 HRB 20139: **GE Healthcare GmbH** (Beethovenstr. 239, 42655 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 03.03.2016 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 6 (Vertretung) beschlossen. Der Gesellschaftsvertrag wurde insgesamt neu gefasst.

14.03.2016 HRB 21102: **aradon Personal Verwaltungs GmbH** (Kasernenstr. 15, 42651 Solingen). Änderung zur Geschäftsanschrift: Kasernenstr. 15, 42651 Solingen.

14.03.2016 HRB 25483: **DRK-MOBIL GmbH** (Burgstr. 105, 42659 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Welzel, Jan, Solingen, *24.01.1968.

15.03.2016 HRB 24823: **Karttel Distribution GmbH** (Katterberger Str. 142, 42655 Solingen). Der Sitz ist nach Neuss (Amtsgericht Neuss, HRB 18599) verlegt.

15.03.2016 HRB 23421: **GpG NRW - Gesellschaft für psychische Gesundheit in Nordrhein-Westfalen gemeinnützige GmbH** (Eichenstr. 105-109, 42659 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 18.11.2015 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 2 Ziffer (1), Ziffer (2) und Ziffer (3) (Zweck und Gegenstand der Gesellschaft) und § 4 Abs. (2) Gesellschafter, Stammkapital, Stammeinlagen) und mit ihr die Änderung des Unternehmensgegenstandes und die Erhöhung des Stammkapitals von 110.000 Euro um 5.000 Euro auf 115.000 Euro beschlossen. Neuer Unternehmensgegenstand: (1) Zweck der Gesellschaft ist: a) die Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens und der öffentlichen Gesundheitspflege; b) die Förderung der Wohlfahrtspflege gemäß § 66 Abs. 3 AO durch die Integrierte Versorgung psychisch Kranker sowie weitere Versorgungsverträge und c) die Förderung der beruflichen Bildung. d) Die Gesundheitsförderung in Betrieben. (2) Gegenstand des Unternehmens ist der Aufbau und Betrieb von Behandlungsnetzwerken nach den Vorschriften der §§ 140 a-d (Integrierte Versorgung), 64b und 116b SGB V oder anderer entsprechender gesetzlicher Bestimmungen zur Versorgung der Versicherten durch nach dem Vierten Kapitel SGB V berechnete Leistungserbringer. (3) Die Gesellschaft verwirklicht ihre Zwecke insbesondere dadurch, dass sie im Rahmen der Integrierten Versorgung a) ein

multiprofessionelles Versorgungsnetz unter Einbeziehung aller zur Versorgung psychisch Kranker erforderlichen Leistungserbringer aufbaut und betreibt, b) eine Versorgungsleitstelle einrichtet und unterhält, die u.a. jedem an der Versorgung teilnehmenden Versicherten einen Fallmanager als Bezugsperson zuteilt, c) die einzelnen Leistungserbringer bei der Erbringung von Heilbehandlungen unterstützt, überwacht und entlastet, d) die einzelnen Leistungen, insbesondere Heilbehandlungen koordiniert und dokumentiert, e) die Leistungserbringer für das Versorgungsnetzwerk rekrutiert, f) Schulungen und Qualifizierungsmaßnahmen durchführt, g) gegenüber den teilnehmenden Leistungserbringern, die im Rahmen der integrierten Versorgung erbrachten Leistungen abrechnet und die Verteilung der Vergütung koordiniert. Stammkapital: 115.000 Euro. Einzelprokura mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen: Braasch, Alexandra, Leichlingen, *21.12.1978.

16.03.2016 HRB 15758: **R & D Baurägerverwaltungsgesellschaft mbH** (Schieferweg 44, 42659 Solingen). Bestellt als Liquidator: Rosenthal, Bernd, Solingen, *29.06.1946. Nicht mehr Geschäftsführer: Droß, Reiner, Solingen, *25.08.1948. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

16.03.2016 HRB 26398: **KaDe Love me UG (haftungsbeschränkt)** (Düsseldorfer Str. 17, 42697 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 09.03.2016 hat den Gesellschaftsvertrag insgesamt neu gefasst, insbesondere in § 5 (Vertretung und Geschäftsführung). Nicht mehr Geschäftsführer: Demir, Erol, Wuppertal, *02.03.1962. Bestellt als Geschäftsführer: Demir, Yalcin, Wuppertal, *30.05.1986.

17.03.2016 HRB 16667: **EM Klebertechnik GmbH** (Aufderhöher Str. 106, 42699 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Blombach, Günter, Solingen, *13.10.1948.

21.03.2016 HRB 23831: **Fedo GmbH** (Obenitterstr. 45, 42719 Solingen). Änderung zur Geschäftsanschrift: Alte Ziegelei 15, 42653 Solingen.

21.03.2016 HRB 24586: **Fahrschule Rettig Rhein-Ruhr GmbH** (Kölner Str. 80, 42651 Solingen). Mit der RCH Holding GmbH mit dem Sitz in Niederkassel (Amtsgericht Siegburg, HRB 11620) als herrschendem Unternehmen ist am 01.03.2016 ein Ergebnis- und Gewinnabführungsvertrag geschlossen. Ihm hat die Gesellschafterversammlung vom 01.03.2016 zugestimmt.

22.03.2016 HRB 15002: **mcs promotion GmbH** (An den Eichen 18, 42699

Sie wählen richtig

Solingen

**Metallbau:
Schlosserei
1 03 20**

**Wintergärten – Solarveranden
Lorsbach Metallbau**
42651 Solingen
Wupperstraße 40–44
☎ (02 12) 1 03 20 · Fax 20 88 22

www.hotel-hoelterhoff.de

☎ (02 12) 7 90 71 • Fax (02 12) 7 57 87

**BERGISCHE
KARTONAGENFABRIK**

Kartonagen

☎ (02 12) 31 11 31
Fax (02 12) 31 63 02

Fredy Maurer
Demmelrather Str. 6B · 42719 Solingen

- Überzogene Kartonagen
- Faltschachteln
- Halbtetris mit Seidenfütterung
- Stanzverpackungen
- oder mit tiefgezogenen Einlagen
- Schiebbeschachteln
- mit Voll- oder Klarsichtdeckel
- Wellpappkartons
- Versandkartons
- Buchschuber

Seit 1870
Stanz- und Ziehteile

Eigener Werkzeugbau
**Gebr. Knoth
GmbH & Co**

42653 Solingen · Lindgesfeld 11-13
Telefon (02 12) 59 30 09
Fax (02 12) 59 17 15

MaWo Tauchbadwärmer
für galvanische Bäder

Mäntel aus:
Hartporzellan / Glas / Quarz /
Edelstahl / Flußstahl / Titan / PTFE



Heizpatronen Einschraubheizkörper

Egmont Wolfertz GmbH & Co KG
Ritterstraße 61-65 • D- 42659 Solingen
Tel. (49) 0212- 44050 • Fax (49) 0212- 43017
www.wolfertz.de • info@wolfertz.de



dvs Jahncke
Kunststoffverarbeitung GmbH & Co. KG.
Gasstr. 10 · 42657 Solingen - Tel. 02 12 / 81 05 26

Wir verpacken für Sie!

| Ihre Artikel SB-gerecht
z. B. Messer und Dosenöffner

| Wir erstellen Blisterhauben, Schiebblister und Tiefziehteile
z. B. als Einsatz für Werkzeuge

| Wir skinnen Messer jeder Art und u.v.m.

| Eigener Werkzeugbau, Mastercam & CNC Fräse

www.dvs-jahncke.de

Solingen). Der mit der adinvest GmbH mit Sitz in Solingen (Amtsgericht Wuppertal HRB 19458) am 26.02.2008 abgeschlossene Ergebnisabführungsvertrag ist durch Vertrag vom 01.04.2015 geändert. Die Gesellschafterversammlung vom 14.03.2016 hat der Änderung zugestimmt.

22.03.2016 HRB 24718: PLAS TEC Spritzgusstechnik GmbH (Röntgenstr. 10, 42719 Solingen). Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens durch Beschluss vom 15.03.2016 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 112/16). Die Vertretungsmacht kann durch die Insolvenz eingeschränkt sein. Gemäß §§ 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG, 384 Abs. 2 FamFG von Amts wegen eingetragen.

24.03.2016 HRB 16040: Linden Schleif- und Vulkanisieretechnik GmbH (Neustr. 61, 42657 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Börner, Wolfgang, Solingen, *20.06.1939. Bestellt als Geschäftsführer: Kroker, Birgit Sabine, Solingen, *18.06.1970.

29.03.2016 HRB 24774: Zweibrüder Beteiligungs GmbH (Kronenstr. 5 - 7, 42699 Solingen). Einzelprokura: Radtke, Oliver, Köln, *19.11.1969.

LÖSCHUNGEN VON AMTS WEGEN

02.03.2016 HRA 20026: Elektro Büscher & Meurer GmbH & Co Kommanditgesellschaft (Wittkuller Str. 168, 42719 Solingen). Die Firma ist erloschen; von Amts wegen gemäß § 31 Absatz 2 Satz 2, § 6 Absatz 1 HGB eingetragen.

16.03.2016 HRB 16664: Marks Brandschutztechnik-GmbH (Feuerbachstr. 8, 42719 Solingen). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

18.03.2016 HRB 24854: CR Holding GmbH (Aufderhöher Str. 118, 42699 Solingen). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

24.03.2016 HRB 20820: Otto Weiß GmbH, Karosseriebau und Lackiererei (Helsinkistr. 16, 42657 Solingen).

29.03.2016 HRB 15325: Sport- und Kulturzentrum Ittertaltal gGmbH, Gemeinnützige Gesellschaft der Familien- und Jugendhilfe (Mittelalterstr. 10, 42719 Solingen). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

LÖSCHUNGSANKÜNDIGUNGEN

09.03.2016 HRB 21525: Stern Real Estate GmbH (Brühler Str. 53,

42657 Solingen). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Löschungsankündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

11.03.2016 HRB 19689: IT Me-teksan Europe GmbH (Jagenberg 11, 42659 Solingen). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Löschungsankündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

14.03.2016 HRB 21406: IFM Consulting GmbH (Kellerstr. 6, 42699 Solingen). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Löschungsankündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

14.03.2016 HRB 12493: G B Bau-gesellschaft mbH (Weyerstr. 150, 42719 Solingen). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Löschungsankündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

16.03.2016 HRB 21478: Autohaus Dornseifer GmbH (Lüneschloßstr. 9, 42657 Solingen). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Löschungsankündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

17.03.2016 HRB 19928: Loges & Berndt Consulting GmbH (Weyerstr. 85, 42697 Solingen). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Löschungsankündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

24.03.2016 HRB 15130: Knirps International GmbH (Weyerstr. 277, 42719 Solingen). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Löschungsankündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

31.03.2016 HRB 16524: Herale Immobilienverwaltung GmbH (Wilhelmstr. 29, 42697 Solingen). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Löschungsankündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder

zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

LÖSCHUNGEN

02.03.2016 HRA 19986: L. u. H. Schippers (Stresemannstr. 15, 42719 Solingen). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen.

02.03.2016 HRA 20115: Versicherungsbüro Wolfgang Matthaei, Inhaber Manfred Matthaei (Am Neumarkt 49 a, 42651 Solingen). Die Firma ist erloschen.

10.03.2016 HRA 20218: R & D Bauträgersgesellschaft mbH & Co. KG (Schieferweg 44, 42659 Solingen). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen.

07.03.2016 HRB 26406: INTECHA Deutschland GmbH (Grünwalder Str. 29 - 31, 42657 Solingen). Geschäftsanschrift: Raiffeisenstr. 11, 47506 Neukirchen-Vluyn. Der Sitz ist nach Neukirchen-Vluyn (Amtsgericht Kleve, HRB 13908) verlegt.

07.03.2016 HRB 19286: InfAQT Institut für Altenwohnbau und Qualitätsmanagement GmbH (Mankhauser Str. 1, 42699 Solingen). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

08.03.2016 HRB 25486: Postall AM UG (haftungsbeschränkt) (Deusberger Str. 65 a, 42697 Solingen). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

29.03.2016 HRB 26542: PFABE GmbH Dienstleistungen rund ums Haus (Wuppertaler Str. 25, 42653 Solingen). Geschäftsanschrift: Bahnhofstr. 16, 15806 Zossen. Der Sitz ist nach Zossen (Amtsgericht Potsdam HRB 28787 P) verlegt.

VORGÄNGE OHNE EINTRAGUNG

16.03.2016 HRB 20675: Städtisches Klinikum Solingen gemeinnützige GmbH (Gotenstr. 1, 42653 Solingen). Dem Registergericht ist eine Liste der Mitglieder des Aufsichtsrates eingereicht worden.

Remscheid

NEUEINTRAGUNGEN

16.03.2016 HRA 24259: Helbeck & Kusemann Messtechnik GmbH & Co. KG (Fuchsweg 38, 42899 Remscheid). Gegenstand: Der Unternehmensgegenstand ist die Durchführung von Reparaturen bei Wasserzählern. Persönlich haftender Gesellschafter: Helbeck GmbH, Remscheid (Amtsgericht Wuppertal HRB 27226).

03.03.2016 HRB 27200: Westbelt UG (haftungsbeschränkt) (Greuel 20,

42897 Remscheid). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 26.01.2016. Gegenstand: Der Import, Export und Vertrieb von Konsumgütern, insbesondere von Medienartikeln. Stammkapital: 300 Euro. Geschäftsführer: Kaiser, Hans Christoph Dieter, Wermelskirchen, *15.10.1967.

11.03.2016 HRB 27214: **Compes Deutschland UG (haftungsbeschränkt)** (Ringstr. 77, 42897 Remscheid). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 05.11.2015. Gegenstand: Die Beratung, der Bau, die Änderung und Entwicklung von Extrusionswerkzeugen für Metalle und alle anderen Aktivitäten, die mit Extrusion und Metallbearbeitung im Zusammenhang stehen sowie der Handel mit Extrusionswerkzeugen und deren Zubehör. Stammkapital: 4.000 Euro. Geschäftsführer: Dr. Gustinelli, Simone, Brescia / Italien, *20.04.1984; Riva, Gianluca, Villa Carcina / Italien, *17.06.1977. Einzelprokura: Ebbrecht, Frank, Lüdenscheid, *06.07.1968.

11.03.2016 HRB 27215: **Hake Dach-GmbH** (Rudolf-Stosberg-Str. 59, 42897 Remscheid). Gesellschaftsvertrag vom 01.03.2016. Gegenstand: Die Vornahme von Dach- und Fassadenarbeiten und der Betrieb der im Zusammenhang damit stehenden Bauklempnerei. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Hake, Angela, Remscheid, *24.05.1968.

15.03.2016 HRB 27226: **Helbeck GmbH** (Fuchsweg 38, 42899 Remscheid). Gesellschaftsvertrag vom 05.02.2016. Gegenstand: Die Übernahme der Geschäftsführung und der Stellung als persönlich haftende Gesellschafterin bei der in Gründung befindlichen Helbeck & Kusemann Messtechnik GmbH & Co. KG mit dem Sitz in Remscheid. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Helbeck, Peter, Radevormwald, *06.08.1964.

22.03.2016 HRB 27238: **Ausbilderqualifizierung Deutschland GmbH** (Berghäuser Str. 62, 42859 Remscheid). Gesellschaftsvertrag vom 14.03.2016. Gegenstand: die Ausbildung von Ausbildern im Bereich der Führung und Motivation jüngerer Generationen, insbesondere Weiterbildung, Konfliktmanagement und Generationenverständigung. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Nitzschke, Tobias, Remscheid, *03.10.1979.

22.03.2016 HRB 27242: **Empal GmbH** (Schlosserstr. 2, 42899 Remscheid). Gesellschaftsvertrag vom 20.01.2016. Gegenstand: der Großhandel mit Paletten, Gitterboxen und Holzartikeln sowie der Im- und Export. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Isik, Erdal, Schwelm, *22.02.1973.

31.03.2016 HRB 27254: **ANA-TEC Verwaltungsgesellschaft mbH** (Neuenteich 1 A, 42897 Remscheid). Gesellschaftsvertrag vom 15.03.2016. Gegenstand: die Beteiligung als persönlich haftende, geschäftsführende Gesellschafterin an der ANATEC GmbH & Co. KG, Remscheid, deren Gegenstand die Erbringung von Dienstleistungen ist. Diese Dienstleistungen bestehen aus der Überprüfung von Schrauben und Schraubverbindungen und deren spezifischen Eigenschaften bei der Verwendung für die verschiedensten Verbindungselemente auf einem speziell dafür eingerichteten Analysesystem, sowie die Durchführung von Service- und Wartungsaufträgen an solchen und ähnlichen Analysesystemen für Dritte. Stammkapital: 25.000 Euro. Für alle Rechts-handlungen, die die Gesellschaft mit oder gegenüber der ANATEC GmbH & Co. KG, Remscheid, vornimmt, sind die Geschäftsführer von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit. Geschäftsführer: Arnegger, Peter Robert Alfred, Köln, *11.08.1983.

VERÄNDERUNGEN

01.03.2016 HRA 24206: **Buchholz GmbH & Co. KG** (Auf dem Langenfeld 1, 42855 Remscheid). Schmachtenberg Qualitätswerkzeuge GmbH & Co. KG. Geschäftsanschrift: Subbelratherstr. 486 - 492, 50825 Köln. Der Sitz ist nach Köln (Amtsgericht Köln, HRA 31817) verlegt.

01.03.2016 HRA 18244: **Alfred Sander KG** (Oberreinhagen 3 a, 42857 Remscheid). Einzelprokura mit der Ermächtigung zur Veräußerung und Belastung von Grundstücken: Sander, Antje, Remscheid, *25.01.1973.

01.03.2016 HRA 23445: **Haarslev Industries Press Technology GmbH & Co. KG** (Hasteraue 9, 42857 Remscheid). Änderung zur Geschäftsanschrift: Karlstr. 6, 42857 Remscheid.

02.03.2016 HRA 18087: **Heinrich Müller Malerwerkstatt** (Elberstr. 12, 42899 Remscheid). Die Kommanditgesellschaft ist aufgelöst nunmehr: Einzelkaufmann. Nach Rechtsformwechsel nunmehr: Heinrich Müller Malerwerkstatt e.K. Nunmehr Inhaber: Halbach, Klaus, Remscheid, *09.05.1955. Prokura erloschen: Halbach, Elisabeth, Remscheid, *21.08.1924; Halbach, Paul, Remscheid, *22.05.1923.

04.03.2016 HRA 19347: **Intecma Service GmbH & Co. KG** (Hindenburgstr. 89, 42853 Remscheid). Änderung zur Geschäftsanschrift: Hindenburgstr. 89, 42853 Remscheid.

07.03.2016 HRA 17574: **Hazet-Werk Hermann Zerver GmbH & Co. KG** (Güldenwerther Bahnhofstr. 25 - 29,

Sie wählen richtig



Remscheid

Maschinenbau



Spezialmaschinen

Haas Maschinenbau GmbH
Glockenstahlstr.3 · 42855 Remscheid

☎ 82100

Wir stellen in Ihrem Betrieb Automaten auf für:

- Heiß- und Kaltgetränke
- Verpflegung
- Zigaretten

Automaten
Güter + Roger



Schibisch

einschl. Befüllung und Wartung

42857 Remscheid · Güldenwerth 57 · ☎ (02191) 70261



WORTMANN

VERPACKUNGEN GmbH & Co. KG

Schlachthofstr. 1
42897 Remscheid

Tel. 02191 / 4645990
Fax 02191 / 46459999

www.wortmannverpackungen.de

Kartonagen
Paletten
Verpackungsmittel

Was ist **Glück?**

Freude teilen. Anderen Menschen helfen. Auch das macht glücklich. Bitte unterstützen Sie unsere Arbeit für Menschen mit Behinderungen. Schenken Sie sich und anderen ein Stück Glück.

Spendenkonto
IBAN: DE48 4805 0161 0000 0040 77
BIC: SPBIDE3BXXX, Stichwort »Zukunft«

www.bethel.de



416

42857 Remscheid). Prokura erloschen: Stamm, Erich, Remscheid, *16.05.1949.

09.03.2016 HRA 18523: ARNTZ GmbH + Co. KG (Lennep Str. 35, 42855 Remscheid). Ausgeschieden als persönlich haftender Gesellschafter: ARNTZ Verwaltungs-GmbH, Remscheid (Amtsgericht Wuppertal HRB 11698).

11.03.2016 HRA 17684: Remscheider Beerdigungszentrale Ernst Roth, Inh. Kerstin Hrabar (Bismarckstr. 37, 42853 Remscheid). Neue Firma: Remscheider Bestattungshaus Ernst Roth, Inh. Kerstin Hrabar e.Kfr. Änderung zur Geschäftsanschrift: Am Bruch 5, 42857 Remscheid.

11.03.2016 HRA 23168: CARLOUNGE GmbH & Co. KG (Deutscher Ring 94, 42327 Wuppertal). Geschäftsanschrift: Burger Str. 227 e, 42859 Remscheid. Der Sitz ist nach Remscheid verlegt.

17.03.2016 HRA 23613: Saurer Germany GmbH & Co. KG (Leverkuser Str. 65, 42897 Remscheid). Gesamtprokura gemeinsam mit einem anderen Prokuristen beschränkt auf die Zweigniederlassungen 52531 Übach-Palenberg, 73061 Ebersbach, 47804 Krefeld, 87437 Kempten: Lüke, Reinhold, Osnabrück, *26.08.1962.

24.03.2016 HRA 18259: CMC China Marketing Consulting GmbH & Co Kommanditgesellschaft (Wülffingstr. 13 a, 42897 Remscheid). Prokura erloschen: Hungerbach, Heidemarie - genannt Heidi -, Remscheid, *13.04.1968.

29.03.2016 HRA 18102: Wilhelm Oberste-Beulmann GmbH & Co. KG (An der Hasenjagd 2, 42897 Remscheid). Gemäß Artikel 65 EGHGB von Amts wegen ergänzt als Geschäftsanschrift: An der Hasenjagd 2, 42897 Remscheid.

30.03.2016 HRA 23658: ACM-Autocollection Müller Inh. Marc Peter Müller e. K. (Bahnhofstr. 15, 42897

Remscheid). Änderung zur Geschäftsanschrift: Alte Kölner Str. 12, 42897 Remscheid.

01.03.2016 HRB 20498: AKM Landschaft und Garten GmbH (Walter-Freitag-Str. 36, 42899 Remscheid). Änderung zur Geschäftsanschrift: Linde 171 - 175, 42899 Remscheid. Nicht mehr Geschäftsführer: Kück, Kerstin, Wuppertal, *20.03.1968. Bestellt als Geschäftsführer: Rizza, Guiseppa, Radevormwald, *19.11.1963.

01.03.2016 HRB 11720: Finova Feinschneidtechnik GmbH (Am Weidenbroich 24, 42897 Remscheid). Nicht mehr Geschäftsführer: Trump, Konrad, Odenthal, *01.02.1951.

01.03.2016 HRB 11192: WTT Förderelemente GmbH, Remscheid (Wellershausen 3, 42929 Wermelskirchen). Prokura erloschen: vom Stein, Gisela, Wermelskirchen, *19.05.1951.

02.03.2016 HRB 11291: C. & H. Turck GmbH (Rader Str. 118, 42897 Remscheid). Nicht mehr Geschäftsführer: Turck, Karl-Peter, Hückeswagen, *03.11.1940.

03.03.2016 HRB 27176: I A M Dienstleistungs GmbH (Schrüdershöhe 6, 42897 Remscheid). Nicht mehr Geschäftsführer: Rosenstock, Isabell, Köln, *26.04.1978.

03.03.2016 HRB 22717: GW Stefens GmbH (Unterhölterfelder Str. 60, 42857 Remscheid). Einzelprokura: Özcan, Fahri, Berlin, *01.03.1962.

04.03.2016 HRB 24189: Haarslev Industries Remscheid GmbH (Hasteraue 9, 42857 Remscheid). Die Gesellschafterversammlung vom 26.02.2016 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 2 Ziffer 1 (Gegenstand des Unternehmens) und mit ihr die Änderung des Unternehmensgegenstandes beschlossen. Weiterhin wurde der Gesellschaftsvertrag in § 5 Ziffern 1

und 3. (Geschäftsführung - Vertretung) und § 6 Ziffern 2. und 3. (Gesellschafterbeschlüsse) geändert. Änderung zur Geschäftsanschrift: Karlstraße 6, 42897 Remscheid. Neuer Unternehmensgegenstand: Der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen sowie die Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung bei Handelsgesellschaften, insbesondere die Beteiligung an der „Haarslev Industries Press Technology GmbH & Co. KG“ mit dem Sitz in Remscheid und die Übernahme von deren Geschäftsführung. Der oder die Geschäftsführer sind für Rechtsgeschäfte zwischen der Gesellschaft einerseits und der Haarslev Industries Press Technology GmbH & Co. KG, andererseits von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

04.03.2016 HRB 14648: Intecma Service Verwaltungs-GmbH (Hindenburgstr. 89, 42853 Remscheid). Änderung zur Geschäftsanschrift: Hindenburgstr. 89, 42853 Remscheid.

07.03.2016 HRB 11941: INTECMA Personaldienstleistungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Hindenburgstr. 89, 42853 Remscheid). Änderung zur Geschäftsanschrift: Hindenburgstr. 89, 42853 Remscheid. Nach Änderung des Namens, nunmehr: Geschäftsführer: Ullrich, Nadja Claudia, Remscheid, *16.11.1965.

07.03.2016 HRB 24566: Daily GmbH (Tenter Weg 1 - 3, 42897 Remscheid). Die Gesellschaft ist durch Ablehnung der Eröffnung des Insolvenzverfahrens - mangels einer die Kosten des Verfahrens deckenden Masse - durch rechtskräftigen Beschluss vom 30.10.2015 (Amtsgericht Alzey, 1 IN 63/15) aufgelöst. Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

15.03.2016 HRB 23291: meebox GmbH (Markt 25, 42853 Remscheid). Geschäftsanschrift: Brahmstr. 6, 28876 Oyten. Der Sitz ist nach Hamburg (Amtsgericht Hamburg, HRB 140564) verlegt.

15.03.2016 HRB 21477: HABURSAWS GmbH (Kölner Str. 71, 42897 Remscheid). Nicht mehr Geschäftsführer: Steinbinder, Imelda-Elisabeta, Munizipium Codlea, Kreis Brasov/Rumänien / Rumänien, *20.08.1967.

15.03.2016 HRB 19673: M + A Werkzeuge GmbH, Remscheid (Oststr. 47, 45549 Sprockhövel). Änderung zur Geschäftsanschrift: Holthäuser Str. 23, 42369 Wuppertal.

16.03.2016 HRB 25738: Smart Equity AG, Remscheid (Lütticher Str. 8a, 50674 Köln). Der Sitz ist nach Köln (Amtsgericht Köln, HRB 87000) verlegt.

18.03.2016 HRB 25340: Zysset Messebau AG - Zweigniederlassung Deutschland (Reinwardtstr. 29, 42899 Remscheid). Änderung zur Geschäftsanschrift: Tenter Weg 10, 42897 Remscheid. Nicht mehr Mitglied des Verwaltungsrates: Grossmann, Eric, Olten/Schweiz / Schweiz, *05.04.1967.

18.03.2016 HRB 23237: BeMotion UG (haftungsbeschränkt) (Kölpingstr. 3 c, 42857 Remscheid). Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens durch Beschluss vom 10.03.2016 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 317/15). Gemäß §§ 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG, 384 Abs. 2 FamFG von Amts wegen eingetragen.

24.03.2016 HRB 23245: CARLOUNGE Verwaltungs GmbH (Deutscher Ring 94, 42327 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 22.01.2016 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Firma, Sitz) und § 2 Ziffern 1 und 3 (Gegenstand des Unternehmens) und mit ihr die Firmenänderung, die Sitzverlegung nach Remscheid und die Änderung des Unternehmensgegenstandes beschlossen. Neue Firma: MANGIN exclusive cars GmbH. Geschäftsanschrift: Burger Str. 227 e, 42859 Remscheid. Neuer Unternehmensgegenstand: Der Handel, die Vermietung sowie der Import und Export von Kraftfahrzeugen.



Foto: Thomas Küttner

Spenden Sie, damit unsere freiwillig und unentgeltlich arbeitenden Ärzte aus Deutschland weiterhin täglich mehr als 3.000 kranken Menschen in der Dritten Welt helfen können.

Werden auch Sie zum Helfer!

Hilfe braucht Helfer.

Ärzte für die Dritte Welt e.V.
Offenbacher Landstr. 224
60599 Frankfurt am Main

Telefon +49 69.707 997-0
Telefax +49 69.707 997-20

Spendenkonto
488 888 0

BLZ 520 604 10

www.aerzte3welt.de



LÖSCHUNGEN VON AMTS WEGEN

15.03.2016 HRB 22046: Illense-er GmbH (Solinger Str. 134, 42857 Remscheid). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

16.03.2016 HRB 20755: REACH Resilienz GmbH (Am Bruch 5, 42857 Remscheid). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Löschungsankündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

22.03.2016 HRB 24566: Daily GmbH (Tenter Weg 1 - 3, 42897 Remscheid). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Löschungsankündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

LÖSCHUNGEN

09.03.2016 HRA 22934: SonoPlus GmbH & Co. KG (Am Bruch 5, 42857 Remscheid). Ennepetal. Geschäftsanschrift: Aufsicht 13, 58256 Ennepetal. Der Sitz ist nach Ennepetal (Amtsgericht Hagen HRA 5949) verlegt.

29.03.2016 HRA 18602: Remscheider Weindepot GmbH & Co. KG (Am Bruch 5, 42857 Remscheid). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen.

02.03.2016 HRB 11415: BaTaLog Vertriebs-GmbH (Engelsburg 8, 42897 Remscheid). Bestellt als Liquidator: Hausmann, Hans Rudolf, Remscheid, *06.05.1958. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

10.03.2016 HRB 12303: BLR Immobilien GmbH (Hastener Str. 68, 42855 Remscheid). Die Gesellschaft ist gelöscht.

BERICHTIGUNGEN

09.03.2016 HRA 23445: Haarslev Industries Press Technology GmbH & Co. KG (Karlstr. 6, 42857 Remscheid). Berichtigung von Amts wegen zur Geschäftsanschrift: Karlstr. 6, 42897 Remscheid.

16.03.2016 HRB 27215: Hake Dach-GmbH (Rudolf-Stosberg-Str. 59, 42897 Remscheid). Von Amts wegen berichtigend eingetragen: neuer Unternehmensgegenstand: die Vornahme von Dach- und Fassadenarbeiten und der Betrieb der im Zusammenhang damit stehenden Bauklempterei.

Insolvenzen

GEWERBLICHE INSOLVENZEN IM KAMMERBEZIRK

Über die Vermögen folgender Unternehmen wurden Insolvenzverfahren eröffnet:

31.03.2016 Sortimentberatung Duhm GmbH & Co KG, Intzestr. 50, 42859 Remscheid; Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Sven Bader, Remscheid.

31.03.2016 C. Grossmann Stahlguss GmbH, Wittkuller Str. 108, 42719 Solingen; Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Dr. Marc d'Avoine, Wuppertal.

04.04.2016 Ralf Michael Boy, Mangenberger Str. 230a, 42655 Solingen Versicherungsvertreter, Vermittlung von Bausparverträgen; Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Robert Fliegner, Solingen.

19.04.2016 Hermann Offset-Druck GmbH, Hammerstr. 13, 42857 Remscheid; Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Robin Schmahl, Solingen.

22.04.2016 CW Innovative-Text GmbH, Wilhelmshöhe 3 - 5, 42655 Solingen; Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Dr. Jens Schmidt, Wuppertal.

27.04.2016 Bastian Teiwes, Friedrichsau 39, 42657 Solingen, Gartenarbeit, Industriemontagen; Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Kai Bartelt, Wuppertal.

HINWEIS

Informationen über gewerbliche und private Insolvenzen in Nordrhein-Westfalen können im Internet abgerufen werden. Das Justizministerium des Landes NRW veröffentlicht unter der Internet-Adresse www.insolvenzenbekanntmachungen.de zeitnah aktuelle Insolvenzverfahren.

www.isk-verpackungen.de




Kronprinzenstraße 34 D
42857 Remscheid

Telefon: 02191 / 93365-0
Telefax: 02191 / 93365-39

Rögels www.roegels-spezialtransporte.de „mieten bei den Profis“

- Industrie- und Kranstaplerverleih 1-32 to
- Baumaschinen und Teleskopstapler bis 13 m HH
- Seitenstapler • Minibagger • Kompressoren • Fördermittelvermietung
- Industriemontagen • Betriebsumzüge • Schwerlastspedition bis 80 to
- Tiefladertransporte • Staplertransporte • Schwergutlager Halle und Freigelände

Rögels Spezialtransporte GmbH
Gruitener Straße 158 42327 Wuppertal

Otto-Hahn-Str. 63 42369 Wuppertal

Fax (0202) 73 31 63
Tel. (0202) 73 00 85/86/87
info@roegels-spezialtransporte.de

cardinal ▶ IHR PARTNER
T A P E S FÜR KLEBTECHNIK
Flexibel . Präzise . Gut

cardinal GmbH
Beule 74 . 42277 Wuppertal
T +49.202.26685-0 . F +49.202.26685-33
info@cardinal-tapes.de . www.cardinal-tapes.de

Perfekte Schnitte
für große Marken



Viele große Markenhersteller vertrauen auf die Qualität unserer Maschinenmesser. Denn sie machen keine Kompromisse, genau wie wir.

Direkt Kurzvideo ansehen:
Mehr Infos im Web unter www.winterhoff-picard.de



WINTERHOFF PICARD

Wüstenhagener Str. 63 42855 Remscheid Tel. 021 91/98 85-0 info@winterhoff-picard.de

MARCUS Wuppertal www.marcustransport.de

- Maschinentransporte
- Betriebsumzüge
- Hallenmobilkranne 12 - 60 t
- Gabelstaplernietflotte 1-27t
- Gabelstaplernservice

Zum Alten Zollhaus 20-24 42281 Wuppertal

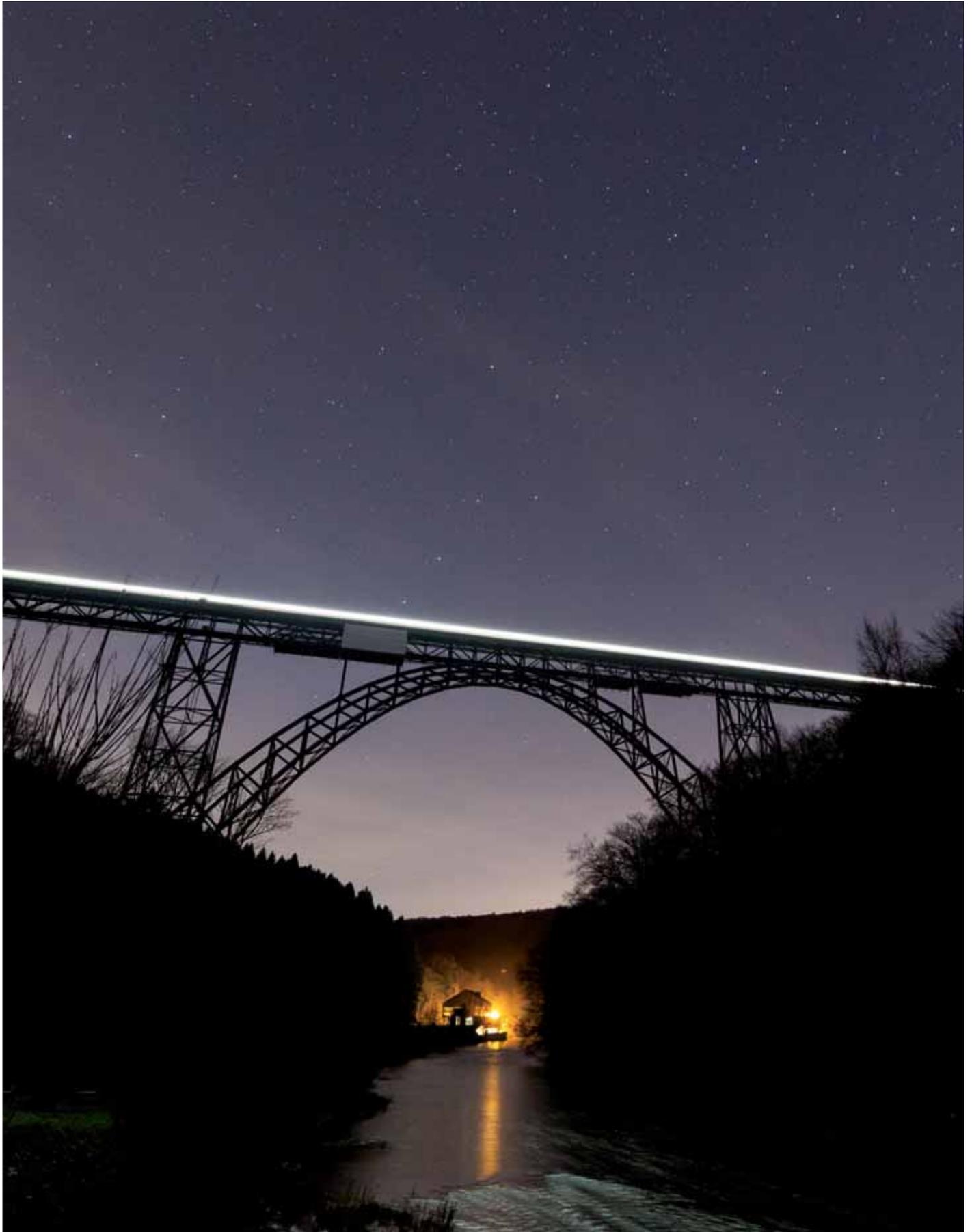



Tel 0202-27041-0
Fax 0202-708546

one face to the customer

MASCHINENBAU KOOPERATION WUPPERTAL

Derken 15 • 42327 Wuppertal
Telefon +49 (0) 202 94791- 20 • Telefax +49 (0) 202 94791-210
E-Mail info@maschinenbau-kooperation.de
www.maschinenbau-kooperation.de



Mit dieser sternenklaren Aufnahme möchten wir Sie auf die kürzeste Nacht am 21. Juni sowie noch hoffentlich viele laue Sommerabende einstimmen.



Poschen & Giebel seit 1919
 Rohr- & Kanalreinigung | Kanal TV | Entsorgung

Zuverlässig seit 1919

Reinigung
 Entsorgung
 Dichtheitsprüfung

**Schnell
 Preiswert
 Kompetent**

24 Stunden für Sie da

Poschen & Giebel GmbH · Rheinische Str. 21 · 42781 Haan
 SG: 0212 / 7 74 74 · W: 0202 / 25 00 25 · RS: 02191 / 4 60 23 96
 www.poschen-giebel.de · info@poschen-giebel.de

SEIBEL[®]
 ENTSORGUNG GMBH

Entsorgungs- und Containerdienst

- Papier / Pappe
- Gewerbeabfälle
- Sonderabfälle
- Bauschutt
- Baustellenabfälle

0202 / 271 22 00
 Mettmanner Str. 77-79 • 42115 Wuppertal

Zelthallen – Stahlhallen

HTS
RÖDER HTS HÖCKER GMBH

Top Konditionen – Leasing und Kauf
<http://www.hts-ind.de> – Telefon: 06049 95100

Ihr Entsorgungspartner im Bergischen Land **REMONDIS**[®]

Containergestellung und Selbstanlieferung

- Bauschutt • Baustellenabfälle
- mineralische Mischladung
- Holz • Sperrmüll
- Grünschnitt

Hotline: (0202) 62000-0 Freefax: 0800 62000-60

REMONDIS Rhein-Wupper GmbH & Co. KG
 Uhlenbruch 6, 42279 Wuppertal
 wuppertal@remondis.de www.remondis.de



Jeder ist besonders

Ihre Spende verbessert die Lebensqualität von Menschen mit Behinderungen.

Online spenden unter www.spenden-bethel.de

WAS ZÄHLT SIND
BALANCE,
STRUKTUR
UND SIE.



Same but different. USM setzt auch im Home Office Akzente: mit der harmonischen Symbiose von Form und Funktion.

#usmmakeityours

seit 1973 **Dowald & Selle**

Dowald & Selle OHG
Einrichtungen für Büro und Wohnen
Wittener Straße 324
42279 Wuppertal

Tel. (02 02) 26 36 46 0
Fax (02 02) 26 36 47 1
info@dowald-selle.de
www.dowald-selle.de

USM
Möbelbausysteme

www.usm.com